

Sehr geehrte Damen und Herren,
Liebe Kolleginnen und liebe Kollegen,
Liebe am Wald Interessierte,



Unser neues nun vorliegendes Jahresprogramm möchte Ihnen Lust auf Weiterbildung machen, und wir setzen auf Ihr Interesse.

Die letzten Jahre haben den im und für den Wald arbeitenden Menschen einiges abverlangt. Dazu kam, dass soziale Kontakte und somit auch die Weiterbildung zu kurz kamen. Doch aufgrund der fortschreitenden Impfung und der erprobten Hygienemaßnahmen sind wir zuversichtlich, dass unsere Angebote im Jahr 2022 durchgeführt und gegenüber dem Vorjahr erweitert werden können. Dabei werden wir auch weiter mit reduzierten Teilnehmendenzahlen oder räumlicher Flexibilität Vorsicht walten lassen.

Sehr positiv sehen wir die Entwicklung digitaler Angebote, die besonders den EDV-Bereich betrifft. Bitte nutzen Sie die neuen Kurse (im Programm markiert), die Sie bequem vor Ihrem Rechner auf der NLF-eigenen Plattform erreichen. So sparen Sie lange Fahrten und Zeit.

Unser Team von Experten und Expertinnen der NLF und der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt aber auch die engagierten Referenten und Referentinnen aus verschiedenen externen Bereichen sorgen für ein breites und interessantes Angebot, das Sie überzeugen soll.

All Ihnen sei an dieser Stelle herzlich für ihr Engagement gedankt!

Wir wünschen Ihnen interessante, lehr- und abwechslungsreiche Seminare und Lehrgänge!

Ihre


Dr. Klaus Merker


Michael Thätner


Wolf Kleinschmit


Bianca Bischoff


Paul Ueckermann

Bitte beherzigen Sie unsere aktuellen Hygienehinweise!



Das Fortbildungsteam – Wir sind gerne für Sie da!

Niedersächsisches Forstliches Bildungszentrum

Kerstin Remus

Telefon: 05381 / 9850 - 14

E-Mail: Kerstin.Remus@nfbz.niedersachsen.de

Julemarie Bruns

Telefon: 05381 / 9850 - 0

E-Mail: Julemarie.Bruns@nfbz.niedersachsen.de

Michael Hartmann

Telefon: 05381 / 9850 - 21

E-Mail: Michael.Hartmann@nfbz.niedersachsen.de

Niedersächsisches Forstplanungsamt

Jürgen Erlebach

Telefon: 05331 / 3003 - 933

E-Mail: Juergen.Erlebach@nfp.niedersachsen.de

Inhalt

	Seite
01. Forstliche Ausbildung	2
02. Kompetenzentwicklung	18
03. Waldarbeit und Arbeitsverfahren	38
04. Forsttechnik und Walderschließung	60
05. Arbeits- und Gesundheitsschutz	70
06. Waldbau	77
07. Standortskunde	89
08. Waldschutz	91
09. Waldökologie und Naturschutz	100
10. Walderlebnis und Waldpädagogik	111
11. Jagd	118
13. EDV	121
Sonstige Fortbildungsveranstaltungen	166
Allgemeine Hinweise	169
Kostenregelung	172
Allgemeine Geschäftsbedingungen	176
Datenschutz	180
Abkürzungsverzeichnis	185

01

Forstliche Ausbildung



Forstliche Ausbildung

01.1 Arbeitstechnische Einführung für Fachoberschulpraktikantinnen und -praktikanten

Inhalt Der Lehrgang bietet eine praxisnahe Einführung in verschiedene Bereiche der Waldarbeit. Zur sicheren Arbeit mit der Motorsäge werden die Module A und B nach der DGUV Information 214-059 „Ausbildung für Arbeiten mit der Motorsäge und die Durchführung von Baumarbeiten“ vermittelt. Dieser Teil des Lehrgangs schließt mit einer Prüfung in Theorie und Praxis ab.

Weitere Lehrgangsinhalte: Bestandesbegründung, Einsatz des Freischneiders, Wertästung, Zaunbau und Bestandespflege, Demonstration des Schleppereinsatzes bei der Holzernte und bei Problemfällungen.

Zielgruppe Schülerinnen und Schüler der Klasse 11 der Fachoberschule Forstwirtschaft in Ebstorf

Teilnehmerzahl 20

Ausrichtung NFBz

Organisation Michael Thätner, Tel.: 05381/9850-11
Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Termin 22.08. - 02.09.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Einladung der Teilnehmer/-innen erfolgt durch die Fachoberschule Forstwirtschaft in Ebstorf.

Forstliche Ausbildung

01.2 Sichere Arbeit mit der Motorsäge für Praktikanten/-innen der HAWK

Inhalt Modul A und Modul B nach der DGUV Information 214-059 „Ausbildung für Arbeiten mit der Motorsäge und die Durchführung von Baumarbeiten“

- Anforderungen aus Unfallverhütungsvorschriften und Regelungen der Unfallversicherungsträger
- Umgang mit Motorsägen und Werkzeugen sowie der Einsatz technischer Hilfsmittel wie Winden oder Handseilzüge
- Arbeiten unter Praxisbedingungen wie Arbeiten an liegendem Holz, Fällung und Aufarbeitung von stehendem Holz sowie das Zufallbringen von geworfenen, angeschobenen oder gebrochenen Bäumen

Der Lehrgang schließt mit einer Prüfung in Theorie und Praxis ab.

Zielgruppe Studierende der Fachhochschule

Voraussetzung

- Eignung nach § 7 DGUV Vorschrift 1 „Grundsätze der Prävention“ und DGUV Regel 114-018 „Regel Waldarbeiten“
- Persönliche Schutzausrüstung für die Motorsägearbeit bestehend aus Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnittschutzhose, Schnittschutztiefeln und Arbeitshandschuhen

Teilnehmerzahl 16

Ausrichtung NFBz

Organisation Michael Thätner, Tel.: 05381/9850-11
Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Lehrgangsnummer **Termine**

01.2.1 07.02. - 11.02.

01.2.2 21.02. - 25.02.

Ort NFBz Münchehof

Forstliche Ausbildung

- Anmeldung** Die Anmeldung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgt durch die Fakultät Ressourcenmanagement, Fachhochschule Göttingen, drei Wochen vor Lehrgangsbeginn beim Niedersächsischen Forstlichen Bildungszentrum. Die Einladung erfolgt durch das Niedersächsische Forstliche Bildungszentrum.
- Teilnahmeentgelt** 650,00 € je Teilnehmerin und Teilnehmer zuzüglich MwSt. in gesetzlicher Höhe (z. Zt. 0 %) die ihr Praktikum nicht bei den NLF absolvieren

Forstliche Ausbildung

01.3 Lehrgänge für Forstinspektoranwärterinnen und -anwärter, sowie Trainee der NLF

Inhalt Die konkreten Inhalte der Lehrgänge werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern durch die Ausbildungsbehörde gesondert übermittelt.

Zielgruppe Forstinspektoranwärterinnen und -anwärter des Landes Niedersachsen einschließlich der Landwirtschaftskammer Niedersachsen, Trainee der NLF

Ausrichtung Ausbildungsbehörde
ML

Organisation Peter Krahleheer, Tel.: 0511/120-2284

Organisation Mail Peter.Krahleheer@ml.Niedersachsen.de

Lehrgangsnummer	Termine	Lehrgang (Ort)	Einstellung
01.3.1	12.04. - 14.04.	Fachexkursionen nördliches Niedersachsen / Heide (Ort: WPZ Ostheide, Haus Siedenholz, NFA Unterlüß)	2021
01.3.2	25.04. - 04.05.	Fachlehrgang Teil II (Ort: NFBz Münchehof)	2021
01.3.3	09.05. - 10.05.	Forstliches Vermehrungsgut (Ort: Forstsaatgut-Beratungsstelle im NFA Oerrel)	2021
01.3.4	30.05. - 03.06.	Naturschutzlehrgang Grp. 1 (Ort: WPZ Ehrhorn, Haus Ehrhorn im NFA Sellhorn)	2021
01.3.5	13.06. - 17.06.	Naturschutzlehrgang Grp. 2 (Ort: WPZ Ehrhorn, Haus Ehrhorn im NFA Sellhorn)	2021
01.3.6	28.06. - 29.06.	Waldwachstum, Waldschutz, Waldgenressourcen und Umweltkontrolle (Ort: NW-FVA in Hann. Münden bzw. Göttingen)	2021

Forstliche Ausbildung

Lehrgangsnummer	Termine	Lehrgang (Ort)	Einstellung
01.3.7	11.07. - 13.07.	Fachexkursionen südliches Niedersachsen (Ort: WPZ Haus Rotenberg, NFA Reinhausen)	2021
01.3.8	15.08. - 30.09.	Verwaltungslehrgang (Ort: Studieninstitut SiN in Bad Münster)	2021
01.3.9	11.10.	Haushaltsverfahren der Nieders. Landesforsten (NFP) (Ort: NFBz Münchhof)	2021
01.3.10	17.10. - 28.10.	Fachlehrgang Teil I (Ort: NFBz Münchhof)	2022
01.3.11	21.11. - 25.11.	Waldpädagogik, Walderlebnis und Kommunikation (Ort: WPZ Harz, Haus Ahrendsberg, NFA Clausthal-Zellerfeld)	2021
Anmeldung	Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Einladung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgt durch die Ausbildungsbehörde rechtzeitig vor Lehrgangsbeginn.		

Forstliche Ausbildung

01.4 Laufbahnprüfung für den Forstdienst in der Laufbahn Agrar- und umweltbezogene Dienste, Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt für Niedersachsen und Sachsen-Anhalt

Inhalt Prüfung gem. der Verordnung über die Ausbildung und Prüfung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Agrar- und umweltbezogene Dienste (APVO-AgrumwD vom 25.09.2012)

Zielgruppe Forstinspektoranwärterinnen und -anwärter der Länder Niedersachsen und Sachsen-Anhalt

Ausrichtung ML

Organisation Dr. Heinz-Werner Streletzki, Tel.: 0511/120-2254
Peter Krahleher, Tel.: 0511/120-2284

Organisation Mail Peter.Krahleher@ml.Niedersachsen.de

Lehrgangsnummer	Termine	Prüfungsteil (Ort)	Einstellung
01.4.1	31.01. - 04.02.	Schriftliche Prüfung (Ort: NFBz Münchhof)	2020
01.4.2	21.03. - 25.03.	Mündliche Prüfung (Ort: NFBz Münchhof)	2020
01.4.3	30.09.	Schriftliche Prüfung Klausur Verwaltungslehrgang (Ort: SiN Bad Münder)	2021
01.4.4	10.10.	Waldprüfung (Ort: NFBz Münchhof)	2021

Anmeldung Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Einladung zur Laufbahnprüfung schriftlicher Teil sowie mündlicher Teil und Waldprüfung erfolgt durch das ML

Forstliche Ausbildung

01.5 Sichere Arbeit mit der Motorsäge für Universitätspraktikantinnen und -Praktikanten

Inhalt Modul A und Modul B nach DGUV Information 214-059 „Ausbildung für Arbeiten mit der Motorsäge und die Durchführung von Baumarbeiten“

- Anforderungen aus Unfallverhütungsvorschriften und Regelungen der Unfallversicherungsträger
- Umgang mit Motorsägen und Werkzeugen sowie der Einsatz technischer Hilfsmittel wie Winden oder Handseilzüge
- Arbeiten unter Praxisbedingungen wie Arbeiten an liegendem Holz, Fällung und Aufarbeitung von stehendem Holz sowie das Zufallbringen von geworfenen, angeschobenen oder gebrochenen Bäumen

Der Lehrgang schließt mit einer Prüfung in Theorie und Praxis ab.

Zielgruppe Universitätspraktikantinnen und -praktikanten aus Göttingen im Praktikum Teil 1 sowie Universitätspraktikantinnen und -praktikanten aus Freiburg, München und Tharandt

Voraussetzung

- Eignung nach § 7 DGUV Vorschrift 1 „Grundsätze der Prävention“ und DGUV Regel 114-018 „Regel Waldarbeiten“
- Persönliche Schutzausrüstung für die Motorsägearbeit bestehend aus Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnittschutzhose, Schnittschutztiefeln und Arbeitshandschuhen

Teilnehmerzahl 16

Ausrichtung NFBz

Organisation Michael Thätner, Tel.: 05381/9850-11
Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Lehrgangsnummer Termine

01.5.1 19.09. - 23.09.

01.5.2 26.09. - 30.09.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Die Forstämter melden dem Niedersächsischen Forstlichen Bildungszentrum die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bis zum 04.07.2022

Forstliche Ausbildung

01.6 Lehrgänge für Forstreferendarinnen und -referendare

Inhalt Die konkreten Inhalte der Lehrgänge werden den Teilnehmerinnen und Teilnehmern durch die Ausbildungsbehörde gesondert übermittelt.

Zielgruppe Forstreferendarinnen und -referendare des Landes Niedersachsen

Ausrichtung ML

Organisation Dr. Heinz-Werner Streletzki, Tel.: 0511/120-2254
Lena Bleibaum, Tel.: 0511/120-2269

Organisation Mail Lena.Bleibaum@ml.Niedersachsen.de

Lehrgangsnummer	Termine	Lehrgang (Ort)	Einstellung
01.6.1	07.02. - 09.02.	Lehrgang Arbeitsorganisation, -verfahren, -technik (Digital)	2021
01.6.2	21.02. - 25.02.	Waldpädagogik, Walderlebnis und Kommunikation (Ort: Haus Kraftzwerg im NFA Clausthal)	2021
01.6.3	28.02. - 04.03.	Forstliches Versuchswesen, Pflanzenschutz im Walde (Ort: NW-FVA in Hann. Münden bzw. Göttingen)	2021
01.6.4	09.05. - 10.05.	Forstliches Vermehrungsgut (Ort: Forstsaatgut-Beratungsstelle im NFA Oerrel)	2021
01.6.5	30.05. - 03.06.	Naturschutzlehrgang (Ort: WPZ Ehrhorn, Haus Ehrhorn im NFA Sellhorn)	2021
01.6.6	07.06. - 10.06.	Einführung in die Waldbiotopkartierung (Ort: WPZ Göttingen, Haus Rotenberg im NFA Reinhausen)	2022

Forstliche Ausbildung

Lehrgangsnummer	Termine	Lehrgang (Ort)	Einstellung
01.6.7	05.12. - 23.12.	Verwaltungslehrgang (Ort: Studieninstitut SiN in Bad Münder)	2022
01.6.8	N.N.	Der Nationalpark Harz (Ort: JWH Brunnenbachsmühle im Nationalpark Harz)	2021
Anmeldung	Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Einladung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfolgt rechtzeitig vor Lehrgangsbeginn durch die Ausbildungsbehörde.		

Forstliche Ausbildung

01.7 Laufbahnprüfung für den Forstdienst in der Laufbahn Agrar- und umweltbezogene Dienste, Laufbahngruppe 2, zweites Einstiegsamt, Niedersachsen und NRW

Inhalt Prüfung gem. der Verordnung über die Ausbildung und Prüfung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Agrar- und umweltbezogene Dienste (APVO-AgrumwD vom 25.09.2012)

Zielgruppe Forstreferendarinnen und -referendare des Einstellungstermins 01.06.2020 der Länder Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen

Ausrichtung ML

Organisation Dr. Heinz-Werner Streletzki, Tel.: 0511/120-2254
Peter Krahleheer, Tel.: 0511/120-2284

Organisation Mail Peter.Krahleheer@ml.Niedersachsen.de

Lehrgangsnummer	Termine	Prüfungsteil (Ort)	Einstellung
01.7.1	28.02. - 04.03.	Schriftliche Prüfung (Ort: NFBz Münchhof)	2020
01.7.2	09.05. - 13.05.	Mündliche Prüfung und Waldprüfung (Ort: Forstliches Bildungs- zentrum für Waldarbeit u. Forsttechnik, Neheim-Hüsten)	2020
Anmeldung	Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Einladung zur Laufbahnprüfung erfolgt durch das ML.		

Forstliche Ausbildung

01.8 23. Vorbereitungslehrgang zur Prüfung Forstwirtschaftsmeister*in

Inhalt Die forstlichen Bildungszentren Magdeburgerforth und Münchehof bieten gemeinsam den Lehrgang für die Meisterprüfung an. Beteiligt ist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) mit dem Themenkreis betrieblicher Arbeits- und Gesundheitsschutz.
Der Lehrgang ist in sieben Abschnitte aufgeteilt und endet mit der Prüfung.
Laut Prüfungsanforderung umfasst der Kurs den Teil 1 – „Produktion und Dienstleistungen“ sowie Teil 2 – „Betriebs- und Unternehmensführung“. Die Prüfungsanforderungen im Teil 3 – „Berufsausbildung und Mitarbeiterführung“ werden von einem Kooperationspartner in einem dreiwöchigen Kurs vermittelt.
Fachbezogene Lernziele und Lerninhalte sind in einem Rahmenstoffplan zusammengefasst.

Zielgruppe Forstwirtinnen und Forstwirte aller Waldbesitzarten

Teilnehmerzahl 20

Ausrichtung NFBz Münchehof
FBZ Magdeburgerforth /Landeszentrum Wald Sachsen-Anhalt

Organisation Michael Thätner, Tel.: 05381/9850-11
Sören Schönhals, Tel: 05381/9850-36
Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Lehrgangsnummer	Termine	Lehrgangsabschnitt	Lehrgangsort
01.8.1	10.01. - 21.01.	Lehrgangsabschnitt 1	Digital
01.8.2	31.01. - 18.02.	Lehrgangsabschnitt 2	Magdeburgerforth
01.8.3	30.05. - 17.06.	Lehrgangsabschnitt 3	Münchehof
01.8.4	20.06. - 15.07.	Lehrgangsabschnitt 4	Magdeburgerforth
01.8.5	18.07. - 29.07.	Lehrgangsabschnitt 5	Münchehof

Forstliche Ausbildung

Lehrgangsnummer	Termine	Lehrgangsabschnitt	Lehrgangsort
01.8.6	12.09. - 23.09.	Lehrgangsabschnitt 6	Münchehof
01.8.7	04.10. - 14.10.	Lehrgangsabschnitt 7	Magdeburgerforth
Teilnahmeentgelt	5.000,00 € zuzüglich MwSt. in gesetzlicher Höhe (z. Zt. 0 %) je Teilnehmer für den gesamten Lehrgang		

Forstliche Ausbildung

01.9 Außerbetriebliche Ausbildung für Auszubildende der Straßenbauverwaltung - Sichere Arbeit mit der Motorsäge

Inhalt Modul A und Modul B nach DGUV Information 214-059 „Ausbildung für Arbeiten mit der Motorsäge und die Durchführung von Baumarbeiten

- Anforderungen aus Unfallverhütungsvorschriften und Regelungen der Unfallversicherungsträger
- Umgang mit Motorsägen und Werkzeugen sowie der Einsatz technischer Hilfsmittel wie Winden oder Handseilzüge
- Arbeiten unter Praxisbedingungen wie Arbeiten an liegendem Holz, Fällung und Aufarbeitung von stehendem Holz sowie das Zufallbringen von geworfenen, angeschobenen oder gebrochenen Bäumen
- Übungen am Spannungssimulator

Der Lehrgang schließt mit einer Prüfung in Theorie und Praxis ab.

Zielgruppe Auszubildende der Straßenbauverwaltung im Ausbildungsberuf Straßenwärterin/Straßenwärter

Voraussetzung

- Eignung nach § 7 DGUV Vorschrift 1 „Grundsätze der Prävention“ und DGUV Regel 114-018 „Regel Waldarbeiten“
- Persönliche Schutzausrüstung für die Motorsägearbeit bestehend aus Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnittschutzhose, Schnittschutztiefeln und Arbeitshandschuhen

Ausrichtung NFBz

Organisation Michael Thätner, Tel.: 05381/9850-11
Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Lehrgangsnummer	Termine	Teilnehmer
01.9.1	28.03. - 01.04.	12
01.9.2	09.05. - 13.05.	12
01.9.3	20.06. - 24.06.	8

Forstliche Ausbildung

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Bis spätestens drei Wochen vor jeweiligem Lehrgangsbeginn an das Niedersächsische Forstliche Bildungszentrum

Teilnahmeentgelt 650,00 € je Teilnehmerin und Teilnehmer zuzüglich MwSt. in gesetzlicher Höhe (z. Zt. 0 %)

Forstliche Ausbildung

01.10 Außerbetriebliche Ausbildung für Auszubildende der Straßenbauverwaltung - Freischneider

- Inhalt**
- Unterweisung und Vervollkommnung der Kenntnisse und Fertigkeiten in der Handhabung und in den Anwendungsbereichen des Freischneiders
 - Verbesserung der Anwendungstechnik von Freischneidern

Zielgruppe Auszubildende der Straßenbauverwaltung im Ausbildungsberuf Straßenwärterin/Straßenwärter

Voraussetzung Persönliche Schutzausrüstung für die Freischneiderarbeit bestehend aus Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz oder Freischneiderkopfschutzkombination, Schutzbrille, Schnittschutzhose oder Prallschutzhose, Schnittschutztiefeln und Arbeitshandschuhen

Teilnehmerzahl 8

Ausrichtung Niedersächsisches Forstliches Bildungszentrum, Seesen-Münchehof

Organisation Michael Thätner, Tel.: 05381/9850-11
Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14
Niedersächsisches Forstliches Bildungszentrum

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Lehrgangsnummer **Termine**

01.10.1 31.01. - 01.02.

01.10.2 23.05. - 24.05.

01.10.3 07.06. - 08.06.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Bis spätestens drei Wochen vor jeweiligem Lehrgangsbeginn an das NFBz

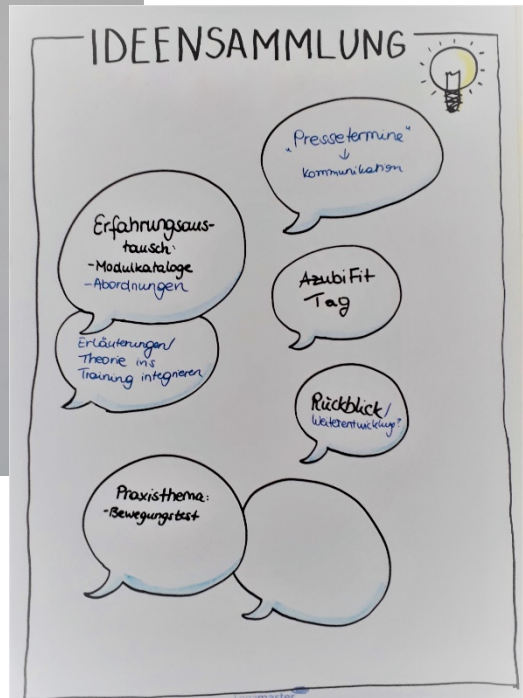
Teilnahmeentgelt 90,00 € je Teilnehmerin und Teilnehmer und angefangenen Lehrgangstag zuzüglich MwSt. in gesetzlicher Höhe (z. Zt. 0 %)

02

Kompetenzentwicklung

herzlich
WILLKOMMEN

1. RÜCKBLICK
2. ZERTIFIZIERUNG
3. BEWEGTE PAUSE
4. ABORDNUNGEN
5. TRAINERFORTBILDUNG
6. SONSTIGES



Kompetenzentwicklung

02.1 Resilienz - Die psychische Widerstandskraft stärken

Inhalt Die Resilienz von Waldökosystemen ist ein fester Begriff. Es handelt sich hierbei um „...die Kapazität eines Ökosystems, die Folgen von Störungsereignissen zu kompensieren und sich dabei zu verändern, ohne essentielle Funktionen, Strukturen, seine Identität sowie Wechselbeziehungen zu verlieren.“ (Walker et al. 2004).
Nicht nur in der Natur finden wir die prinzipielle Fähigkeit, Stress elastisch und anpassungsfähig abzufedern. Auch viele Menschen verfügen über psychische Robustizität und Elastizität – über eine gesunde Ausprägung an Resilienz, über „Stehauf-Menschen“-Fähigkeiten. Während manche ein kleines Problem bereits als persönlichen Weltuntergang erleben, verstehen resiliente Menschen hohe Anforderungen eher als Herausforderungen und Möglichkeiten für die persönliche Weiterentwicklung. Die Grundausstattung dafür wohnt uns über Erbanlagen und Kindheitserfahrungen inne; man weiß heute allerdings, dass diese Kompetenzen im Erwachsenenalter erweiterungsfähig und trainierbar sind.
Durch Bewusstmachen und Üben können Sie verborgene Ressourcen „einschalten“. Sie lernen die Faktoren der Resilienz kennen und Ihre Widerstandsfähigkeit zu erhöhen. Sie sind in der Lage, sich am „Positiven“ und an den vorhandenen Kompetenzen und Möglichkeiten zu orientieren. Sie erlangen vermehrte Gewissheit, Dinge beeinflussen zu können. Sie erfahren, wie Sie Ihre Gefühle bewusst steuern und in Drucksituationen ruhiger bleiben können. Dies führt zu gesteigertem Selbstvertrauen und dem Glauben an die eigene Selbstwirksamkeit als auch in der Folge zu erfolgreicherer Krisenbewältigung.

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der NLF

Teilnehmerzahl 15

Ausrichtung NLF, Betriebsleitung,
Abteilung Personal und Recht

Organisation Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14
NFBz

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Kompetenzentwicklung

Referent/in	Dipl.-Psych. Eckhart Müller-Timmermann, Gesundheitspsychologe, Institut für angewandte Psychologie und Pädagogik, IFAP, Kiel Mail: Mueller-timmermann@ifap-kiel.de
Termin	05.09.
Ort	NFBz Münchehof
Anmeldung	Anmeldung über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

02.2 Mut zur Achtsamkeit

Inhalt Alle Welt redet heutzutage von Achtsamkeit. Oft höre ich Menschen sagen: „Ich würde ja gern Achtsamkeit praktizieren, aber ich habe so viel zu tun, dass ich einfach keine Zeit habe.“ Die meisten Menschen glauben, Achtsamkeit sei etwas, das sie irgendwie in einen schon übertollen Terminplan mit Beruf, Kindererziehung, Haushalt etc. hineinquetschen müssten. Doch Achtsamkeit zu einem Teil Ihres Lebens zu machen, ist in erster Linie eine Entscheidung und hat in Wirklichkeit mehr von einem Spiel wie etwa „Verbinden Sie die Punkte“ oder „Malen nach Farben“. Achtsamkeit zu üben, funktioniert ganz ähnlich. Sie beginnen mit einem kleinen Teilbereich Ihres Lebens und fügen nach und nach immer mehr dazu. In dem Seminar werden wir einen kurzen Einblick in das Thema Achtsamkeit bekommen und erfahren, warum Achtsamkeit die natürliche Fähigkeit des Menschen, ein gesünderes und erfüllteres Leben zu führen, unterstützt. Durch kleine Übungen, werden wir Erste Erfahrungen mit Achtsamkeit machen. Diese Übungen zeigen Ihnen, wie Sie inmitten Ihres anstrengenden Alltags Ruhe und Gelassenheit finden können. Dabei werden die Erkenntnisse der Kommunikation, Psychologie und der Gehirnforschung genutzt.

- Was ist Achtsamkeit und warum ist sie wichtig?
- Selbstreflexion - Achtsamkeit im Umgang mit der Innenwelt
- Achtsamkeitsrituale - für jede/n ist etwas dabei, was passt"
- Leichte Meditation für unterwegs
- „Ratzfatz“- Übungen für den Notfallkoffer

Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der NLF
Teilnehmerzahl	12
Ausrichtung	NLF, Betriebsleitung, Abteilung Personal und Recht
Organisation	Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14 NFBz
Organisation Mail	Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de
Referent/in	Cordula Hornig, Sprechwissenschaftlerin
Termin	04.10.
Ort	NFBz Münchehof
Anmeldung	Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

02.3 Wertschätzende Kommunikation

Inhalt Wer kennt das nicht: Ein Gespräch mit einer Kollegin oder einem Mitarbeiter entwickelt sich zu einer Abfolge von Angriffen, Rechtfertigungen und Verteidigungen, obwohl Ihnen doch eigentlich an einem respektvollen Miteinander gelegen ist. Hinter missglückten Kommunikationsprozessen stecken jedoch in den meisten Fällen keine bösen Absichten, sondern es mangelt vielmehr an Kenntnissen darüber, wie sich Kommunikationsprozesse so gestalten lassen, dass Ziele erreicht werden und das Gegenüber Wertschätzung erfährt. Das geeignete Tool dafür ist die "Wertschätzende Kommunikation", die zu den Kernkompetenzen aller Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen gehört.

In diesem Seminar erfahren Sie, wie Sie mit wertschätzender Kommunikation Ihr Kommunikationsverhalten professionalisieren. Dabei werden Erkenntnisse der Gewaltfreien Kommunikation, der Psychologie und der Hirnforschung genutzt. Sie erleben, wie Sie sich effektiv ausdrücken, für Ihre Anliegen eintreten und gleichzeitig Ihrem Gegenüber auf Augenhöhe begegnen. Das schafft Vertrauen und Respekt- und motiviert.

Inhalte:

- Wertschätzende Kommunikation - eine Herausforderung von heute?!
- Das Modell der Wertschätzenden Kommunikation (Beobachtung - Gefühl - Bedürfnis - Bitte)
- Die vier Schritte der Wertschätzenden Kommunikation
- Wie Kommunikation Einfühlungsvermögen blockieren kann
- Wie und wodurch zeigt sich echte Wertschätzung
- Wertschätzung hat nichts mit Loben zu tun
- Praktische Übungen zu wertschätzendem Feedback
- Die Macht der Empathie - Erfolgsfaktor Empathie
- Situationsmodell

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der NLF

Teilnehmerzahl 12

Ausrichtung NLF, Betriebsleitung,
Abteilung Personal und Recht

Organisation Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14

Kompetenzentwicklung

Organisation Mail	Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de
Referent/in	Cordula Hornig, Sprechwissenschaftlerin
Termin	14.03.
Ort	NFBz Münchehof
Anmeldung	Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

02.4 Effektive Kommunikation in stressigen Zeiten

Inhalt Nichts ist so störanfällig wie Kommunikation. Gerade als Dienstleister sind wir aber besonders auf eine störungsfreie mündliche Kommunikation angewiesen. Doch unter Stress kann es schon einmal zu unfairen Angriffen und Missverständnissen kommen.

In dem Seminar beschäftigen wir uns mit den Störfaktoren der Kommunikation in stressigen Zeiten. Wir erarbeiten gemeinsam Strategien, die uns helfen, auch unter Stress effektiv zu kommunizieren. Außerdem erfahren Sie, wie Sie sich in heiklen Gesprächssituationen steuern können. Dabei werden Erkenntnisse der Kommunikation, Psychologie und der Gehirnforschung genutzt.

Seminarinhalte:

- Wie funktioniert Kommunikation
- Störfaktoren der Kommunikation
- Gelassenheit und Stressmanagement
- Zielgerichtete Vorbereitung - die beste Stress-Prävention
- Umgang mit unfairen Angriffen
- Fünfsatztechnik
- Einwände "weich" und "wirksam" behandeln
- Basic-Skills, die Sicherheit in der Stress- Kommunikation geben
- Situationsmodell
- Das SASCHA-Prinzip

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der NLF

Teilnehmerzahl 12

Ausrichtung NLF, Betriebsleitung,
Abteilung Personal und Recht

Organisation Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Referent/in Cordula Hornig, Sprechwissenschaftlerin

Termin 17.05.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

02.5 Forstlicher Crashkurs oder was machen die eigentlich da draußen?

Inhalt Das Seminar richtet sich an Mitarbeitende ohne forstliche Ausbildung und soll in Aufgaben und Anforderungen im täglichen Forstbetrieb bei den NLF einführen. Dabei wird auf die Entwicklungen der letzten Jahre mit Windwurf, Borkenkäfer und Trockenheit eingegangen. Folgende Themenbereiche werden praxisnah erläutert und veranschaulicht:

- Motormanuelle und Hochmechanisierte Holzernte
- Holzverwendung und Konservierung
- Waldumbau, Pflanzverfahren und Bodenvorbereitung
- Pflege der heranwachsenden Waldbestände
- Jagd

Dabei soll veranschaulicht werden, dass wir mit unserem jetzigen Handeln den Wald von morgen gestalten.

Bitte an geeignete Kleidung und festes Schuhwerk denken

Zielgruppe	Mitarbeitende ohne forstliche Ausbildung
Teilnehmerzahl	15
Ausrichtung	NFBz
Organisation	Sören Schönhals, Tel.: 05381/9850-36
Organisation Mail	Soeren.Schoenhals@nfbz.niedersachsen.de
Termin	26.04.
Ort	NFBz Münchehof
Anmeldung	Über "Seminare Online" im Betriebshandbuch

Kompetenzentwicklung

02.6 Fortbildung der Personalsachbearbeiter/-innen

Inhalt Allgemeine und aktuelle Fragen zu Themen aus dem Bereich der Personalsachbearbeitung.

Das Programm gestaltet sich variabel und widmet sich vorwiegend aktuellen Fragestellungen. Deshalb wird gebeten, Vorschläge für Themen, Fragen und Anregungen bis zum 01.05.2022 bei Frau Bischoff per Mail einzureichen.

Zielgruppe Personalsachbearbeiter/-innen der NLF

Teilnehmerzahl 40

Ausrichtung NLF, Betriebsleitung,
Abteilung Personal und Recht

Organisation Bianca Bischoff, Tel.: 0531/1298-433

Organisation Mail Bianca.Bischoff@nlf.niedersachsen.de

Referent/in Sachbearbeiter*innen der Abteilung P/R

Termin 21.06.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Die Einladung erfolgt durch die Betriebsleitung, Abteilung Personal und Recht

Kompetenzentwicklung

02.7 Führungskräfteentwicklung - Vertiefung

Inhalt Die vier Vertiefungsseminare zur Führungskräfteentwicklung entstammen den Fachbereichen Kommunikation, zukunftsorientiert führen, Konfliktmanagement und Selbstmanagement. Die eintägigen Seminare dauern von 09.00 bis 17.30 Uhr.

Zielgruppe Führungskräfte der NLF, welche die Seminarreihe „Fit für Führen im Forst“ absolviert haben

Ausrichtung NLF, Betriebsleitung,
Abteilung Personal und Recht

Organisation Bianca Bischoff, Tel. 0531/ 1298 - 433

Organisation Mail Bianca.Bischoff@nlf.niedersachsen.de

Lehrgangsnummer	Termine	Thema	Teilnehmer
02.7.1	14.02. - 15.02.	Digital führen – Vertrauen auf Distanz <ul style="list-style-type: none">Auswirkungen der neuen Arbeitsformen auf Ihren Führungsalltag reflektierenMitarbeiter/-innen auch mit digitalen Medien wirkungsvoll führenEigene Handlungsfelder erkennen und Maßnahmen planen	14
02.7.2	18.05.	Treffsicher argumentieren <ul style="list-style-type: none">Inhaltlich klar argumentieren und souverän auftretenEinwände gekonnt in die eigene Kommunikation einbeziehenArgumentationsübungen zu Alltagssituationen der Teilnehmenden	12

Kompetenzentwicklung

Lehrgangsnummer	Termine	Thema	Teilnehmer
02.7.3	23.08. - 24.08.	Mitarbeitergespräche führen – Feedback in schwierigen Situationen geben <ul style="list-style-type: none"> ▪ Konkrete Bearbeitung von Praxisfällen ▪ Feedbackorientierte Übungen (auf Wunsch mit Videofeedback) ▪ Erfolgsfaktoren für Mitarbeitergespräche ▪ Kommunikationsmodelle als Helfer in der Praxis 	10
02.7.4	03.11.	Arbeitsrecht für Führungskräfte <ul style="list-style-type: none"> ▪ Rechte und Pflichten der Vorgesetzten ▪ Rechte und Pflichten der Arbeitnehmer/-innen ▪ Direktionsrecht ▪ Performance bewerten ▪ Haftung des Arbeitnehmers ▪ Umgang mit schwierigen Arbeitnehmern ▪ Die Beteiligungsrechte des Personalrats im Überblick 	14

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Anmeldung über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Kompetenzentwicklung

02.8 Schulung: Junge Betreuungsrevierleiter

Inhalt	Anwendung der Betreuungsverträge in der Praxis, Forstliche Förderung
Zielgruppe	Junge Betreuungsrevierleiter (mind. 250 ha Betreuungsforst, max. 3 Jahre im Revier)
Teilnehmerzahl	14
Ausrichtung	NLF, Betriebsleitung, Sachgebiet Leistungen für Dritte
Organisation	Hilmar Camehl; Tel.: 0531/ 1298 - 122 Bernd Ohnesorge, Tel.: 05592/ 9062 - 23
Organisation Mail	Hilmar.Camehl@nlf.niedersachsen.de Bernd.Ohnesorge@nfa-reinhaus.niedersachsen.de
Referent/in	Hilmar Camehl Bernd Ohnesorge
Termin	17.03.
Ort	Online-Seminar
Anmeldung	Über Seminare Online bis spätestens 5. März 2022. Eine Teilnahme ist nur nach erfolgter Einladung durch die BL möglich
Anmerkung	Seminar findet als Online-Fortbildung statt

02.9 Selbstmotivation und Selbstcoaching in langanhaltenden Krisensituationen

Inhalt In Zeiten der wachsenden beruflichen und persönlichen Herausforderungen ist es umso wichtiger nicht nur körperlich, sondern auch geistig und seelisch fit zu bleiben. Gerade in langanhaltenden Krisensituationen, wie der Borkenkäfer- und Trockenheitsproblematik, ist es extrem wichtig sich der Auswirkung dieser auf das persönliche Leben bewusst zu werden. Wie schaffe ich es mich täglich, im Angesicht einer schier nicht zu bewältigenden Herausforderung, neu zu motivieren? Wie ist meine persönliche Einstellung zu akuten Problemen und Herausforderungen? Beherrschen mich meine Gedanken, oder kann ich diese bewusst lenken um positiver und gestärkter durch den Tag zu gehen? Kenne ich meine Stärken, Kraftquellen und Ressourcen und setze ich diese auch bewusst ein? Kann ich in meiner Freizeit noch richtig abschalten und entspannen? Selbstcoaching verfolgt das Ziel, diverse Methoden, die zu einer Verbesserung des persönlichen Wohlbefindens führen, unter Anleitung zu erlernen und anschließend als Methodenkoffer mit nach Hause zu nehmen.

Zielgruppe Sturm- und Käferbetroffene der NLF

Teilnehmerzahl 14

Ausrichtung NLF, Betriebsleitung,
Abt. Personal und Recht,

Organisation Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.niedersachsen.de

Referent/in Stefania Speitling

Termin 22.02. - 23.02.

Ort WPZ Weserbergland

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Kompetenzentwicklung

02.10 Workshop "Entspannung im Alltag finden - Kurze Entspannungstechniken und Atemübungen"

Inhalt In unserer leistungsorientierten Gesellschaft ist es schwierig seine eigenen Bedürfnisse und Empfindungen noch reflektiert wahrzunehmen. Zu oft wird einfach über jedes psychische und physische „Warnzeichen“ hinweggeschaut, immer weitergemacht, bis schließlich der große Zusammenbruch kommt. Es gibt allerdings viele kleine praktische Übungen, welche wunderbar in den Alltag integriert werden können, um sich zwischendurch eine „Verschnaufpause“ zu ermöglichen, neue Kraft zu tanken, seine Gedanken wieder zu fokussieren und sich generell zu beruhigen und zu entspannen. Progressive Muskelentspannung, Achtsamkeitstraining und Atemübungen sind nur ein Teil dessen, was in dem Workshop praxisnah vermittelt wird. Jeder Teilnehmer/Jede Teilnehmerin nimmt zum Ende einen kleinen „Methodenkoffer“ nach Hause mit für Sie/Ihn stimmigen Übungen, die sogleich weiter umgesetzt werden können.

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der NLF

Teilnehmerzahl 14

Ausrichtung NLF, Betriebsleitung,
Abt. Personal und Recht

Organisation Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.niedersachsen.de

Referent/in Stefania Speitling

Termin 24.02.

Ort WPZ Weserbergland

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Die Teilnehmer bringen bitte eine Iso oder Yogamatte, ein kleines Kissen, warme Socken und eine Kuscheldecke mit

02.11 Kommunikation und Konfliktprävention Gesprächssituationen mit „Waldbesuchenden positiv gestalten

Inhalt Das öffentliche Interesse am Wald wächst stetig und RevierleiterInnen, ForstwirtInnen begegnen bei ihrer täglichen Arbeit Menschen, die den Wald in erster Linie als Freizeit- und Erholungsraum nutzen und die sich dem Wald emotional verbunden fühlen. Forstwirtschaftlichem Handeln begegnen diese Waldbesuchenden oft skeptisch, auf „Störungen“, z.B. durch Wegesperrungen, reagieren sie in einigen Fällen mit deutlicher Kritik. Ihrem Ärger machen sie sowohl unmittelbar gegenüber den im Wald anzutreffenden Forstleuten, als auch vermehrt über soziale Medien Luft. Solche negativen Begegnungen kosten oft Zeit und Energie und sind für Forstleute eine zusätzliche Belastung. Das praxisorientierte Seminar vermittelt grundlegendes kommunikatives Handwerkszeug, um auch kritische Gesprächssituationen positiv zu gestalten und Konflikte möglichst gar nicht erst entstehen zu lassen.

Schwerpunkte sind:

- Grundlagen für positive Gespräche
- Chancen im Gespräch erkennen und ergreifen
- Umgang mit Vorwürfen / Kritik /Einwänden
- Die Bedeutung der eigenen innere Haltung im Gespräch

Zielgruppe Revierleiter/innen, Forstwirtschaftsmeister/innen und Forstwirte/innen

Teilnehmerzahl 12

Ausrichtung NLF, Betriebsleitung, Abteilung Wald und Umwelt, SG Waldbau, Zertifizierung, Jagd und Kommunikation

Organisation Mathias Aßmann

Organisation Mail Mathias.Assmann@nlf.niedersachsen.de

Referent/in Dr. Stefanie Steinebach

Termin 08.03.

Ort NFBz Münchhof

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

02.12 Pflichtseminar: Junge Menschen (noch) besser verstehen **Praktische Hilfen um junge Menschen besser zu verstehen**

Inhalt Wie integrieren Sie Generationen Z in Ihre Unternehmenskultur? Ist das eine Herausforderung für Sie? Führungskräfte, Ausbilder und Mitarbeiter mit einem psychologischen Basiswissen haben es da leichter. Die Kenntnisse über die verschiedenen Persönlichkeiten und deren Verhaltensmuster ermöglichen eine flexible und entspannte Reaktion - auch in kritischen Situationen.
In diesem Seminar erwerben Sie psychologisches Wissen das Ihren Handlungsspielraum erheblich erweitert. Es hilft Ihnen, junge Menschen zielgerichtet zu fordern und zu fördern. Und es erspart Ihnen eine Menge Stress.

Die Inhalte:

- Die verschiedenen Lebenswelten junger Menschen
- Werte, Normen und Ansichten im Wandel
- Basiswissen zu psychologisch auffälligen Verhaltensweisen
- Richtiger Umgang mit jungen Menschen
- Reifegrade erkennen und entsprechend handeln
- Effektive Kommunikation, auch in schwierigen Situationen

Ihr Nutzen:

- Sie erhalten praktische Instrumente für den richtigen Umgang mit jungen Menschen
- Sie erweitern Ihre pädagogischen Fähigkeiten
- Sie erfahren wie Sie junge Menschen motivieren können
- Sie lernen Entwicklungsprobleme zu erkennen und professionell zu begegnen
- Sie lernen kluge Kommunikation auch im Konfliktfall

Zielgruppe Ausbildungsmeister in den Forstämtern sowie im NFBz

Teilnehmerzahl 15

Ausrichtung NLF, Betriebsleitung,
Abteilung Personal und Recht

Organisation Bianca Bischoff, Tel.: 0531/1298-433

Kompetenzentwicklung

Organisation Mail Bianca.Bischoff@nlf.niedersachsen.de

Referent/in José Flume

Lehrgangsnummer **Termine**

02.12.1 04.04.

02.12.2 05.04.

Ort NFBz Münchhof

Anmeldung Die Betriebsleitung lädt die Teilnehmer ein

02.13 Junge Menschen (noch) besser verstehen Praktische Hilfen um junge Menschen besser zu verstehen

Inhalt Wie integrieren Sie Generationen Z in Ihre Unternehmenskultur? Ist das eine Herausforderung für Sie? Führungskräfte, Ausbilder und Mitarbeiter mit einem psychologischen Basiswissen haben es da leichter. Die Kenntnisse über die verschiedenen Persönlichkeiten und deren Verhaltensmuster ermöglichen eine flexible und entspannte Reaktion - auch in kritischen Situationen. In diesem Seminar erwerben Sie psychologisches Wissen das Ihren Handlungsspielraum erheblich erweitert. Es hilft Ihnen, junge Menschen zielgerichtet zu fordern und zu fördern. Und es erspart Ihnen eine Menge Stress.

Die Inhalte:

- Die verschiedenen Lebenswelten junger Menschen
- Werte, Normen und Ansichten im Wandel
- Basiswissen zu psychologisch auffälligen Verhaltensweisen
- Richtiger Umgang mit jungen Menschen
- Reifegrade erkennen und entsprechend handeln
- Effektive Kommunikation, auch in schwierigen Situationen

Ihr Nutzen:

- Sie erhalten praktische Instrumente für den richtigen Umgang mit jungen Menschen
- Sie erweitern Ihre pädagogischen Fähigkeiten
- Sie erfahren wie Sie junge Menschen motivieren können
- Sie lernen Entwicklungsprobleme zu erkennen und professionell zu begegnen
- Sie lernen kluge Kommunikation auch im Konfliktfall

Zielgruppe Ausbilder in den NLF und externe Meister

Teilnehmerzahl 15

Ausrichtung NLF, Betriebsleitung,
Abteilung Personal und Recht

Organisation Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14

Kompetenzentwicklung

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Referent/in José Flume

Lehrgangsnummer **Termine**

02.13.1 23.05.

02.13.2 24.05.

Ort NFBz Münchhof

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Kompetenzentwicklung

02.14 Verkehrssicherungspflicht im Wald für Revierleiter/ Forstamtsleiter - Rechtliche Grundlagen und forstfachliche Fragen bei Baumkontrollen -

- Inhalt**
- Rechtliche Grundlagen bei der Erfüllung von Verkehrssicherungspflichten im Wald
 - Erkennen problematischer Befunde bei Baumkontrollen

Zielgruppe Vorrangig Revierleiterinnen und Revierleiter in den NLF

Teilnehmerzahl 20

Ausrichtung NFBz

Organisation Tim Jonas Eickmann, Tel.: 05381/9850-20
Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Referent/in Lutz Möhring
Steven Klapproth
Tim Jonas Eickmann

Termin 12.10. - 13.10.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

03

Waldarbeit und Arbeitsverfahren



Waldarbeit und Arbeitsverfahren

03.1 Sichere Arbeit mit der Motorsäge

Inhalt Modul A und Modul B nach DGUV Information 214-059 „Ausbildung für Arbeiten mit der Motorsäge und die Durchführung von Baumarbeiten“

- Anforderungen aus Unfallverhütungsvorschriften und Regelungen der Unfallversicherungsträger
- Umgang mit Motorsägen und Werkzeugen sowie der Einsatz technischer Hilfsmittel wie Winden oder Handseilzüge
- Arbeiten unter Praxisbedingungen wie Arbeiten an liegendem Holz, Fällung und Aufarbeitung von stehendem Holz sowie das zu Fall bringen von geworfenen, angeschobenen oder gebrochenen Bäumen
- Übungen am Spannungssimulator

Es erfolgt eine intensive Schulung im Praxisteil mit vier Teilnehmern je Ausbilder.

Der Lehrgang schließt mit einer Prüfung in Theorie und Praxis ab

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Waldbesitzarten (ohne Landesforsten) und Arbeitskräfte aus öffentlichen Verwaltungen (Wasser- und Straßenbau, Feuerwehren, Garten- und Friedhofsämter etc.)

Voraussetzung

- Mindestalter 18 Jahre
- Eignung nach § 7 DGUV Vorschrift 1 „Grundsätze der Prävention“ und DGUV Regel 114-018 „Regel Waldarbeiten“
- Persönliche Schutzausrüstung für die Motorsägearbeit bestehend aus Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnitzschutzhose, Schnitzschutzstiefeln und Arbeitshandschuhen

Ausrichtung NFBz

Organisation Tim Jonas Eickmann, Tel.: 05381/9850-20
Sören Schönhals, Tel.: 05381/98050-36
Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Waldarbeit und Arbeitsverfahren

Lehrgangsnummer	Termine	Teilnehmer
-----------------	---------	------------

03.1.1	10.01. - 14.01.	12
--------	-----------------	----

03.1.2	30.05. - 03.06.	8
--------	-----------------	---

03.1.3	25.07. - 29.07.	12
--------	-----------------	----

03.1.4	05.12. - 09.12.	12
--------	-----------------	----

03.1.5	12.12. - 16.12.	16
--------	-----------------	----

Ort	NFBz Münchehof
-----	----------------

Anmeldung	Bis spätestens drei Wochen vor jeweiligem Lehrgangsbeginn an das NFBz. Das NFBz lädt ein.
------------------	---

Teilnahmeentgelt	650,00 € je Teilnehmerin und Teilnehmer zuzüglich MwSt. in gesetzlicher Höhe (z. Zt. 0 %) Versicherte der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) können einen Zuschuss erhalten, wenn sie an diesem Kurs teilnehmen.
-------------------------	---

Waldarbeit und Arbeitsverfahren

03.2 Modul C & D – Arbeit mit der Motorsäge in Arbeitskörben von Hubarbeitsbühnen und Drehleitern, mit stückweisem Abtragen von Bäumen

Inhalt Modul C und Modul D nach DGUV Information 214-059 „Ausbildung für Arbeiten mit der Motorsäge und die Durchführung von Baumarbeiten“

- Anforderungen aus Unfallverhütungsvorschriften und Regelungen der Unfallversicherungsträger
- Auswahl geeigneter Motorsägen
- Spezielle Schnitt- und Abseiltechniken
- Persönliche Schutzausrüstung für Personen im Arbeitskorb
- Stückweises Abtragen von Starkästen und Stammteilen
- Stückweise Fällung

Es erfolgt eine intensive Schulung im Praxisteil mit vier Teilnehmern je Ausbilder.

Eingesetzt werden Gelenk- oder Teleskoparbeitsbühnen auf Anhänger- und LKW-Fahrgestell. Der Lehrgang schließt mit einer Prüfung in Theorie und Praxis ab.

Zielgruppe Beschäftigte aller Waldbesitzarten und Arbeitskräfte (ohne NLF) aus öffentlichen Verwaltungen, die mit Baumarbeiten in Arbeitskörben beauftragt werden sollen

Voraussetzung

- Mindestalter 18 Jahre
- Erfolgreich absolviertes Modul A & B nach der DGUV Information 214-059 oder Lehrgang AS-Baum I
- Befähigung zum Bedienen von Hubarbeitsbühnen nach dem DGUV Grundsatz 308-008 „Ausbildung und Beauftragung der Bediener von Hubarbeitsbühnen“
- Eignung nach § 7 DGUV Vorschrift 1 „Grundsätze der Prävention“ und DGUV Regel 114-018 „Regel Waldarbeiten“
- Persönliche Schutzausrüstung (PSA) bestehend aus Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnittschutzhose, Schnittschutztiefeln und Arbeitshandschuhen
- PSA für das Arbeiten mit der Motorsäge in Arbeitskörben bestehend aus Schnittschutzhose und Schnittschutzhandschuhen
- PSA gegen Absturz (PSAgA) bestehend aus Auffanggurt nach DIN EN 361 sowie Verbindungsmittel mit Bandfalldämpfer und Einhandkarabiner mit Sicherung nach DIN EN 354/355 mit variablen Einzellängen

Waldarbeit und Arbeitsverfahren

Teilnehmerzahl 8

Ausrichtung NFBz

Organisation Tim Jonas Eickmann, Tel.: 05381/9850-20
Sören Schönhals, Tel.: 05381/9850-36

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Referent/in Tim Jonas Eickmann
Sören Schönhals

Lehrgangsnummer	Termine	Teilnehmer
-----------------	---------	------------

03.2.1	13.06. - 17.06.	8
--------	-----------------	---

03.2.2	24.10. - 28.10.	8
--------	-----------------	---

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Bis spätestens drei Wochen vor jeweiligem Lehrgangsbeginn an das NFBz. Das NFBz lädt ein.

Teilnahmeentgelt 1200,00 € je Teilnehmerin und Teilnehmer zuzüglich MwSt. in gesetzlicher Höhe (z. Zt. 0 %)
Versicherte der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) können einen Zuschuss erhalten, wenn sie an diesem Kurs teilnehmen.

Waldarbeit und Arbeitsverfahren

03.3 Baumschnitt

- Inhalt**
- Korrekte und zeitgemäße Schnitttechniken
 - Werkzeuge und Hilfsmittel
 - Umsetzung der „ZTV-Baumpflege“
 - Aufbau- und Erziehungsschnitt
 - Obstbaumschnitt
 - Praktische Übungen zum Baumschnitt

Zielgruppe Sämtliche Interessierte

Teilnehmerzahl 10

Ausrichtung NFBz

Organisation Tim Jonas Eickmann, Tel.: 05381/9850-20

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Referent/in Tim Jonas Eickmann
Lutz Möhring

Lehrgangsnummer **Termine**

03.3.1 10.03.

03.3.2 01.11.

Ort NFBz Münchhof

Anmeldung Bis spätestens drei Wochen vor jeweiligem Lehrgangsbeginn an das NFBz. Das NFBz lädt ein.

Teilnahmeentgelt 110,00 € je Teilnehmerin und Teilnehmer zuzüglich MwSt. in gesetzlicher Höhe (z. Zt. 0 %)

Waldarbeit und Arbeitsverfahren

03.4 Motorsägenlehrgang für Brennholz-Selbstwerberinnen/-Selbstwerber

Inhalt Persönliche Schutzausrüstung, Technik der Motorsäge, Starten der Motorsäge, Instandhaltung der Motorsäge, Motorsägenmontage und Kette schärfen, Übungen im Wald zum fachgerechten und sicheren Umgang mit der Motorsäge zu Fäll- und Schneidetechniken. Dieser Kurzlehrgang vermittelt wesentliche Kenntnisse und Fertigkeiten für das sichere Arbeiten mit der Motorsäge. Die Gruppengröße umfasst 5 - 6 Personen je Ausbilder.

Zielgruppe Für Privatpersonen, die ihr Brennholz in den Wäldern der Niedersächsischen Landesforsten werben wollen

Voraussetzung Persönliche Schutzausrüstung für die Motorsägenarbeit bestehend aus Schutzhelm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnittschutzhose, Schnittschutzhandschuhe und Arbeitshandschuhe

Teilnehmerzahl 12

Ausrichtung NFBz

Organisation Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Lehrgangsnummer Termine

03.4.1 18.03. - 19.03.

03.4.2 09.09. - 10.09.

03.4.3 18.11. - 19.11. Exklusiv für Frauen

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Bis spätestens drei Wochen vor jeweiligem Lehrgangsbeginn an das Niedersächsische Forstliche Bildungszentrum. Das Niedersächsische Forstliche Bildungszentrum lädt ein.

Teilnahmeentgelt 250,00 € je Teilnehmerin und Teilnehmer und Lehrgang zuzüglich MwSt. in gesetzlicher Höhe (z. Zt. 0 %)

Waldarbeit und Arbeitsverfahren

03.5 Hochästung mit der Distelleiter

Inhalt	Regel-Waldarbeiten, Persönliche Schutzausrüstung, verschiedene Ästungstechniken mit Übungen im Wald, Rettungsübung, Überprüfung der persönlichen Arbeitsmittel, die von den Teilnehmern zum Lehrgang mitgebracht werden müssen. Die Leitern sind nicht mitzubringen, da diese vor Ort überprüft werden müssen.
Zielgruppe	Forstwirte/Forstwirtinnen, die in der Hochästung mit der Distelleiter eingesetzt werden
Teilnehmerzahl	12
Ausrichtung	NFBz
Organisation	Lutz Möhring Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14
Organisation Mail	Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de
Termin	16.11. - 17.11.
Ort	NFBz Münchehof
Anmeldung	Das NFBz lädt die Teilnehmer nach Vorschlag durch die Forstämter ein.

Waldarbeit und Arbeitsverfahren

03.6 Fällen von Problembäumen

Inhalt Schnitttechnik beim Fällen von Problembäumen, Vorstellung von verschiedenen Möglichkeiten zum Anbringen des Seils, Einsatzmöglichkeiten von Seilwinden, Greifzügen, Umlenkrollen, Stammschonern und hydraulischen Fällhebern, Sicherheitsaspekte beim Fällen, beim Aufarbeiten und im Umgang mit Zuggeräten und Hilfsmitteln.

Es erfolgt eine intensive Schulung im Praxisteil mit 4 Teilnehmern je Ausbilder.

Zielgruppe Sämtliche Interessierte außerhalb der NLF, die an dem einwöchigen Lehrgang AS-Baum I oder den Modulen A und B nach der DGUV Information 214-059 „Ausbildung für Arbeiten mit der Motorsäge und die Durchführung von Fällarbeiten“ teilgenommen haben und über mehrjährige Erfahrung im Umgang mit der Motorsäge verfügen

Teilnehmerzahl 8

Ausrichtung NFBz

Organisation Tim Jonas Eickmann, Tel.: 05381/9850-20

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Termin 14.11. - 15.11.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Bis spätestens drei Wochen vor jeweiligem Lehrgangsbeginn an das NFBz. Das NFBz lädt ein.

Teilnahmeentgelt 400,00 € je Teilnehmerin und Teilnehmer zuzüglich MwSt. in gesetzlicher Höhe (z. Zt. 0 %)

03.7 Einsatz der Spillwinde in der Forstwirtschaft, Gartenbau und artverwandten Bereichen

- Inhalt**
- Anforderungen aus Unfallverhütungsvorschriften und Regelungen der Unfallversicherer an die Seilarbeit im Forstbetrieb
 - Baumannsprache und Einschätzung der benötigten Technik
 - Pflege und Wartung der Spillwinde inkl. der Seile und Anschlagmittel
 - Anschlagarten von Baumzugseilen sowie Verfahren zum Anschlagen von Baumzugseilen
 - Umgang mit der Spillwinde beim Fällen von Bäumen und dem Zufallbringen hängengebliebener Bäume
 - Fällung von vorhängenden Bäumen die den Einsatz der Spillwinde zulassen

Es erfolgt eine intensive Schulung im Praxisteil mit vier Teilnehmern je Ausbilder.

Zielgruppe Forstwirte aller Waldbesitzarten in Niedersachsen, sowie alle Anwender von Spillwinden z.B. aus den Bereichen Straßenwacht, Feuerwehr, THW, GaLaBau usw.

Voraussetzung Mindestens Modul A&B nach DGUV Information 214-058 oder ein vergleichbares oder höherwertiges Zertifikat. Einschlägige Berufserfahrung im Bereich Fällen und Zufallbringen von Bäumen.

Teilnehmerzahl 8

Ausrichtung NFBz

Organisation Tim Jonas Eickmann, Tel.: 05381/9850-20
Sören Schönhals, Tel: 05381/9850-36
Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.niedersachsen.de

Referent/in NFBz

Termin 05.12. - 06.12.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Bis spätestens drei Wochen vor dem jeweiligen Lehrgangsbeginn an das NFBz. Das NFBz lädt ein.

Teilnahmeentgelt 400,00 € je Teilnehmerin und Teilnehmer zuzüglich MwSt. in gesetzlicher Höhe (z.Zt. 0%)

Waldarbeit und Arbeitsverfahren

03.8 FLL-zertifizierte/-r Baumkontrolleur/-in

Inhalt Die Verkehrssicherungspflicht für Bäume stellt hohe Anforderungen an den Baumkontrolleur. Während der visuellen Baumkontrolle muss er Gefahrenbäume erkennen, beurteilen, dokumentieren und die weiteren Maßnahmen einleiten. Die Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e. V. (FLL) hat auf Grundlage der Baumkontrollrichtlinie eine Zertifizierungsordnung erarbeitet. Damit gibt es seit 2007 eine berufsständische Zertifizierung für diese spezielle Tätigkeit. Die erfolgreich abgelegte Prüfung führt zum Abschluss FLL-zertifizierter Baumkontrolleur. Das Seminar zum FLL-zertifizierten Baumkontrolleur bereitet auf die Prüfung vor und umfasst folgende Themenbereiche:

- Rechtliche Grundlagen der Baumkontrolle
- Baumbiologische Grundlagen (einschl. Baumartenkenntnis)
- Schäden und Schadsymptome, die die Verkehrssicherheit beeinträchtigen, sowie verdächtige Umstände erkennen und beurteilen
- Praktische Durchführung der Baumkontrolle
- Festlegung des Handlungsbedarfs (einschl. Kontrollintervall)

Das Seminar schließt am letzten Lehrgangstag mit der Prüfung zum FLL-zertifizierten Baumkontrolleur ab.

Zielgruppe Alle Personen außerhalb der NLF, die in der visuellen Baumkontrolle tätig sind und die Prüfung zum FLL-zertifizierten Baumkontrolleur anstreben

Voraussetzung Mindestens ein Jahr Erfahrung in der Baumpflege/Baumkontrolle oder ein geeigneter Studienabschluss. Über die Zulassung entscheidet die Prüfungskommission.

Teilnehmerzahl 12

Ausrichtung NFBz

Organisation Tim Jonas Eickmann, Tel.: 05381/9850-20

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Waldarbeit und Arbeitsverfahren

Lehrgangsnummer	Termine
03.8.1	28.02. - 04.03.
03.8.2	20.06. - 24.06.
03.8.3	21.11. - 25.11.
03.8.4	28.11. - 02.12.
Ort	NFBz Münchhof
Anmeldung	Spätestens vier Wochen vor jeweiligem Lehrgangsbeginn an das NFBz
Teilnahmeentgelt	730,00 € je Teilnehmerin und Teilnehmer und Lehrgang zuzüglich 150,00 € Prüfungsgebühr und MwSt. in gesetzlicher Höhe (z. Zt. 0 %)
Anmerkung	Bei Bedarf weitere Termine auf Anfrage

Waldarbeit und Arbeitsverfahren

03.9 Wiederholungsunterweisung für den Umgang mit der Motorsäge

Inhalt Die Wiederholungsunterweisung gem. Arbeitsschutzgesetz und UVV „Grundsätze der Prävention“ (GUV-VA 1, § 4) muss einmal jährlich mit den unten genannten Inhalten durchgeführt werden.

- Unfallverhütungsvorschriften (UVV)
- Persönliche Schutzausrüstung (PSA)
- Sicherheit beim Umgang mit der Motorsäge
- Werkzeuge und Geräte für Fällarbeiten
- Fälltechniken
- Zu Fall bringen von Hängern
- Holz in Spannung

Zielgruppe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Betrieben, zu deren Einsatzbereich auch Baumpflege- und Fällarbeiten mit der Motorsäge gehören und welche mit dem Umgang mit der Motorsäge vertraut sind (z. B. Bauhöfe, Straßenbauverwaltung, Grünflächenämter)

Teilnehmerzahl 8

Ausrichtung NFBz

Organisation Arbeitslehrer NFBz, Tel.: 05381/9850-0

Organisation Mail Poststelle@nfbz.Niedersachsen.de

Lehrgangsnummer **Termine**

03.9.1 02.05.

03.9.2 03.05.

03.9.3 04.05.

03.9.4 09.06.

03.9.5 15.06.

03.9.6 16.06.

03.9.7 20.07.

Waldarbeit und Arbeitsverfahren

Lehrgangsnummer	Termine
------------------------	----------------

03.9.8	21.07.
---------------	--------

03.9.9	18.10.
---------------	--------

03.9.10	19.10.
----------------	--------

03.9.11	20.10.
----------------	--------

Ort	NFBz Münchhof
------------	---------------

Anmeldung	Bis spätestens drei Wochen vor jeweiligem Lehrgangsbeginn an das NFBz. Das NFBz lädt ein.
------------------	---

Teilnahmeentgelt	90,00 € je Teilnehmerin und Teilnehmer zuzüglich MwSt. in gesetzlicher Höhe (z. Zt. 0 %)
-------------------------	--

Anmerkung	Weitere Veranstaltungen je nach Anmeldungsstand auf Anfrage
------------------	---

Waldarbeit und Arbeitsverfahren

03.10 Lehrwanderung Forstbetrieb und Verjüngung von Waldbeständen für junge Revierleiter/-innen und flexible Revierleiter/-innen

Inhalt	Anforderungen im täglichen Forstbetrieb Einsatzplanung, Vor- und Nachbereitung: <ul style="list-style-type: none">▪ Hochmechanisierte Holzernte▪ Energieholzbereitstellung▪ Wegebau▪ Rundholzlogistik▪ Bodenschutz und Flächenerschließung▪ Flächenvorbereitung▪ Bodenvorbereitung▪ Pflanzverfahren▪ Baggerpflanzung▪ Pflanzenbeschaffung▪ Pflanzenbehandlung▪ Pflanzenherkünfte
Zielgruppe	Alle neuen Revierleiter/innen und flex. Revierleiter/innen, die in den Jahren 2018, 2019, 2020 und 2021 auf eine entsprechende Stelle versetzt wurden.
Teilnehmerzahl	30
Ausrichtung	NFA Ahlhorn und NFA Seesen
Organisation	NFA Ahlhorn NFA Seesen FSB Oerrel
Organisation Mail	Paul.Ueckermann@nlf.niedersachsen.de
Referent/in	Sind dem Tagesprogramm zu entnehmen, das mit der Einladung versendet wird
Ort	NFA Ahlhorn und NFA Seesen, weitere Infos sind dem Tagungsprogramm zu entnehmen
Anmeldung	Die Einladung erfolgt durch die Betriebsleitung in Zusammenarbeit mit dem NFA Nienburg und Seesen, der FSB Oerrel sowie dem NFBz
Anmerkung	Der Termin für 2022 wird mit der Einladung bekanntgegeben.

Waldarbeit und Arbeitsverfahren

03.11 Baumschau im Rahmen von Verkehrssicherung für Mitarbeiter der Niedersächsischen Landesforsten

- Inhalt**
- Betriebsanweisung „Verkehrssicherung“
 - Rechtliche Grundlagen der Baumkontrolle
 - Schäden und Schadsymptome an Bäumen
 - Holz zersetzende Pilze
 - Durchführung der Baumkontrolle und Dokumentation
 - Praktische Übungen und Exkursionen

Der dreitägige Lehrgang schließt mit einer theoretischen und einer praktischen Prüfung am 4. Tag ab.

Zielgruppe Forstwirtschaftsmeisterinnen und -meister sowie Forstwirtinnen und Forstwirte, die von der jeweiligen Forstamtsleitung ausgewählt wurden

Teilnehmerzahl 15

Ausrichtung NFBz

Organisation Tim Jonas Eickmann, Tel.: 05381/9850-20

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Referent/in Lutz Möhring
Tim Jonas Eickmann

Termin 04.07. - 07.07.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Die Niedersächsischen Forstämter wählen die Zielgruppe aus und melden sie bis zum 31.03.2021 dem NFBz. Das NFBz lädt die Teilnehmer/-innen ein.

Waldarbeit und Arbeitsverfahren

03.12 Rechtliche Grundlagen Verkehrssicherung, Regelkontrolle von Bäumen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (Modul 520)

- Inhalt**
- Definitionen zur Verkehrssicherung, zu Eigentümergepflichtungen und Rechtsprechung
 - Vorschriften- und Weisungslage im Bereich Bundesforst (Dienstliegenschaften, Geschäftsliegenschaften und Liegenschaften sonstiger Nutzer)
 - Inhalte und Anwendung der VTA-/FLL-Baumkontrollrichtlinien im Forstbereich
 - Organisation, Durchführung und Dokumentation der Regelkontrollverfahren (Baumkontrolle, Baumbeurteilung) im BFB/Forstrevier (Abt. GL, ca. eine Doppelstunde)
 - Einflussfaktoren, typische Gefahren, atypische Gefahren
 - Erkennen von sichtbaren und nicht sofort sichtbaren Schäden an Bäumen (Baumbiologie)
 - Mögliche Arbeitsverfahren, Arbeitsmittel und –geräte
 - Gefährdungsbeurteilungen, Sicherheitsausrüstungen, Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit
 - Rechtsvorschriften zur Verkehrssicherung von Bäumen und zur Baumpflege

Zielgruppe Angehörige des mittleren, gehobenen und höheren Forstdienstes, die für die Verkehrssicherheit verantwortlich sind, Baumkontrollen selbst durchführen und/oder Anleitung bei Verkehrssicherungsarbeiten geben

Teilnehmerzahl 12

Ausrichtung NFBz

Organisation Tim Jonas Eickmann, Tel.: 05381/9850-20

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Lehrgangsnummer **Termine**

03.12.1 14.02. - 17.02.

03.12.2 27.06. - 30.06.

Ort NFBz Münchhof

Anmeldung Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben lädt die Teilnehmenden ein

Waldarbeit und Arbeitsverfahren

03.13 Seminar für Forstwirtschaftsmeister/-innen in der Ausbildung

- Inhalt**
- LWK: Aktuelle Ausbildungs- und Prüfungssituation
 - Austausch BBS Northeim und NFBz
 - Arbeitssicherheit und Unfallgeschehen 2020
 - Ausbildungskordinatoren NLF
 - NLF-Schnitttechniken

Praxisteil:

- Waldentwicklung im Harz
- Aktuelles zu Helmfunk und Motorsägenreinigung

ACHTUNG: Dieses Seminar ist kombinierbar mit dem Seminar 02.12 „Junge Menschen (noch) besser verstehen“. Lohnenswert besonders für Teilnehmende mit weiter Anreise.

Zielgruppe Forstwirtschaftsmeister/-innen aller Waldbesitzarten in Niedersachsen, NFBz und Berlin, die als Ausbilder/-in arbeiten

Teilnehmerzahl 30

Ausrichtung NFBz

Organisation Michael Thätner, Tel.: 05381/9850-11
Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.niedersachsen.de

Referent/in Betriebsleitung
Forstliches Bildungszentrum
Landwirtschaftskammer

Termin 06.04. - 07.04.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Die Einladung der Teilnehmer erfolgt durch das NFBz.

Waldarbeit und Arbeitsverfahren

03.14 Seminar für Forstwirtschaftsmeister/-innen im Betrieb

- Inhalt**
- Aktuelle Informationen aus der Betriebsleitung
 - Arbeitssicherheit und Unfallgeschehen 2020
 - Technologische Neuerungen in der Holzernte, Bestandespflege

Schwerpunktthema:

Lage im Harz: Rück-, Über- und Ausblick zum Thema Wald- und Waldschutzentwicklung sowie Wiederbewaldung

Zielgruppe Forstwirtschaftsmeister/-innen im Betrieb und in der Fortbildung

Teilnehmerzahl 30

Ausrichtung NFBz Münchehof und NFA Riefensbeek

Organisation Michael Thätner, Tel.: 05381/9850-11
Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Referent/in Betriebsleitung
NFBz
NFA Riefensbeek

Termin 22.08. - 23.08.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Externe Teilnehmer melden sich bis spätestens drei Wochen vor Lehrgangsbeginn beim NFBz. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter NLF über die Anwendung „Seminare Online“.

Waldarbeit und Arbeitsverfahren

03.15 Baustellensicherung an öffentlichen Straßen gemäß MVAS 99 mit Qualifikationsnachweis

Inhalt Im „Merkblatt über die Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung an Arbeitsstellen an Straßen (MVAS 99)“ sind die erforderlichen Kenntnisse der Verantwortlichen für Arbeitsstellensicherung detailliert geregelt.
Dieses Seminar ist auf die Anforderungen des MVAS 99 abgestimmt und vermittelt das notwendige praktische Wissen zur ordnungsgemäßen Absicherung von Baustellen an öffentlichen Straßen.
Die Teilnehmer/-innen erhalten einen entsprechenden Qualifikationsnachweis.

Zielgruppe Projektverantwortliche, z.B. Forstwirte/ -innen, flexible Revierleiter der NLF

Teilnehmerzahl 20

Ausrichtung NFBz

Organisation Michael Thätner, Tel.: 05381/9850-11
Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.niedersachsen.de

Referent/in N.N.

Termin 21.06.

Ort NFBZ

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Waldarbeit und Arbeitsverfahren

03.16 Teamschulung sichere Waldarbeit II für Mitarbeiter/-innen der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Arbeitsschutz und -sicherheit - Sicheres Fällen von Problembäumen (Modul 517)

- Inhalt**
- Aktuelles Unfallgeschehen, Unfallanalysen
 - Definition Problembäume
 - Sichere Fälltechniken, Verfahren, Werkzeuge, Hilfsmittel
 - Gefährdungsbeurteilungen Bundesforst
 - Erarbeitung von praktischen Problemlösungen am Objekt
 - Praktische Umsetzung der Maßnahmen
 - Videoanalyse der Umsetzung

Zielgruppe Beschäftigte in der Waldarbeit (für Teams, die den Grundlehrgang Modul 508 absolviert haben), zugehörige Revierleiter/-innen

Teilnehmerzahl 10

Ausrichtung NFBz

Organisation NFBz, Tel.: 05381/9850-0

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Lehrgangsnummer **Termine**

03.16.1 07.03. - 09.03.

03.16.2 14.03. - 16.03.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben lädt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein.

Kompetenz und Erfahrung im Bereich Kletterausbildung: Kursangebote der fsb-Oerrel-Seilkletterschule (Auszug)

Seilklettertechnik SKT-A (5 Tage)

Fachkundenachweis für seilunterstützte Kletter-, Arbeits- und Rettungseinsätze in großkronigen Laubbäumen

Seilklettertechnik SKT-B (5 Tage)

Fachkundenachweis für seilunterstützte Klettereinsätze mit Einsatz von Motorsägen, Verkehrssicherungsmaßnahmen und komplexe Fällungen mittels Seilklettertechnik in Laub- und Nadelbäumen an schwer zugänglichen Standorten

Sachkundiger zur Prüfung von PSAgA gemäß BGG 906 (2 Tage)

Fachkundenachweis zur vorgeschriebenen Prüfung von Persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz

Seilklettertechnik Weiterbildung (1 Tag)

Fortbildungsveranstaltung inkl. umfassender Sicherheitsunterweisung SKT, dokumentierter Rettungsübung und PSA-Prüfung

Steigeisenzustieg und spezielle Rettung (2 Tage)

Steigeisenzustieg in verschiedenen Baumarten und Rettung in Sondersituationen

Umfassende Informationen sowie die Möglichkeit zur Seminaranmeldung finden Sie unter:
www.seilkletterschule-oerrel.de

04

Forsttechnik und Walderschließung



Forsttechnik und Walderschließung

04.1 Einführungslehrgang Kranbedienung - Forwarder/Harvester

Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Maschinenkunde▪ Arbeitssicherheit und Ergonomie▪ Gesetzliche Grundlagen▪ Umwelt- und Naturschutz▪ Arbeitsorganisation, Erfolgskontrolle▪ Lade-, Fahr- und Rückeübungen▪ Wartung, Pflege, Reparatur, Fehlersuche▪ Computer- und Simulatoreausbildung▪ Holzernteübungen
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Waldbesitzarten sowie forstlicher Lohnunternehmer/-innen. Forstwirtinnen und Forstwirte aus den Niedersächsischen Landesforsten können sich über ihr Heimatforstamt bewerben.
Teilnehmerzahl	2
Ausrichtung	NFBz
Organisation	Max Eichendorff, Tel.: 05381/9850-18
Organisation Mail	Max.Eichendorff@nfbz.Niedersachsen.de
Referent/in	Max Eichendorff
Ort	NFBz Münchehof
Anmeldung	Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch
Teilnahmeentgelt	Tragschlepperlehrgang: 1.400,00 € je Teilnehmerin und Teilnehmer und Lehrgang zuzüglich MwSt. in gesetzlicher Höhe (z. Zt. 0 %) Ernterlehrgang: 2.600,00 € je Teilnehmerin und Teilnehmer und Lehrgang zuzüglich MwSt. in gesetzlicher Höhe (z. Zt. 0 %)
Anmerkung	Termine nach Absprache

Forsttechnik und Walderschließung

04.2 Lehrgang Seilschleppereinsatz

- Inhalt**
- Maschinenkunde und Grundlagen
 - Arbeitssicherheit und Ergonomie
 - Gesetzliche Grundlagen
 - Umwelt- und Naturschutz
 - Arbeitsorganisation, Erfolgskontrolle
 - Fahr- und Ruckübungen bzw. seilwindenunterstützte Holzernteverfahren
 - Pflege, Wartung, Reparatur, Fehlersuche
- Zielgruppe** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Waldbesitzarten sowie Forstunternehmer/-innen. Forstwirtinnen und Forstwirte aus den NLF können sich über ihr Heimatforstamt bewerben.

Teilnehmerzahl 6

Ausrichtung NFBz

Organisation Max Eichendorff, Tel.: 05381/9850-18

Organisation Mail Max.Eichendorff@nfbz.Niedersachsen.de

Referent/in Max Eichendorff

Lehrgangsnummer **Termine**

04.2.1 16.05. - 20.05.

04.2.2 26.09. - 30.09.

Ort NFBz Münchhof

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Teilnahmeentgelt 1.200,00 € je Teilnehmerin und Teilnehmer und Lehrgang zuzüglich MwSt. in gesetzlicher Höhe (z. Zt. 0 %)

Anmerkung weitere Termine auf Anfrage

04.3 „Harvestervermessung“ - Seminar für Lohnunternehmer/-innen und Fahrerinnen/Fahrer von Harvestern

Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Das Harvestemaß als Serviceleistung der forstlichen Lohnunternehmer▪ Bedeutung der forstlichen Produktionsdaten bei der mechanisierten Holzernte▪ Schaffung von Vertrauen und Akzeptanz in das Harvestemaß▪ Kalibrierung und Kontrollmessung durch standardisierte Kontrollroutine und deren Dokumentation▪ KWF-Lastenheft▪ Rindenparameter▪ Einstellungen von Kontrollvermessungen an Simulatoren▪ Dokumentation der Vermessungskontrollen▪ Justierübungen an Harvestermesssystemen
Zielgruppe	Forstliche Lohnunternehmer/-innen und deren Fahrerinnen/Fahrer von Harvestern Die Teilnahme an diesem Lehrgang ist verbindliche Voraussetzung für die Beteiligung an Angebots- und Ausschreibungsverfahren der NLF!
Teilnehmerzahl	15
Ausrichtung	AfL Niedersachsen, KWF und Niedersächsisches Forstliches Bildungszentrum
Organisation	Dr. Maurice Strunk, Tel.: 0551/3919707 Max Eichendorff, Tel.: 05381/9850-18
Organisation Mail	Max.Eichendorff@nfbz.Niedersachsen.de
Referent/in	BL KWF NFBz
Termin	20.09.
Ort	NFBz Münchehof
Anmeldung	An das NFBz oder die AfL Niedersachsen e. V., Büsgenweg 4, 37077 Göttingen, Fax: 0551/3919736. Das NFBz lädt ein.

Forsttechnik und Walderschließung

04.4 Krantraining

Inhalt Übungen auf Simulatoren und Kran-Stationäranlagen

Zielgruppe Forstmaschinenführer/-innen und Mitarbeiter/-innen aus forstlichen Lohnunternehmen

Teilnehmerzahl 6

Ausrichtung NFBz

Organisation Max Eichendorff, Tel.: 05381/9850-18

Organisation Mail Max.Eichendorff@nfbz.Niedersachsen.de

Lehrgangsnummer **Termine**

04.4.1 22.08. - 23.08.

04.4.2 12.09. - 13.09.

Ort NFBz Münchhof

Anmeldung 390,00 € je Teilnehmerin und Teilnehmer und Lehrgang zuzüglich MwSt. in gesetzlicher Höhe (z. Zt. 0 %)

Forsttechnik und Walderschließung

04.5 Fortbildung für die Maschinenführer/-innen der Maschinenstützpunktforstämter

- Inhalt**
- Umweltschonender Maschineneinsatz
 - Aushaltungsübung für die Leitsortimente
 - Aktuelle Schwerpunktthemen aus den MSP
 - Herstellerbezogene Fortbildungsthemen
 - Erfahrungsaustausch

Zielgruppe Maschinenführer/innen der Maschinenstützpunkte
Maschineneinsatzleiter/innen, Stützpunktleiter/innen

Teilnehmerzahl 10

Ausrichtung Betriebsleitung NLF

Organisation Max Eichendorff, Tel. 05381/9850-18

Organisation Mail Max.Eichendorff@nfbz.Niedersachsen.de

Referent/in N.N.

Lehrgangsnummer **Termine**

04.5.1 30.08.

04.5.2 01.09.

04.5.3 06.09.

04.5.4 08.09.

Ort NFBz Münchhof

Anmeldung Die Einladung erfolgt durch die Betriebsleitung / das NFBz

Forsttechnik und Walderschließung

04.6 Seminar zur Befähigung für die wiederkehrende Kranprüfung

- Inhalt**
- Rechtliche Grundlagen
 - Gefährdungspotenziale bei der Kranarbeit
 - Technik, optimale Kraneinstellung
 - Praktische Durchführung der Kranprüfung anhand von Checklisten

Zielgruppe Forstunternehmerinnen und Forstunternehmer, die Kranfahrzeuge einsetzen

Teilnehmerzahl 15

Ausrichtung NFBz

Organisation Max Eichendorff, Tel.: 05381/9850-18

Organisation Mail Max.Eichendorff@nfbz.Niedersachsen.de

Referent/in Max Eichendorff,
Thies von Koppen

Termin 21.09.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Die Anmeldungen sind ausschließlich an das NFBz zu richten, das die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einlädt.

Forsttechnik und Walderschließung

04.7 Seminar zur Befähigung für die wiederkehrende Seilwindenprüfung

- Inhalt**
- Rechtliche Grundlagen
 - Gefährdungspotenziale bei der Arbeit mit der Seilwinde
 - Seilwindentechnik
 - Seile und Anschlagmittel, fachgerechte Herstellung von Seilendverbindungen
 - Praktische Durchführung einer Seilwindenprüfung

Zielgruppe Forstunternehmerinnen und Forstunternehmer, die Seilschlepper einsetzen

Teilnehmerzahl 15

Ausrichtung NFBz

Organisation Max Eichendorff, Tel.: 05381/9850-18

Organisation Mail Max.Eichendorff@nfbz.Niedersachsen.de

Referent/in Max Eichendorff
Thies von Koppen

Termin 22.09.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Die Anmeldungen sind ausschließlich an das NFBz zu richten, das die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einlädt.

Forsttechnik und Walderschließung

04.9 Neubau und Sanierung von Brückenbauwerken

Inhalt	Querungsalternativen eines Forstweges über ein Gewässer finden, welche Bauwerkstypen sind geeignet und mit welchen Kosten ist zu rechnen. Wie läuft die Planung eines Neubaus oder einer Grundsanierung und welche Beantragungshürden muss der Antragsteller überwinden?
Zielgruppe	Wegebaubeauftragte und Wegebaueinsatzleiter, Produktverantwortliche für forstlichen Wegebau
Teilnehmerzahl	20
Ausrichtung	NFA Seesen Wegebaustützpunkt
Organisation	Andre Geiser, Tel.: 05381/7804-21
Organisation Mail	Andre.geiser@nfa-seesen.niedersachsen.de
Referent/in	C. Mönkemeyer H. Sohns
Termin	01.09.
Ort	NFBz Münchehof
Anmeldung	Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Forsttechnik und Walderschließung

04.10 Schäden an Brücken und Durchlässen erkennen, Bauwerkunterhaltung

Inhalt Fallstudie zur Erkennung von Bauwerksschäden an Brücken und Durchlässen in forstlichen Infrastrukturen. Einrichtung eines Unterhaltungsmanagements im Regiebetrieb eines öffentlichen Forstbetriebes am Beispiel der NLF. Vorstellung verschiedener Verfahren zur Pflege und Erhaltung von Bauwerken. Ablauf einer Zustandsbewertung nach DIN 1076.

Zielgruppe Wegebaubeauftragte und Wegebaueinsatzleiter, Produktverantwortliche für forstlichen Wegebau

Teilnehmerzahl 20

Ausrichtung NFA Seesen
Wegebaustützpunkt

Organisation Andre Geiser, Tel.: 05381/7804-21

Organisation Mail Andre.geiser@nfa-seesen.niedersachsen.de

Referent/in C. Mönkemeyer
H. Sohns

Termin 25.08.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

05

Arbeits- und Gesundheitsschutz



Arbeits- und Gesundheitsschutz

05.1 Arbeits- und Gesundheitsschutz für neue und flexible Revierleiterinnen und Revierleiter

- Inhalt**
- Rechtliche Grundlagen
 - Verantwortung im Arbeitsschutz
 - Einsatz von Maschinen, Geräten, sonstiger Technik
 - Gefährdungsbeurteilung, Betriebsanweisung, Unterweisung

Zielgruppe Beschäftigte der Niedersächsischen Landesforsten, die ab 2021 Revierleitertätigkeiten ausüben

Teilnehmerzahl 15

Ausrichtung NLF, Betriebsleitung

Organisation Bianca Bischoff, Tel.: 0531/1298-433
Matthias Becker, Tel.: 05381/9850-16
Daniela Grußdorf, Tel.: 04435/971909-10

Organisation Mail Bianca.Bischoff@nlf.niedersachsen.de

Lehrgangsnummer **Termine**

05.1.1 06.09. - 07.09.

05.1.2 11.10. - 12.10.

05.1.3 29.11. - 30.11.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Einladung des betreffenden Teilnehmerkreises erfolgt durch die Betriebsleitung.

Arbeits- und Gesundheitsschutz

05.2 Fortbildung für Sicherheitsbeauftragte der Niedersächsischen Landesforsten und des Nationalparks Harz

Inhalt	Aktuelle Themen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz
Zielgruppe	Sicherheitsbeauftragte der Niedersächsischen Landesforsten und des Nationalparks Harz
Teilnehmerzahl	15
Ausrichtung	Landesunfallkasse Niedersachsen
Organisation	Das Seminar wird von der Landesunfallkasse in Zusammenarbeit mit den Niedersächsischen Landesforsten angeboten.
Termin	15.06. - 16.06.
Ort	Soltau, Hotel „Park Soltau“
Anmeldung	Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Einladung erfolgt über die Landesunfallkasse Niedersachsen.

05.3 Outdoor-Erste-Hilfe

Inhalt Fit für den Outdoor-Notfall beim Arbeiten im Gelände? Starke Schmerzen, Atemnot, Aufregung! Sind Sie in der Lage, den Überblick zu behalten und die richtigen Entscheidungen zu treffen? Wir bringen Sie in solch schwierige Situationen - natürlich nur zu Trainingszwecken, aber unter sehr realistischen Bedingungen. Bei den Outdoor-Erste-Hilfe-Seminaren lernen Sie, im Notfall ruhig zu bleiben, die richtigen Prioritäten zu setzen und erfolgreich Erste Hilfe zu leisten.

Schwerpunkte:

- Lebensrettende Soforthilfemaßnahmen
- Praxisnahe Ausbildung mit vielen realistisch dargestellten Notfällen, um Handlungskompetenz für den Ernstfall zu Erlangen
- Notfallmanagement draußen (RUM-BAP-SAU-DIWAN)
- Alle Inhalte zugeschnitten auf den Arbeitsalltag im Wald

Zielgruppe Forstwirtinnen und Forstwirte sowie Revierleiter/-innen und flexible Revierleiter/-innen der NLF

Teilnehmerzahl 14

Ausrichtung NFBz

Organisation Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Referent/in Angela Matheußner
Outdoorschule Süd e. V.

Termin 05.10. - 06.10.

Ort NFBz Münchhof

Anmeldung Anmeldung über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Arbeits- und Gesundheitsschutz

05.4 Verantwortliche für den Arbeitsschutz in der Forstamtsleitung Seminar für Betriebsdezernenten/innen

- Inhalt**
- Gesetzliche Grundlagen des Arbeitsschutzes
 - Allgemeine und spezielle Vorschriften für den Arbeitsschutz
 - Zuständigkeiten und Verantwortung für die Arbeitssicherheit und den Arbeitsschutz
 - Organisation, Dokumentation und Kontrolle
 - Praktische Anwendung an ausgesuchten Beispielen

Zielgruppe Betriebsdezernenten/innen

Teilnehmerzahl 15

Ausrichtung NLF, Betriebsleitung

Organisation Matthias Becker, Tel.: 05381/9850-16

Organisation Mail Matthias.Becker@nlf.Niedersachsen.de

Referent/in Klaus Jänich,
Matthias Becker (FASI),
Daniela Grußdorf (FASI),

Termin 15.02.

Ort NFBz Münchendorf

Anmeldung Die Einladung erfolgt durch die Betriebsleitung

Arbeits- und Gesundheitsschutz

05.5 Verantwortliche für den Arbeitsschutz in der Forstamtsleitung Seminar für Forstamtsleiter /-innen

- Inhalt**
- Gesetzliche Grundlagen des Arbeitsschutzes
 - Allgemeine und spezielle Vorschriften für den Arbeitsschutz
 - Wege der Prävention zur Weiterentwicklung der Sicherheitskultur
 - Erfahrungsaustausch

Zielgruppe Forstamtsleiter /-innen

Ausrichtung NLF, Betriebsleitung

Organisation Matthias Becker, Tel.: 05381/9850-16

Organisation Mail Matthias.Becker@NLF.Niedersachsen.de

Referent/in Klaus Jänich
Matthias Becker (FASI)
Daniela Grußdorf (FASI)

Termin 23.02.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Die Einladung erfolgt durch die Betriebsleitung.

Arbeits- und Gesundheitsschutz

05.6 Seminar Ladungssicherung

Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Grundlagen Fahrphysik, Zurrkraftberechnung und richtiges Verladen▪ Vorstellung verschiedener Ladungsmethoden<ul style="list-style-type: none">- Vorstellung und Vorführung von Ladungshilfsmitteln wie Gurten, Sperrstangen, Netzen u. ä.▪ Praktische Übung einer beispielhaften Beladung eines Anhängers oder einer Ladefläche
Zielgruppe	Sicherheitsbeauftragte der NFA
Teilnehmerzahl	14
Ausrichtung	NFBz
Organisation	Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14
Organisation Mail	Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de
Referent/in	Dirk Temminghoff Gemeinde – Unfallversicherungsverband Hannover Landesunfallkasse Niedersachsen
Termin	28.04.
Ort	NFBz Münchehof
Anmeldung	Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

06

Waldbau



06.1 LÖWE 2022 Aktuelle Fragen des Waldbaus

Inhalt Der diesjährige LÖWE-Lehrgang der NW-FVA führt uns in das NFA Seesen. Es werden die Themen Waldbauliche Strategien zur Klimaanpassung, Risikomanagement und Waldumbau durch Saat behandelt. Der Lehrgang findet jeweils eintägig statt (ohne Übernachtung) und teilt sich auf in einen kürzeren theoretischen Teil am Vormittag und in eine längere Exkursion am Nachmittag. Die Inhalte der Lehrgänge LÖWE I und II sind identisch.

Zielgruppe Forstamtsleiter/innen, Dezernenten/innen, Revierleiter/innen und Funktionsstelleninhaber/innen

Teilnehmerzahl 40

Ausrichtung Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt

Organisation Dr. Nikolas von Lüpke, Tel.: 0551/69401115

Organisation Mail Nikolas.von-Luepke@nw-fva.de

Referent/in Dr. Thomas Böckmann

Lehrgangsnummer	Termine	Thema
06.1.1	06.09.	LÖWE I
06.1.2	07.09.	LÖWE II

Ort NFA Seesen

Anmeldung Bis zum 01.07.2022 über "Seminare Online" oder über das NFBz Münchhof

Teilnahmeentgelt 30,00 Euro Tagungsgebühr zuzüglich Unterkunft und Verpflegung für Teilnehmende die nicht den NLF angehören

06.2 Forstliches Vermehrungsgut

Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Fachliche Grundlagen der Forstgenetik und ihrer Bedeutung im praktischen Waldbau▪ Herkunftsforschung und Herkunftswahl▪ Genetisches Qualitätsmanagement▪ Höherwertiges Vermehrungsgut (Samenplantagen, geprüftes Vermehrungsgut)▪ Praktische Aspekte der Saatgutgewinnung
Zielgruppe	Forstamtsleiter/innen, Dezernenten/innen, Revierleiter/innen und Funktionsstelleninhaber/innen
Teilnehmerzahl	10
Ausrichtung	NW-FVA
Organisation	Dr. Aki Michael Höltken, Tel.: 05541/700416
Organisation Mail	Aki.Hoeltken@nw-fva.de
Referent/in	Dr. Martin Hofmann Matthias Paul Dr. Aki Höltken
Termin	03.11.
Ort	NW-FVA, Standort Hann. Münden, Prof.-Oelkers-Str. 6
Anmeldung	Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch
Anmerkung	Gemeinsame Veranstaltung mit Hessen

06.3 Digitales Erntezulassungsregister – Grundlagen und mehr

Inhalt Vermittlung und Auffrischung von Kenntnissen über wesentliche Funktionen des digitalen Erntezulassungsregisters. Die Bereiche „Register“ und „Ernte“ bilden Schwerpunkte der Veranstaltung. Es werden die Hintergründe für bestimmte Vorgehensweisen erklärt, hilfreiche Tipps und Empfehlungen gegeben und neue Funktionen vorgestellt.

Zielgruppe Revierleiter*innen, Forstamtsmitarbeiter*innen

Teilnehmerzahl 14

Ausrichtung NW-FVA

Organisation Samuel Schleich, Tel.: 05541/700439

Organisation Mail Samuel.Schleich@nw-fva.de

Referent/in Samuel Schleich
Matthias Paul

Termin 14.06. 09:00-15:00 Uhr

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

06.4 Erhaltung und Nutzung forstlicher Genressourcen im Revier

Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ verständliche Auffrischung fachlicher Grundlagen der Forstgenetik▪ Erkennen von Ressourcen (Plusbäume) im Forstrevier▪ Anlage und Behandlung von Samenplantagen▪ Erntezulassungsregister als Hilfsmittel im Revier bei der Verjüngungsplanung▪ Möglichkeiten der Zusammenarbeit auf diesem Gebiet mit der NW-FVA (Nutzung von Dienstleistungen)
Zielgruppe	Revierleiter*innen Mitarbeiter*innen des Forstamtes
Teilnehmerzahl	10
Ausrichtung	Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt Abt. Waldgenressourcen
Organisation	Matthias Paul, Tel.: 05541/700430
Organisation Mail	Matthias.Paul@nw-fva.de
Referent/in	Matthias Paul Samuel Schleich Meinolf Lau
Termin	21.06.
Ort	NW-FVA, Standort Hann. Münden, Prof.-Oelkers-Str. 6
Anmeldung	Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch
Anmerkung	Gemeinsame Veranstaltung mit Hessen

06.5 Baumschulbetrieb Freilandproduktion 1.1

- Inhalt**
- Produktionsvarianten: Breitsaat, Reihensaat, Verschulung
 - Kriterien der Pflanzenqualität sowie Sortimentsunterschiede/Besonderheiten bei bestimmten Baumarten, Saatgutbehandlung sowie Aussaatmethoden
 - Lieferung und Lagerung von Forstpflanzen.
 - Wichtige Kriterien bei der Pflanzenbestellung

Zielgruppe FAL, RL, FWM, SB im Bereich Pflanzenbeschaffung und Pflanzung

Teilnehmerzahl 30

Ausrichtung Forstsaatgutberatungstelle (fsb) Oerrel

Organisation Olaf Schöne, Tel.: 05192/9804-24

Organisation Mail Olaf.Schoene@nfa-oerrel.niedersachsen.de

Referent/in Preuß
Kiefer
Schöne

Termin 17.05.

Ort Baumschule Lürßen, Ahrensdammm 53, 27616 Beverstedt

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

06.6 Baumschulbetrieb Ballenpflanzen 2.2

- Inhalt**
- Produktionsvarianten: Laub- und Nadelholz
 - Kriterien der Pflanzenqualität sowie Sortimentsunterschiede
 - Ballenvarianten und Pflanzverfahren
 - Saatgutbehandlung sowie Aussaatmethoden
 - Lieferung und Lagerung von Ballenpflanzen
 - Wichtige Kriterien bei der Pflanzenbestellung

Zielgruppe FAL, RL, FWM, SB im Bereich Pflanzenbeschaffung und Pflanzung

Teilnehmerzahl 30

Ausrichtung Forstsaatgutberatungstelle (fsb) Oerrel

Organisation Olaf Schöne, Tel.: 05192/9804-24

Organisation Mail Olaf.Schoene@nfa-oerrel.niedersachsen.de

Referent/in Preuß
Kiefer
Schöne

Termin 23.08.

Ort Baumschule Priebe, Kettenburg 6, 27374 Visselhövede

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

06.7 Flächenvorbereitung und Pflanzverfahren

- Inhalt**
- Wichtige Faktoren der Flächen- und Bodenvorbereitung
 - Nds. Weg
 - Vorstellung möglicher Verfahren in Theorie und Praxis
 - Wichtige Kriterien einer erfolgreichen Pflanzung
 - Pflanzenannahme und Lagerung
 - Mögliche Sortimente

Zielgruppe FAL, RL, FWM

Teilnehmerzahl 30

Ausrichtung Forstsaatgutberatungstelle (fsb) Oerrel

Organisation Eberhardt Guba, Tel.: 01715697106

Organisation Mail Eberhardt.Guba@nfa-ahlhorn.niedersachsen.de

Referent/in Preuß
Guba
Schöne

Lehrgangsnummer **Termine**

06.7.1 15.03.

06.7.2 29.11.

Ort NFA Ahlhorn Rfö. Harpstedt

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

06.8 Betreuung und Erforschung von Wäldern mit natürlicher Entwicklung (NWE) in den Niedersächsischen Landesforsten

Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Konzept für Monitoring und Forschung in NWE-Flächen▪ Betreuung von NWE-Flächen▪ Ergebnisse aus der Naturwaldforschung▪ Exkursion in eine NWE-Fläche
Zielgruppe	Revierleitungen, Funktionsstellen für Waldökologie und Naturschutz, Forstamtsleitungen
Teilnehmerzahl	30
Ausrichtung	Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt Abt. Waldnaturschutz
Organisation	Dr. Peter Meyer, Tel.: 0551-69401-180
Organisation Mail	Peter.Meyer@nw-fva.de
Referent/in	Dr. Marcus Schmidt Dr. Peter Meyer N. N.
Termin	10.05.
Ort	NW-FVA, Standort Hann. Münden, Prof.-Oelkers-Straße 6
Anmeldung	Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

06.9 Renaturierung von Waldmooren

Inhalt	Darstellung unterschiedlicher Moortypen, Renaturierung und Management von Waldmooren, Untersuchungsergebnisse der NW-FVA zum Themenbereich, Waldmoorexkursion
Zielgruppe	Revierleiter/innen, Funktionsbeschäftigte Naturschutz, Forstamtsleitungen
Teilnehmerzahl	30
Ausrichtung	Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt Abt. Waldnaturschutz
Organisation	Dr. Marcus Schmidt, Tel.: 0551/69401-235
Organisation Mail	Marcus.Schmidt@nw-fva.de
Referent/in	Maria Aljes Philipp Kuchler Dr. Marcus Schmidt
Termin	23.06.
Ort	NW-FVA, Standort Hann. Münden, Prof.-Oelkers-Straße 6
Anmeldung	Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

06.10 Die Bedeutung der Waldgeschichte für den Naturschutz

Inhalt Kennenlernen historischer Nutzungseinflüsse, Einfluss der Habitatkontinuität auf die biologische Vielfalt, Perspektiven für historische Nutzungsformen unter heutigen Rahmenbedingungen

Zielgruppe Revierleiter/innen, Funktionsbeschäftigte Naturschutz, Forstamtsleitungen

Teilnehmerzahl 30

Ausrichtung Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
Abt. Waldnaturschutz

Organisation Dr. Andreas Mölder, Tel.: 0551/69401-313

Organisation Mail Andreas.Moelder@nw-fva.de

Termin 30.08.

Ort NW-FVA, Standort Hann. Münden, Prof.-Oelkers-Straße 6

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

06.11 Natürliche Wiederbewaldung – eine Chance für den Naturschutz?

- Inhalt**
- Natürliches Verjüngungspotential von Wäldern
 - Vegetationsentwicklung auf Sukzessionsflächen
 - Bedeutung von Sukzessionsflächen für die Artenvielfalt
 - Exkursion zu Sukzessionsflächen im Reinhardswald

Zielgruppe Revierleitungen, Funktionsstellen für Waldökologie und Naturschutz, Forstamtsleitungen

Teilnehmerzahl 30

Ausrichtung Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
Abt. Waldnaturschutz

Organisation Dr. Peter Meyer, Tel.: 0551/69401-180

Organisation Mail Peter.Meyer@nw-fva.de

Referent/in Dr. Marcus Schmidt
Dr. Peter Meyer
N. N.

Termin 14.09.

Ort NW-FVA, Standort Hann. Münden, Prof.-Oelkers-Straße 6

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

07

Standortskunde



Standortskunde

07.1 Klima-LÖWE

Inhalt	Es werden die Inhalte und Anwendungsmöglichkeiten der „Klimaangepassten Baumartenwahl“ (Klima-LÖWE) in den Niedersächsischen Landesforsten Band 61 der Schriftenreihe „Aus dem Walde“ vorgestellt und an ausgewählten Waldbildern diskutiert. Dabei wird detailliert auf die Auswirkungen des Klimawandels auf den Wald und die klimaangepassten Baumartenempfehlungen eingegangen.
Zielgruppe	Forstamtsleitung, Revierleitung, Flexible Revierleitung, Forstwirtschaftsmeister, andere forstlich Beschäftigte nach Absprache
Teilnehmerzahl	30
Ausrichtung	NFP, Sachgebiet Standortskartierung
Organisation	Constantin Struckmeyer, Tel.: 05331/3003-42 Thomas Jensen, Tel.: 05331/3003-85
Organisation Mail	Constantin.Struckmeyer@nfp.Niedersachsen.de
Referent/in	Constantin Struckmeyer Thomas Jensen Dr. Marc Overbeck
Ort	Forstämter nach Absprache
Anmeldung	Auf Einladung der Betriebsleitung/des NFP in Absprache mit dem SG Standortskartierung im NFP
Anmerkung	Termine nach Absprache

08

Waldschutz



08.1 Fortbildung zum Erhalt der Pflanzenschutzsachkunde (Präsenz)

Inhalt Sachkundige im Pflanzenschutz sind nach dem Pflanzenschutzgesetz verpflichtet, zum Erhalt der Sachkunde alle drei Jahre an einer Fortbildung teilzunehmen.

Im Rahmen der Schulung werden folgende Inhalte vermittelt:

- Rechtliche Grundlagen, die „Gute fachliche Praxis im Pflanzenschutz“ und der „Integrierte Pflanzenschutz“
- Schadorganismen und Schadursachen und deren Bekämpfung
- Fachgerechte Aufbewahrung, Lagerung, Transport und Entsorgung von Pflanzenschutzmitteln
- Anwenderschutz und persönliche Schutzausrüstung
- Gerätetechnik
- Grundlagen der Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln

Zielgruppe Alle forstlich ausgebildete Beschäftigte der NLF mit Sachkundenachweis im Pflanzenschutz, deren Fortbildungszeitraum zum Ende des Jahres 2022 ausläuft (Ausstellungsdatum der letzten Fortbildungsbescheinigung 2019!). Dies betrifft alle Beschäftigten, die im Jahr 2018/19 an einer Fortbildung teilgenommen haben oder die Ihren Antrag auf Sachkundenachweis in 2019 (Ende des ersten Fortbildungszeitraums 2021) gestellt haben.

Teilnehmerzahl 40

Ausrichtung Betriebsleitung und NFBz

Organisation Alina Kelka, Tel. 0531/1298-211

Organisation Mail Alina.kelka@nlf.niedersachsen.de

Referent/in Tim Eickmann
Daniela Grußdorf
Matthias Becker
Stephan Wahlert
Alina Kelka

Waldschutz

Lehrgangsnummer	Termine
------------------------	----------------

08.1.1	16.05.
---------------	--------

08.1.2	13.06.
---------------	--------

Ort	NFBz Münchhof
------------	---------------

Anmeldung	Anmeldungen bitte an Alina.Kelka@nlf.niedersachsen.de
------------------	---

Teilnahmeentgelt	95,00 Euro incl. Teilnahmebescheinigung. Für Teilnehmende der NW-FVA, des NP Harz und des ML gilt Punkt 6 der Kostenregelung des NFBz im Aus- und Fortbildungsprogramm.
-------------------------	--

Anmerkung	Die diesjährigen Präsenz-Fortbildungen sind für Forstwirte/-innen und Forstwirtschaftsmeister/innen (NLF) Die Fortbildungen sind auch forstlich Beschäftigten anderer Verwaltungen und Forstbetriebe zugänglich! Die NLF-Beschäftigten werden bei der Anmeldung vorrangig berücksichtigt.
------------------	--

08.2 Fortbildung zum Erhalt der Pflanzenschutzsachkunde (Online)

Inhalt - Sachkundige im Pflanzenschutz sind nach dem Pflanzenschutzgesetz verpflichtet, zum Erhalt der Sachkunde alle drei Jahre an einer Fortbildung teilzunehmen.

Im Rahmen der Schulung werden folgende Inhalte vermittelt:

- rechtliche Grundlagen, die „Gute fachliche Praxis im Pflanzenschutz“ und der „Integrierte Pflanzenschutz“
- Schadorganismen und Schadursachen und deren Bekämpfung
- Fachgerechte Aufbewahrung, Lagerung, Transport und Entsorgung von Pflanzenschutzmitteln
- Anwenderschutz und persönliche Schutzausrüstung
- Gerätetechnik
- Grundlagen der Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln

Weitere Informationen zur Pflanzenschutzmittelsachkunde finden Sie im Betriebshandbuch unter
Wirtschaftsbetrieb/Waldschutz/Onlinesachkundefortbildung

Zielgruppe Alle forstlich ausgebildete Beschäftigte der NLF mit Sachkundenachweis im Pflanzenschutz, deren Fortbildungszeitraum zum Ende des Jahres 2022 ausläuft. Dies betrifft alle Beschäftigten, die im Jahr 2018/19 an einer Fortbildung teilgenommen haben oder die Ihren Antrag auf Sachkundenachweis in 2019 (Ende des ersten Fortbildungszeitraums 2021) gestellt haben.

Ausrichtung NW-FVA, Wald und Holz NRW

Organisation Alina Kelka, 0531/1298-211

Organisation Mail Alina.Kelka@nlf.niedersachsen.de

Referent/in Dr. Mathias
Niesar Landesbetrieb Wald und Holz NRW
Dr. Gitta Langer (NW-FVA)
und weitere Referenten

Waldschutz

Ort Online-Seminar

Anmeldung Anmeldung unter: <https://www.bew.de/veranstaltung/arbeitsicherheit-gefahren-gut-gefahrstoffe/probenahme-analytik-chemie/pflanzenschutz-sachkundenachweis.html>

Für NLF-Mitarbeiter: Bitte Anleitung im Betriebshandbuch beachten!

Anmerkung Die Fortbildung ist auch forstlich Beschäftigten anderer Verwaltungen und Forstbetriebe zugänglich!

Die Anmeldung und Teilnahme ist ganzjährig möglich.

Waldschutz

08.3 Fortbildung Waldschutzmultiplikatoren

Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Aktuelle Schadorganismen und Schadursachen (z. B. Eschentriebsterben, Wurzelschwamm, Eichenprozessionsspinner, Rüsselkäfer, Eichenkernkäfer, Kurzschwanzmäuse, Buchenkomplexkrankheit)▪ Neuerungen im Pflanzenschutzrecht (u. a. Pflanzenschutz-AnwendungsVO)▪ Zulassungssituation Pflanzenschutzmittel
Zielgruppe	Waldschutzmultiplikatoren der NFÄ
Teilnehmerzahl	30
Ausrichtung	Betriebsleitung, NW-FVA
Organisation	Alina Kelka, 0531/1298-211
Organisation Mail	Alina.kelka@nlf.niedersachsen.de
Referent/in	Dr. Langer Dr. Hurling Dr. Plašil
Termin	02.03.
Ort	Online-Seminar (ca. von 09:00 – 14:00 Uhr)
Anmeldung	Anmeldungen bitte an Alina.Kelka@nlf.niedersachsen.de

08.4 Das Waldschutz-Meldeportal und die App Schadensmeldungen mobile

- Inhalt**
- Vertiefung der Kenntnisse im Umgang mit dem Waldschutz-Meldeportal
 - Vorstellung neuer Funktionen
 - Umgang mit der App „Schadensmeldungen mobile“

Zielgruppe Nutzer des Waldschutz-Meldeportals
Die Fortbildung ist auch forstlich Beschäftigten anderer Verwaltungen und Forstbetriebe zugänglich

Teilnehmerzahl 20

Ausrichtung NW-FVA

Organisation Dr. Gerhard Elsner

Organisation Mail Gerhard.Elsner@nw-fva.de

Referent/in Dr. Gerhard Elsner

Termin 30.03.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Waldschutz

08.5 Waldschutz-Meldeportal für junge Revierleiter und Interessierte (digital, 1-2 Stunden)

Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Grundlagen Waldschutz-Meldeportal▪ Zuständigkeiten Waldschutz-Meldeportal▪ Modul Schadmeldung▪ Modul Pflanzenschutzmitteleinsatz▪ Polterverortung im Waldschutz-Meldeportal
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none">▪ Neue Revierleiter/innen und flexible Revierleiter/innen, die in den Jahren 2018 – 2021 auf eine entsprechende Stelle versetzt wurden▪ Interessierte Nutzer des Waldschutz-Meldeportals
Teilnehmerzahl	20
Ausrichtung	Betriebsleitung, NW-FVA
Organisation	Alina.kelka@nlf.niedersachsen.de
Organisation Mail	Alina.kelka@nlf.niedersachsen.de
Referent/in	Herr Dr. Elsner (NW-FVA)
Termin	02.02.
Ort	Online-Seminar (ca. von 09:00 – 11:00 Uhr)
Anmeldung	Anmeldungen an Alina.Kelka@nlf.niedersachsen.de

08.6 Schutz von Kulturen gegen Mäuse und Rüsselkäfer

- Inhalt**
- Einschätzung der Befallssituation
 - Herleitung einer Bekämpfungsentscheidung
 - Chemische und alternative Bekämpfungsverfahren
 - Präventive Maßnahmen

Zielgruppe Forstwirte/-innen und Forstwirtschaftsmeister/-innen, Revierleitung sowie forstlich ausgebildete Beschäftigte in den Forstämtern

Teilnehmerzahl 30

Ausrichtung Betriebsleitung, NW-FVA, NFBz

Organisation Alina Kelka, 0531/1298-211

Organisation Mail Alina.Kelka@nlf.niedersachsen.de

Referent/in Dr. Pavel Plašil
Ines Graw
Elke Bothe
Dr. Rainer Hurling
Christof Hein

Ort Termine Süd/Nord

Anmeldung Anmeldungen bitte an Alina.Kelka@nlf.niedersachsen.de

Anmerkung Da der Termin von der Witterung abhängig ist, wird dieser mit der Einladung bekannt gegeben.

09

Waldökologie und Naturschutz



Waldökologie und Naturschutz

09.1 Fortbildung Grundlagen Naturschutz

Inhalt	Naturschutz und Landschaftsökologie als Perspektiven für die NLF. Wesentliche Ausrichtungen im Naturschutz kennen; Genese und praktische Bedeutung von Naturschutzkonzepten: Artenschutz, Biotopschutz, landschaftsökologische Systeme / ökologische Prozesse / Ökosystemleistungen; durch Waldbau/LÖWE, Natura2000/FFH, NLF Kompensationspools
Zielgruppe	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der NLF
Teilnehmerzahl	15
Ausrichtung	Betriebsleitung, Abt. Wald und Umwelt, NFP SG Waldnaturschutz
Organisation	Eileen Massow, Tel.: 0531/1298-231
Organisation Mail	Eileen.Massow@nlf.niedersachsen.de
Referent/in	Verschiedene
Termin	27.09.
Ort	NFBz Münchehof
Anmeldung	Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

09.2 LÖWE Waldnaturschutz für neu eingestellte Beschäftigte

Inhalt In diesem zweitägigen Seminar wird ein Überblick über das Naturschutzkonzept der NLF vermittelt. Es widmet sich der Organisation des Naturschutzes innerhalb der NLF, dem LÖWE-Programm als Leitbild für den Waldnaturschutz, dem Habitatbaum- und Totholzkonzept sowie den verschiedenen Schutzkategorien. Dabei wird auch die Nutzung von naturschutzrelevanten Daten in WebLine thematisiert. Es sind für beide Tage sowohl Innenveranstaltungen als auch Exkursionen in den Wald geplant.

Zielgruppe Beschäftigte des gehobenen und höheren Dienstes, die nach 2015 eingestellt wurden

Teilnehmerzahl 30

Ausrichtung Niedersächsische Landesforsten, Betriebsleitung
Sachgebiet Waldnaturschutz

Organisation Annekatrin Petereit-Bitter, Tel.: 0531/1298-243

Organisation Mail Jan.Backenkoehler@nlf.niedersachsen.de

Referent/in Annekatrin Petereit-Bitter
Meike Fahning
Heiko Brede
Roman Spenner
Kerstin Geier
Oliver Richter

Lehrgangsnummer **Termine**

09.2.1 04.04. - 05.04.

09.2.2 17.10. - 18.10.

Ort WPZ Hahnhorst

Anmeldung Die Einladung erfolgt durch die Betriebsleitung

09.3 Waldnaturschutz und Natura 2000 in den NLF: Umsetzung der Bewirtschaftungsplanung in den NLF

Inhalt Es wird ein kurzer rechtlicher Abriss über Natura 2000 vermittelt sowie die beiden „Wald“-Erlasse von 2015 bzw. die entsprechenden Regelungen in Schutzgebiets-Verordnungen dargestellt. Der Schwerpunkt des Seminars soll im Umgang mit den Bewirtschaftungsplänen liegen auch unter Berücksichtigung von Verordnungen.
Welche Informationen sind für mich als Revierleiter für das tägliche Doing wichtig? Wo bekomme ich welche Informationen?
Im Praxisteil werden die wichtigsten Standardmaßnahmen und deren Umsetzung vorgestellt sowie Auswirkungen von forstlicher Bewirtschaftung auf die Lebensraumtypen und Lebensräume von Arten diskutiert.

Zielgruppe Revierleiter, Förster*innen für Waldökologie, Forstwirte

Teilnehmerzahl 14

Ausrichtung NFP; Sachgebiet Waldnaturschutz, Waldfunktionenkartierung

Organisation NFP, Sachgebiet Waldnaturschutz, Waldfunktionenkartierung

Organisation Mail Meike.Fahning@nfp.niedersachsen.de

Referent/in Meike Fahning (NFP)
Dr. Michael Lücke (NFA Clausthal)

Termin 05.05.

Ort NFBz Münchhof
FFH-Gebiet „Salzgitterscher Höhenzug“

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

09.4 Erkennen und Behandlung von besonders geschützten Biotopen nach § 30 BNatSchG (Bergland)

Inhalt Die Bestimmung und Abgrenzung von §30-Biotopen ist schwierig, da sie sich häufig nur über bestimmte Pflanzenarten ableiten lassen und die Biotope sich auch als recht veränderlich erweisen können. Da besonders geschützte Biotope aber in jeder Försterei (auch im Betreuungswald) vorkommen, ist es wichtig, diese und auch ihre räumlichen Grenzen zu erkennen und ggf. forstliche Maßnahmen in ihrer Auswirkung abzuwägen.
Es werden in diesem Seminar die rechtlichen und ökologischen Aspekte der besonders geschützten Biotope in Vorträgen und bei einer Exkursion vorgestellt. Dabei geht es in erster Linie um typische Biotope des Berglandes.

Zielgruppe	Revierleiter*innen, Forstamtsleiter*innen, Forstwirtinnen und Forstwirte	
Teilnehmerzahl	14	
Ausrichtung	NLF, Betriebsleitung, Abteilung Wald und Umwelt	
Organisation	Christian Weigel, Tel.: 05152/9476-11 Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14	
Organisation Mail	Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de	
Referent/in	Christian Weigel	
Termin	05.09. - 06.09.	14
Ort	NFBz Münchhof Exkursion im Forstamt Oldendorf	
Anmeldung	Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch	

Waldökologie und Naturschutz

09.5 Fledermausschutz im forstlichen Betrieb

- Inhalt**
- Biologie und Lebensraumsansprüche der in Niedersachsen vorkommenden Fledermausarten
 - Gefährdung und Schutzmaßnahmen
 - Erfassungsmethoden und Tierartenerfassungsprogramm
 - Echoortung und Bat-Detektor
 - Beobachten und „Hören“ von Fledermäusen

Aufgrund der erst mit der Dämmerung beginnenden Aktivität der Fledermäuse, findet der Exkursionsteil in den Abendstunden statt!

Zielgruppe Förster*innen für Waldökologie, Naturschutz und Naturdienstleistung, Revierleiter*innen, Forstwirtinnen und Forstwirte

Teilnehmerzahl 20

Organisation Wolfgang Rackow

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Referent/in Wolfgang Rackow

Termin 14.09.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

09.6 Fließ- und Stillgewässer im Wald

Inhalt	Vermittlung von praktisch nutzbarem Grundlagenwissen über Gewässereigenschaften und deren Bedeutung für in und an Gewässern lebende Organismen. Im Exkursionsteil werden Artenkenntnisse vermittelt und an praktischen Beispielen Maßnahmen in und an Gewässern, ihre Durchführung und Wirkungen erläutert.
Zielgruppe	Forstwirtinnen und Forstwirte, Maschinenführerinnen und -führer, Revierleiterinnen und Revierleiter, Försterinnen und Förster für Waldökologie
Teilnehmerzahl	20
Ausrichtung	NLF, Betriebsleitung, Abteilung Wald und Umwelt
Organisation	Jan Backenköhler, Tel. 0531/1298-241
Organisation Mail	Jan.Backenkoehler@nlf.Niedersachsen.de
Referent/in	O. Richter Herr Eggers Herr Podlucky N.N.
Termin	07.06. - 08.06.
Ort	Naturcampus Bockum, NFA Oerrel
Anmeldung	Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

09.7 Moore im Tiefland

Inhalt	Funktionsweise und Kennzeichen eines gut funktionierenden Moores, Genese, Moortypen, Bestimmung des Einzugsgebietes, Gradienten vom Einzugsgebiet bis zum Moor, Moorrenaturierung (Perspektiven erkennen), Messstellen-Konzepte für Moore
Zielgruppe	NLF-Personal Naturdienstleistungen, Förster und Försterinnen für Waldökologie, Interessierte
Teilnehmerzahl	15
Ausrichtung	Betriebsleitung, Abt. Wald und Umwelt
Organisation	Filine Fischbach
Organisation Mail	Filine.Fischbach@nlf.niedersachsen.de
Referent/in	Dr. André Jansen Dipl.-Geowissenschaftlerin Tina Wixwat
Termin	10.05. - 11.05.
Ort	Forstamt Ahlhorn
Anmeldung	Über Seminare Online im Betriebshandbuch

09.8 Praxistage Landschaftsökologie und Hydrogeologie

Inhalt	Praktische Anwendung der Landschaftsökologischen Analyse im Projektgebiet Rosebruch. Handbohrungen, Schichtenansprache, Beschreibung der Landschaft, Auswertungen Kartenmaterial, Relief erkennen, erste Flora Aufnahmen zur Einschätzung
Zielgruppe	NLF-Personal Naturdienstleistungen, Förster und Försterinnen für Waldökologie, Interessierte
Teilnehmerzahl	15
Ausrichtung	Betriebsleitung, Abt. Wald und Umwelt
Organisation	Filine Fischbach
Organisation Mail	Filine.Fischbach@nlf.niedersachsen.de
Referent/in	Dr. André Jansen Dipl.-Geowissenschaftlerin Tina Wixwat
Termin	26.04. - 27.04.
Ort	Forstamt Rotenburg, Rfö Fallingbostel
Anmeldung	Über Seminare Online im Betriebshandbuch

Waldökologie und Naturschutz

09.9 Dienstbesprechung der Naturwaldbetreuer*innen

- Inhalt**
- Betreuung von Naturwäldern in den NLF
 - Umgang mit Naturwäldern in der Revierpraxis
 - Aktuelles aus der Naturwaldforschung
 - Exkursion in einem Naturwald der Betreuungsregion Nordwest

Zielgruppe Revierförster*innen mit Naturwaldbetreuung, Förster*innen für Waldökologie, Naturschutz und Naturdienstleistung und Forstamtsleitungen der Region Nordwest

Teilnehmerzahl 30

Ausrichtung Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt, Abt. W&U

Organisation Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt, Abt. W&U

Organisation Mail Jan.Backenkoehler@nlf.niedersachsen.de

Referent/in Dr. Peter Meyer
Annekatriin Petereit-Bitter

Termin 22.09.

Ort Betreuungsregion Nordwest

Anmeldung Die Einladung erfolgt durch die Abt. W&U

Waldökologie und Naturschutz

09.10 Woher kommt das Wasser im Bach?

Inhalt	Landschaftsökologische Bestandteile und Wechselwirkungen eines Tieflandbach-Systems mit Oberlauf, Mittellauf, (Unterlauf) und Einzugsgebiet. Praktische Übungen zum Erkennen der Merkmale der versch. Wechselwirkungen, von Defiziten sowie den Renaturierungsmöglichkeiten
Zielgruppe	Förster/-innen für Waldökologie, Naturschutz und Naturdienstleistungen
Teilnehmerzahl	20
Ausrichtung	NLF, Betriebsleitung Abt. Wald und Umwelt, Fachbereich Entwicklung & Innovation
Organisation	Thorsten Obracay, Tel.: 04222/400982
Organisation Mail	Thorsten.Obracay@NLF.niedersachsen.de
Referent/in	Dr. A. Jansen M. Sc. Landschaftsökologe Thorsten Obracay u. a.
Termin	08.06. - 09.06.
Ort	WPZ Weser – Ems, Emstek
Anmeldung	Auf Einladung durch Betriebsleitung

10

Walderlebnis und Waldpädagogik



Walderlebnis und Waldpädagogik

10.1 Sicherheitsmanagement

Inhalt Fortbildung zum Sicherheitsmanagement für Mitarbeiter/-innen der WPZ und Zertifizierte Waldpädagogen/-innen; Einrichtung von Seilstellen; Beratung und Beschaffung von Material; Sicherheit bei erlebnisorientierten Angeboten der WPZ

Zielgruppe Mitarbeiter der WPZ (Förster/-innen, Forstwirtinnen und Forstwirte), zertifizierte Waldpädagogen/-pädagoginnen

Teilnehmerzahl 20

Ausrichtung NLF, Betriebsleitung, Personal und Recht

Organisation Jens Stengert, Tel.: 0531/1298-441

Organisation Mail Jens.stengert@nlf.niedersachsen.de

Referent/in Jens Schreyer,
Dipl. Sozialpädagogin Coach und Erlebnispädagogin

Lehrgangsnummer	Termine	Ort	Teilnehmer
10.1.1	16.02.	NFBz	14
10.1.2	05.10.	WPZ Hahnhorst	20

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

10.2 Hauswirtschafterinnen und WPZ-Fortwirts- Fortbildung „Freiheit im Rahmen I“

Inhalt Inhalt des Seminars ist die erlebniszentrierte Annäherung und Auseinandersetzung der Teilnehmer mit dem Thema „Kommunikation und Führung“ in heterogenen Gruppen.

Möglicher Ablauf / Themenblöcke:

- „Inklusion“ - Was steckt dahinter?
- Die heterogene Realität – Geht es „nur“ um Inklusion?
- Kommuniziere ich klar und eindeutig? Kommunikationsgrundlagen
- Meine Haltung gegenüber „auffälligen“ Teilnehmern
- Stärken stärken
- Kriterienorientiertes Arbeiten – Kriterienorientiertes Feedback
- „Freiheit im Rahmen“ - Konkrete Tipps zur Führung von Gruppen

Interaktionsaufgaben und praktische Übungen zu den einzelnen Themenblöcken intensivieren das Erleben der Teilnehmer und runden die Fortbildung ab.

Zielgruppe Hauswirtschafterinnen und Forstwirte der WPZ's, zertifizierte Waldpädagog*innen

Teilnehmerzahl 16

Ausrichtung SG Waldpädagogik und Walderlebnis, Jens Stengert

Organisation Jens Stengert, Tel.: 0531/1298-441

Organisation Mail Jens.stengert@nlf.niedersachsen.de

Referent/in Anja Pietsch

Termin 13.01.

Ort Waldforum Riddagshausen

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Walderlebnis und Waldpädagogik

10.3 HaWi-Treffen der WPZ, NFBz und NP Harz,

Inhalt	Hygieneschulung und mehr
Zielgruppe	Mitarbeiter der WPZ (Förster/-innen, Forstwirtinnen, Hauswirtschaftlerinnen), NFBz und NP Harz
Teilnehmerzahl	20
Ausrichtung	SG Waldpädagogik und Walderlebnis
Organisation	Jens Stengert, Tel.: 0531/1298-441
Organisation Mail	Jens.Stengert@nlf.niedersachsen.de
Termin	08.02. - 09.02. mit Übernachtung und evtl. Exkursion
Ort	NFBz Münchhof
Anmeldung	Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

10.4 Hauswirtschafterinnen und WPZ-Fortwirte- Fortbildung Kommunikation II „Wie man in den Wald hineinruft...“

Inhalt Inhalt der Fortbildung ist die vertiefende Auseinandersetzung der Teilnehmer mit Aspekten von Kommunikation und Gesprächsführung.

Möglicher Ablauf / Themenblöcke:

- Meine Haltung in einer anleitenden Rolle
- ICH – Botschaften
- Von mir reden – was macht den Unterschied?
- Konflikte
- Reibung erzeugt Wärme - Ansätze und Lösungsstrategien
- Gesprächsführung
- Wie behalte ich den Überblick?

Interaktionsaufgaben und praktische Übungen zu den einzelnen Themenblöcken intensivieren das Erleben der Teilnehmer und runden die Fortbildung ab.

Zielgruppe Hauswirtschafterinnen und Forstwirte der WPZ's , zertifizierte Waldpädagog*innen

Teilnehmerzahl 16

Ausrichtung SG Waldpädagogik und Walderlebnis, Jens Stengert

Organisation Jens Stengert, Tel.: 0531/1298-441

Organisation Mail Jens.stengert@nlf.niedersachsen.de

Referent/in Anja Pietsch

Termin 27.01.

Ort Waldforum Riddagshausen

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

10.5 Allergen- und Nahrungsmittelunverträglichkeiten

- Inhalt**
- Umgang mit Allergene
 - Verschiedene Arten von Nahrungsmittelunverträglichkeiten
 - Kennzeichnungspflicht von Speisen
 - Speiseplangestaltung

Zielgruppe Hauswirtschaftlerinnen WPZ und NFBz

Teilnehmerzahl 20

Ausrichtung NFBz

Organisation Christopher Thies, Tel.: 05381/9850-30

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Referent/in Susanne Wagner

Termin 19.01.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Walderlebnis und Waldpädagogik

10.6 Outdoor-Erste-Hilfe

Inhalt	Fortbildung zur Outdoor-Erste-Hilfe für Mitarbeiter/-innen der WPZ's und Zertifizierte Waldpädagogen/-innen;
Zielgruppe	Mitarbeiter der WPZ (Förster/-innen, Forstwirtinnen und Forstwirte), zertifizierte Waldpädagogen/-pädagoginnen)
Teilnehmerzahl	20
Ausrichtung	Ausrichtung SG Waldpädagogik und Walderlebnis, Jens Stengert
Organisation	Jens Stengert, Tel.: 0531/1298-441
Organisation Mail	Jens.Stengert@nlf.niedersachsen.de
Referent/in	Oliver Blake Sanitätsschule Oliver Blake
Termin	27.08.
Ort	Bad Harzburg
Anmeldung	Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

11

Jagd



11.1 Lebendfang von Schwarzwild vor und im Ausbruchsfall der ASP – praktische Grundlagen des Fallenfangs

Inhalt Spätestens im Falle eines Ausbruchs der Afrikanischen Schweinepest (ASP) ist der Lebendfang von Schwarzwild unverzichtbares Mittel zur Reduktion der Wildschweinpopulation und damit zur Eindämmung der Seuche. Das Seminar richtet sich an interessierte Betriebsjagdverpflichtete, beleuchtet die rechtlichen und theoretischen Grundlagen, vermittelt über die bisher gemachten Erfahrungen und praktische Übungen einen Eindruck von der Jagdmethode, auf der zu einem späterem Zeitpunkt aufgebaut werden kann.

Zielgruppe Betriebsjagdverpflichtete, die an Fangmethoden und der Entnahme von Schwarzwild interessiert sind

Teilnehmerzahl 15

Ausrichtung NFBz

Organisation Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Referent/in Martin Tripp

Termin 09.02.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

11.2 Jagd unter sich rasch ändernden Waldstrukturen

Inhalt Das eintägige Seminar dient vorrangig dem Erfahrungs- und Wissensaustausch in Bezug auf die Bejagung des Schalenwildes unter den sich in Folge der Klimaextreme rasch ändernden Waldstrukturen. Neben dem Austausch der Teilnehmenden untereinander sollen auch Hilfestellungen für die Konzeption und Organisation von Bewegungsjagden Inhalt der Fortbildung sein.

Zielgruppe Forstamts- und Revierleitungen der Schadforstämter

Teilnehmerzahl 20

Ausrichtung NFBz

Organisation Kerstin Remus, Tel.: 05381/9850-14

Organisation Mail Kerstin.Remus@nfbz.Niedersachsen.de

Referent/in Abteilung Wald und Umwelt

Termin 16.03.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

13

EDV



13.1 Microsoft WORD Basiswissen: Texteingabe, Zeichenformate und Absatzformate

Inhalt Text eingeben

- Absatzschaltung und Absatzmarke
- Automatischer Zeilenumbruch
- Hyperlink in einem Text
- Einfüge- und Überschreibmodus
- Änderungen rückgängig machen/ wiederholen
- Text markieren löschen
- Kontextmenü
- Text ausschneiden/ kopieren
- Suchen und Ersetzen
- Rechtschreib- und Grammatikprüfung

Zeichenformate

- Fettdruck
- Unterstreichen
- Schriftart
- Schriftgröße
- Formatierung anzeigen
- Format übertragen
- Formatierung löschen

Absatzformate

- Maßeinheit
- Arten der Absatzformatierung
- Linker Einzug
- Lineal
- Sonderzeichen einfügen
- Aufzählungen und Sonderzeichen

Ausrichtung Niedersächsisches Forstplanungsamt, Dezernat Forst-EDV

Organisation Jürgen Erlebach, Tel.: 05331/3003-933

Organisation Mail Juergen.Erlebach@nfp.niedersachsen.de

Referent/in EDV-Schulungsunternehmen

EDV

Termin 25.04.

Ort Online-Seminar

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Das Seminar besteht aus zwei zusammengehörigen Terminen. Der dazugehörige 2. Termin findet am **02.05.2022** statt. Beginn ist jeweils um 8.00 Uhr, die Dauer beträgt etwa zwei Stunden.

13.2 Microsoft WORD Basiswissen Formatvorlagen und Dokumentvorlagen

- Inhalt**
- Vorüberlegungen
 - Formatvorlagen
 - Formatvorlage erstellen und übertragen
 - Ändern des Absatzformats
 - Ändern der Formatvorlagen
 - Der Aufgabenbereich Formatvorlagen
 - Office-Designs
 - Zusammenfassung Formatvorlagen
 - Dokumentvorlagen
 - Anwenden von Dokumentvorlagen
 - Erstellen von Dokumentvorlagen
 - Eigene Vorlagen im Datei-Menü anzeigen
 - Bearbeiten von Dokumentvorlagen

Ausrichtung Niedersächsisches Forstplanungsamt, Dezernat Forst-EDV

Organisation Jürgen Erlebach, Tel.: 05331/3003-933

Organisation Mail Juergen.Erlebach@nfp.niedersachsen.de

Referent/in EDV-Schulungsunternehmen

Termin 05.05.

Ort Online-Seminar

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Das Seminar besteht aus zwei Terminen. Der dazugehörige 2. Termin findet am **12.05.2022** statt. Beginn ist jeweils um 8.00 Uhr, die Dauer beträgt etwa zwei Stunden.

13.3 Microsoft WORD Dokumente mit Referenzen

- Inhalt**
- Vorüberlegungen
 - Verzeichnisse und Verweise
 - Inhaltsverzeichnis
 - Stichwortverzeichnis (Index)
 - Abbildung-, Tabellen- und Diagrammverzeichnis
 - Querverweise
 - Fußnoten
 - Literaturverzeichnis

Zielgruppe Anwenderinnen und Anwender mit WORD-Basiswissen

Ausrichtung Niedersächsisches Forstplanungsamt, Dezernat Forst-EDV

Organisation Jürgen Erlebach, Tel.: 05331/3003-933

Organisation Mail Juergen.Erlebach@nfp.niedersachsen.de

Referent/in EDV-Schulungsunternehmen

Termin 16.05.

Ort Online-Seminar

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Das Seminar besteht aus zwei Terminen. Der dazugehörige 2. Termin findet am **23.05.2022** statt.
Beginn ist jeweils um 8.00 Uhr, die Dauer beträgt etwa zwei Stunden.

13.4 Microsoft WORD

Große Dokumente organisieren

Inhalt **Gliederung**

- Gliederungsansicht
- Dokumentstruktur
- Erstellen einer Gliederung
- Formatieren von Überschriften
- Gliederung nummerieren
- Teile des Dokuments reduzieren und wieder erweitern

Zentral- und Filialdokumente

- Zentral- und Filialdokument erstellen
- Zentraldokument-Ansichten
- Filialdokumente bearbeiten

Zielgruppe Anwenderinnen und Anwender mit WORD-Basiswissen

Ausrichtung Niedersächsisches Forstplanungsamt, Dezernat Forst-EDV

Organisation Jürgen Erlebach, Tel.: 05331/3003-933

Organisation Mail Juergen.Erlebach@nfp.niedersachsen.de

Referent/in EDV-Schulungsunternehmen

Termin 30.05.

Ort **Online-Seminar**

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Das Seminar besteht aus zwei Terminen.

13.5 Microsoft WORD

Text strukturieren mit Tabelle und mehrspaltigem Text

- Inhalt**
- Vorüberlegungen
 - Erstellen von Tabellen
 - Kontextwerkzeug
 - Bewegen innerhalb einer Tabelle
 - Tabellenelemente markieren
 - Tabelle mit der Maus verschieben
 - Rahmen- und Gitternetzlinien
 - Tabellen formatieren
 - Tabellenformatvorlagen
 - Tabellen ändern
 - Tabellen sortieren
 - Mehrspaltiger Text
 - Festlegen der Spaltenbreite
 - Spaltenumbruch einfügen

Zielgruppe Anwenderinnen und Anwender mit WORD-Basiswissen

Ausrichtung Niedersächsisches Forstplanungsamt, Dezernat Forst-EDV

Organisation Jürgen Erlebach, Tel.: 05331/3003-933

Organisation Mail Juergen.Erlebach@nfp.niedersachsen.de

Referent/in EDV-Schulungsunternehmen

Termin 08.06.

Ort Online-Seminar

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

13.6 Microsoft WORD Überarbeitungsfunktionen

- Inhalt**
- Vorüberlegungen
 - Änderungen nachverfolgen
 - Änderungen anzeigen/verbergen
 - Änderungen annehmen/ablehnen
 - Dokumente vergleichen
 - Kommentare einfügen und bearbeiten

Zielgruppe Anwenderinnen und Anwender mit WORD-Basiswissen

Ausrichtung Niedersächsisches Forstplanungsamt, Dezernat Forst-EDV

Organisation Jürgen Erlebach, Tel.: 05331/3003-933

Organisation Mail Juergen.Erlebach@nfp.niedersachsen.de

Referent/in EDV-Schulungsunternehmen

Termin 13.06.

Ort Online-Seminar

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

13.7 Microsoft WORD Serienbriefe

- Inhalt**
- Vorüberlegungen
 - Datenquellen planen und vorbereiten
 - Hauptdokumente (Brief, E-Mail, Briefumschläge und Etiketten)
 - Adressblock
 - Seriendruckfelder
 - Regeln (Bedingte Formatierung usw.)
 - Seriendruck in ein Dokument, E-Mail und an den Drucker

Zielgruppe Anwenderinnen und Anwender mit WORD-Basiswissen

Ausrichtung Niedersächsisches Forstplanungsamt, Dezernat Forst-EDV

Organisation Jürgen Erlebach, Tel.: 05331/3003-933

Organisation Mail juergen.erlebach@nfp.niedersachsen.de

Referent/in EDV-Schulungsunternehmen

Termin 20.06.

Ort Online-Seminar

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

13.8 Microsoft WORD

Textverarbeitung automatisieren mit Feldern und Makros

- Inhalt**
- Vorüberlegungen
 - Feld-Kategorien
 - Feldoptionen und Eigenschaften
 - Makros planen
 - Makros aufzeichnen
 - Makros bearbeiten/löschen
 - VBA-Editor

Zielgruppe Anwenderinnen und Anwender mit WORD-Basiswissen

Ausrichtung Niedersächsisches Forstplanungsamt, Dezernat Forst-EDV

Organisation Jürgen Erlebach, Tel.: 05331/3003-933

Organisation Mail Juergen.Erlebach@nfp.niedersachsen.de

Referent/in EDV-Schulungsunternehmen

Termin 30.07.

Ort Online-Seminar

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Der dazu gehörige zweite Termin findet am **07.08.2022** statt.
Beginn ist jeweils um 8.00 Uhr, die Dauer beträgt etwa zwei Stunden.

13.9 Excel- Workshop

Tabellendaten eingeben und übersichtlich darstellen

- Inhalt**
- Markieren mit Maus und Tastatur
 - Der Befehl Tabelle
 - Daten filtern
 - Zahlen und Text austauschen
 - Textausrichtung
 - Benutzerdefinierte Zahlenformate
 - Daten mit Sparklines visualisieren
 - Datenreihen erzeugen
 - Zeilen mit Werten in Spalten transponieren und umgekehrt
 - Varianten einer Tabelle mit dem Szenario-Manager speichern
 - Übung (als „Hausaufgabe“)

Zielgruppe Anwenderinnen und Anwender mit Excel Basiswissen

Ausrichtung NFP, Dezernat Forst-EDV

Organisation Jürgen Erlebach, Tel.: 05331/3003-933

Organisation Mail Juergen.Erlebach@nfp.niedersachsen.de

Referent/in EDV-Schulungsunternehmen

Termin 26.04.

Ort Online-Seminar

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Beginn ist um 8.00 Uhr, die Dauer beträgt etwa zwei Stunden.

13.10 Excel- Workshop Formeln und Funktionen

- Inhalt**
- Formeln vs. Funktionen
 - Syntax einer Funktion
 - Matrixfunktionen
 - Funktionen miteinander kombinieren
 - Zellbezüge oder Namen
 - Funktionsassistent
 - Fehler und Behandlung von Fehlern
 - Funktionen aus verschiedenen Kategorien
 - Übung (als „Hausaufgabe“)

Zielgruppe Anwenderinnen und Anwender mit Excel Basiswissen

Ausrichtung NFP, Dezernat Forst-EDV

Organisation Jürgen Erlebach, Tel.: 05331/3003-933

Organisation Mail Juergen.Erlebach@nfp.niedersachsen.de

Referent/in EDV-Schulungsunternehmen

Termin 03.05.

Ort Online-Seminar

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Beginn ist um 8.00 Uhr, die Dauer beträgt etwa zwei Stunden.

13.11 Excel-Workshop Komplexe Arbeitsmappen

- Inhalt**
- Vorüberlegungen zum Arbeitsmappen- und Tabellenblattaufbau
 - Berechnungen über mehrere Tabellenblätter
 - Berechnungen über mehrere Arbeitsmappen (Excel-Dateien)
 - Tabellenblätter zwischen Arbeitsmappen verschieben
 - Tabellenblätter aus Vorlagen erstellen
 - Arbeitsmappen mit Inquire vergleichen

Zielgruppe Anwenderinnen und Anwender mit Excel Basiswissen

Ausrichtung NFP, Dezernat Forst-EDV

Organisation Jürgen Erlebach, Tel.: 05331/3003-933

Referent/in EDV-Schulungsunternehmen

Termin 10.05.

Ort **Online-Seminar**

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Beginn ist um 8.00 Uhr, die Dauer beträgt etwa zwei Stunden.

13.12 Excel-Workshop Diagramme

- Inhalt**
- Vorüberlegungen zur Datenbasis
 - Diagramm erstellen
 - Diagramm bearbeiten
 - Einzelne Diagramm-Objekte formatieren
 - Eine oder mehrere Achsen
 - Automatische und manuelle Achsenbeschriftung
 - Verteilung, Wertebeziehungen und Zyklen darstellen
 - Verbunddiagramm erstellen
 - Diagrammvorlage erstellen
 - Übung (als "Hausaufgabe")

Zielgruppe Anwenderinnen und Anwender mit Excel Basiswissen

Ausrichtung NFP, Dezernat Forst-EDV

Organisation Jürgen Erlebach, Tel.: 05331/3003-933

Organisation Mail Juergen.Erlebach@nfp.niedersachsen.de

Referent/in EDV-Schulungsunternehmen

Termin 17.05.

Ort Online-Seminar

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Beginn ist um 8.00 Uhr, die Dauer beträgt etwa zwei Stunden.

13.13 Excel-Workshop Pivot-Tabellen und PowerPivot

- Inhalt**
- Vorüberlegungen zur Datenbasis für Pivot-Tabellen
 - Pivot-Tabelle erstellen
 - Pivot-Tabelle anpassen
 - Berechnete Felder einfügen
 - Pivot-Tabelle sortieren und filtern
 - Pivot-Tabelle formatieren
 - PowerPivot aktivieren
 - Mit PowerPivot Pivot-Tabellen erstellen
 - Mit PowerPivot mehrere Tabellen auswerten
 - Übung (als „Hausaufgabe“)

Zielgruppe Anwenderinnen und Anwender mit Excel Basiswissen

Ausrichtung NFP, Dezernat Forst-EDV

Organisation Jürgen Erlebach, Tel.: 05331/3003-933

Organisation Mail Juergen.Erlebach@nfp.niedersachsen.de

Referent/in EDV-Schulungsunternehmen

Termin 24.05.

Ort **Online-Seminar**

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Beginn ist um 8.00 Uhr, die Dauer beträgt etwa zwei Stunden.

13.14 Excel- Workshop Zusammenarbeit

- Inhalt**
- Dateischutz
 - Arbeitsmappe und Tabellenblatt schützen
 - Änderungen am Arbeitsblatt nachverfolgen
 - Änderungen annehmen oder ablehnen
 - Bereiche freigeben
 - Eingaben auf Validität prüfen
 - Übung (als „Hausaufgabe“)

Zielgruppe Anwenderinnen und Anwender mit Excel Basiswissen

Ausrichtung NFP, Dezernat Forst-EDV

Organisation Jürgen Erlebach, Tel.: 05331/3003-933

Organisation Mail Juergen.Erlebach@nfp.niedersachsen.de

Referent/in EDV-Schulungsunternehmen

13.14.1 31.05.

Ort Online-Seminar

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Beginn ist um 8.00 Uhr, die Dauer beträgt etwa zwei Stunden.

13.15 Excel- Workshop **Aufgaben automatisieren (Makros) und** **benutzerdefinierte Funktionen**

- Inhalt**
- Makro aufzeichnen
 - Relative und absolute Makros
 - Makros bereitstellen und starten
 - Makros bearbeiten
 - Benutzerdefinierte Funktion planen und erstellen
 - Benutzerdefinierte Funktion testen
 - Benutzerdefinierte Funktion bereitstellen und anwenden
 - Übung (als „Hausaufgabe“)

Zielgruppe Anwenderinnen und Anwender mit Excel Basiswissen

Ausrichtung NFP, Dezernat Forst-EDV

Organisation Jürgen Erlebach, Tel.: 05331/3003-933

Organisation Mail Juergen.Erlebach@nfp.niedersachsen.de

Referent/in EDV-Schulungsunternehmen

Termin 09.06.

Ort **Online-Seminar**

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Beginn ist um 8.00 Uhr, die Dauer beträgt etwa zwei Stunden.

13.16 Excel- Workshop Solver

- Inhalt**
- Vorüberlegung zur Zielwertsuche - Veränderung einer Zelle
 - Suche eines Zielwertes mit dem Befehl Was-wäre-wenn
 - Vorüberlegung zur Zielwertsuche - Veränderung mehrerer Zellen
 - Solver aktivieren
 - Solver einsetzen
 - Solver und Nebenbedingungen
 - Solver Berichte
 - Übung (als „Hausaufgabe“)

Zielgruppe Anwenderinnen und Anwender mit Excel Basiswissen

Ausrichtung NFP, Dezernat Forst-EDV

Organisation Jürgen Erlebach, Tel.: 05331/3003-933

Organisation Mail Juergen.Erlebach@nfp.niedersachsen.de

Referent/in EDV-Schulungsunternehmen

Termin 14.06.

Ort Online-Seminar

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Beginn ist um 8.00 Uhr, die Dauer beträgt etwa zwei Stunden.

13.17 Microsoft PowerPoint Präsentationen erstellen

- Inhalt**
- Vorüberlegungen und wichtige Hinweise
 - Eine neue Präsentation erstellen
 - Folien-Layout wählen
 - Text mit Aufzählungen
 - Tabellen
 - Diagramme
 - Organigramme
 - Grafiken und Bilder
 - Autoformen

Zielgruppe Anwenderinnen und Anwender ohne PowerPoint-Kenntnisse

Ausrichtung NFP, Dezernat Forst-EDV

Organisation André Heim, Tel.: 05331/3003-926

Organisation Mail Andre.Heim@nfp.niedersachsen.de

Referent/in EDV-Schulungsunternehmen

Termin 21.04.

Ort Online-Seminar

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Das Seminar besteht aus zwei zusammengehörigen Terminen. Dieses Seminar ist Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme an weiteren Seminaren zum Thema PowerPoint. Der dazu gehörige zweite Termin findet am **28.4.2022** statt. Beginn ist jeweils um 8.00 Uhr, die Dauer beträgt 2 Stunden

13.18 Microsoft PowerPoint Präsentation gestalten

Inhalt Vorüberlegungen zur

- Verwendung von Schrift
- Verwendung von Farben

Folienmaster

- Folienmaster Konzept
- Folienmaster auswählen
- Folienmaster gestalten
- Folienmaster wechseln
- Folienmaster wiederverwenden

Zielgruppe Anwenderinnen und Anwender mit Vorkenntnissen zum Erstellen von Powerpoint-Präsentationen

Voraussetzung Teilnahme am Teil 1 "Powerpoint-Präsentationen erstellen" oder vergleichbare Kenntnisse

Ausrichtung NFP, Dezernat Forst-EDV

Organisation André Heim, Tel.: 05331/3003 926

Organisation Mail Andre.Heim@nfp.niedersachsen.de

Referent/in EDV-Schulungsunternehmen

Termin 29.08.

Ort Online-Seminar

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Das Seminar besteht aus zwei zusammengehörigen Terminen. Der dazu gehörige zweite Termin findet am 31.8.2022 statt.

Beginn ist jeweils um 8.00 Uhr, die Dauer beträgt 2 Stunden

13.19 Microsoft PowerPoint Präsentationen animieren

Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Vorüberlegungen▪ Folienübergänge verwenden▪ Text animieren▪ Diagramme animieren▪ Organigramme animieren▪ Benutzerdefinierte Animationen▪ Eingangs- vs. Ausgangsanimation
Zielgruppe	Anwenderinnen und Anwender mit Vorkenntnissen zum Erstellen von Powerpoint-Präsentationen
Voraussetzung	Teilnahme am Teil 1 "Powerpoint-Präsentationen erstellen" oder vergleichbare Kenntnisse
Ausrichtung	NFP, Dezernat Forst-EDV
Organisation	André Heim, Tel.: 05331/3003-926
Organisation Mail	Andre.Heim@nfp.niedersachsen.de
Referent/in	EDV-Schulungsunternehmen
Termin	05.10.
Ort	Online-Seminar
Anmeldung	Das Seminar besteht aus zwei zusammengehörigen Terminen. Der dazu gehörige zweite Termin findet am 07.10.2022 statt. Beginn ist jeweils um 8.00 Uhr, die Dauer beträgt 2 Stunden

13.20 Microsoft PowerPoint Präsentation vorführen

Inhalt	<ul style="list-style-type: none">▪ Vorüberlegungen▪ Notizen▪ Handouts▪ Präsentations-Einstellungen▪ Zielgruppenorientierte Präsentation▪ Präsentationsmenü▪ Präsentation aufzeichnen
Zielgruppe	Anwenderinnen und Anwender mit Vorkenntnissen zum Erstellen von Powerpoint-Präsentationen
Voraussetzung	Teilnahme am Teil 1 "Powerpoint-Präsentationen erstellen" oder vergleichbare Kenntnisse
Ausrichtung	NFP, Dezernat Forst-EDV
Organisation	André Heim, Tel.: 05331/3003-926
Organisation Mail	Andre.Heim@nfp.niedersachsen.de
Referent/in	EDV-Schulungsunternehmen
Termin	12.10.
Ort	Online-Seminar
Anmeldung	Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch
Anmerkung	Das Seminar besteht aus zwei zusammengehörigen Terminen. Der dazu gehörige zweite Termin findet am 14.10.2022 statt. Beginn ist jeweils um 8.00 Uhr, die Dauer beträgt 2 Stunden

13.21 Microsoft Outlook E-Mails

- Inhalt**
- E-Mail versenden und empfangen
 - Anlagen verwalten
 - Signaturen
 - Optionen beim E-Mail Versand
 - Ansichtseinstellung und sortieren
 - Neue Ordner
 - Regeln
 - Automatische Antworten
 - Postfach freigeben

Zielgruppe Anwenderinnen und Anwender von Outlook

Ausrichtung NFP, Dezernat Forst-EDV

Organisation Jürgen Erlebach, NFP, Tel.: 05331/3003-933

Organisation Mail Juergen.Erlebach@nfp.niedersachsen.de

Referent/in EDV-Schulungsunternehmen

Termin 22.06.

Ort Online-Seminar

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Beginn ist um 8.00 Uhr, die Dauer beträgt etwa zwei Stunden.

13.22 Microsoft Outlook Terminverwaltung und Besprechungen

- Inhalt**
- Kalender Ansichtseinstellungen
 - Termin und Serientermin erstellen und bearbeiten
 - Kalender freigeben
 - Kalenderfreigabe annehmen
 - Mehrere Kalender anzeigen
 - Besprechungen organisieren
 - An Besprechungen teilnehmen
 - Besprechungen bearbeiten

Zielgruppe Anwenderinnen und Anwender mit Outlook Basiswissen

Ausrichtung NFP, Dezernat Forst-EDV

Organisation Jürgen Erlebach, Tel.: 05331/3003-933

Organisation Mail Juergen.Erlebach@nfp.niedersachsen.de

Referent/in EDV-Schulungsunternehmen

Termin 29.06.

Ort Online-Seminar

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Beginn ist um 8.00 Uhr, die Dauer beträgt etwa zwei Stunden.

13.23 Microsoft Outlook Adressen und Aufgaben

- Inhalt**
- Adressbuch Ansichtseinstellungen
 - Kontakt erstellen
 - Kontaktgruppe (Verteiler) erstellen
 - Adressbuch freigeben
 - Adressbuch exportieren
 - Aufgaben Ansichtseinstellungen
 - Aufgabe erstellen
 - Aufgabe zuweisen
 - Aufgabe übernehmen
 - Aufgabe bearbeiten

Zielgruppe Anwenderinnen und Anwender mit Outlook Basiswissen

Ausrichtung NFP, Dezernat Forst-EDV

Organisation Jürgen Erlebach, Tel.: 05331/3003-933

Organisation Mail Juergen.Erlebach@nfp.niedersachsen.de

Referent/in EDV-Schulungsunternehmen

Termin 06.07.

Ort Online-Seminar

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Beginn ist um 8.00 Uhr, die Dauer beträgt etwa zwei Stunden.

13.24 Microsoft-Access Einführung

Inhalt Datenbank

- Eine Datenbank erstellen
- Grundeinstellungen

Tabellen

- Tabellen erstellen
- Felddatentypen
- Schlüssel und Indizes
- Eingabeformate und Formate
- Gültigkeitsregeln
- Tabellen verknüpfen

Filter

- Sortieren
- Kriterien in Filtern
- Auswahlbasierter Filter
- Formularbasierter Filter
- Filter-Nach-Methode

Abfragen

- Auswahlabfragen
- Kreuztabellen Abfragen
- Parameterabfragen
- Tabellenerstellungsabfragen
- Aktualisierungsabfragen
- Löschabfragen

Formulare

- Autoformular erstellen
- Benutzerdefinierte Formulare in der Entwurfsansicht erstellen
- Steuerelemente verwenden
- Haupt- und Unterformulare

Berichte

- Der Berichtsassistent
- Berichte anzeigen
- Berichte drucken
- Berichte nach Word exportieren

Access und Excel

- Access Abfragen in Excel analysieren
- Excel Tabellen in Access importieren.

Zielgruppe	Anwenderinnen und Anwender mit Computer-Basiswissen
Ausrichtung	NFP, Dezernat Forst-EDV
Organisation	Jürgen Erlebach, Tel.: 05331/3003-933
Organisation Mail	Juergen.Erlebach@nfp.niedersachsen.de
Referent/in	EDV-Schulungsunternehmen
Termin	06.09. - 06.10.
Ort	Online-Seminar
Anmeldung	Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch
Anmerkung	Das Seminar findet als Online-Fortbildung statt und wurde auf 10 einzelne Termine zu jeweils ca. 2 Stunden aufgeteilt, um den Inhalt besser zu vermitteln (siehe Terminbemerkung). Der Beginn der einzelnen Termine ist jeweils für 8:00 Uhr vorgesehen.

Die weiteren Termine sind:

08.09.2022
13.09.2022
15.09.2022
20.09.2022
22.09.2022
27.09.2022
29.09.2022
04.10.2022
06.10.2022

13.25 Rund um´s WebLine

Das betriebliche GIS der Niedersächsischen Landesforsten -

Inhalt Mit Hilfe von WebLINE können Informationen zu unterschiedlichen Themen schnell abgefragt und in Karten dargestellt werden. Diese Karten können am Rechner ausgewählt, bearbeitet und in verschiedenen Formaten abgespeichert werden. Die erstellten Kartenausschnitte sind sehr schnell verfügbar und lassen sich exportieren und ausdrucken.

In dem Seminar werden die aktuell verfügbaren und erweiterten Funktionen und Karteninhalte des WebLINE vorgestellt und Anregungen für die Verwendung gegeben.

Insbesondere werden folgende Funktionen vertieft:

- Suche
- Editiermöglichkeiten
- Erweitertes Auswahlmenü, Filtern und Abfragen
- Lesezeichen und anwenderbezogene Karten
- Karten erzeugen und exportieren
- Export von Sachdaten nach Excel
- Datenimport, GPX/KML-Daten

Zielgruppe Alle PC-Anwenderinnen und Anwender der Nds. Landesforsten, zu deren Aufgabenbereich der Umgang mit Karten gehört.

Teilnehmerzahl 12

Ausrichtung Niedersächsisches Forstplanungsamt,
Dezernat Forst-GIS und Standortskartierung
Christine Feddersen, Bodo Thiel

Organisation Christine Feddersen, Tel.: 05331/3003-41

Organisation Mail Christine.Feddersen@nfp.Niedersachsen.de

EDV

Referent/in Christine Feddersen
Bodo Thiel

Lehrgangsnummer **Termine**

13.25.1 23.03.

13.25.2 13.09.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Weitere Termine auf Anfrage

13.26 GISMobil

- Karten und Daten auf dem Outdoor-Tablet -

Inhalt Mit Hilfe von GISMobil wird ein Großteil der Geodateninhalte von WebLINE offline im Gelände zur Verfügung gestellt. Die Themen können abgefragt und ausgewählt werden.
Eine Datenbearbeitung (Punkte, Linien, Flächen) ist ebenfalls möglich und kann GPS unterstützt erfolgen. Darüber hinaus stehen zahlreiche Analysefunktionen bereit, die gemeinsam ausprobiert und in Übungen vertieft werden sollen.
Nach der Bearbeitung im Gelände können die Daten im Büro synchronisiert werden, so dass sie im Anschluss im zentralen Datenbestand über WebLINE bereitstehen.

Folgende Funktionen werden vorgestellt:

- Suche, Auswahl und Filterung
- Navigation in GisMobil
- Geodatenanalyse, Auswahlfunktionen
- Pufferung
- Editierung mit GPS
- Synchronisation

Zielgruppe Alle Anwender des Outdoor-Tablets

Teilnehmerzahl 10

Ausrichtung Niedersächsisches Forstplanungsamt,
Dezernat Forst-GIS und Standortskartierung
Christine Feddersen

Organisation Christine Feddersen, Tel.: 05331/3003-41

Organisation Mail Christine.Feddersen@nfp.niedersachsen.de

Referent/in Frederic Käsgen

EDV

Lehrgangsnummer	Termine
------------------------	----------------

13.26.1	22.02.
----------------	--------

13.26.2	08.03.
----------------	--------

13.26.3	26.04.
----------------	--------

13.26.4	11.05.
----------------	--------

13.26.5	14.09.
----------------	--------

13.26.6	25.10.
----------------	--------

13.26.7	09.11.
----------------	--------

Ort	NFBz Münchehof
------------	----------------

Anmeldung	Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch
------------------	--

13.27 WebLine / GISMobil - Extra

Inhalt	Schwerpunkt Filtern, Abfragen, Analysieren in WebLine und GISMobil
Zielgruppe	Alle Anwender die vertiefte Einblicke in die Möglichkeiten von WebLine und GISMobil erlangen möchten.
Voraussetzung	Gute Kenntnisse in der Anwendung von WebLine und GISMobil
Teilnehmerzahl	12
Ausrichtung	Niedersächsisches Forstplanungsamt, Dezernat Forst-GIS und Standortskartierung Christine Feddersen
Organisation	Christine Feddersen, Tel.: 05331/3003-41
Organisation Mail	Christine.Feddersen@nfp.niedersachsen.de
Referent/in	Christine Feddersen Frederic Käsgen
Termin	28.03.
Ort	NFBz Münchehof
Anmeldung	Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

13.28 Fortbildung für die EDV-Betreuerinnen/-Betreuer der Nds. Forstämter

Inhalt Das Seminar findet in Form eines Workshops statt. Es wird insbesondere auf die speziellen Fragestellungen der EDV-Betreuerinnen/-Betreuer eingegangen. Darüber hinaus wird der Teilnehmerkreis über aktuelle EDV-Entwicklungen informiert.

Zielgruppe Alle EDV-Betreuerinnen/-Betreuer der Dienststellen der Niedersächsischen Landesforsten.

Teilnehmerzahl 15

Ausrichtung Niedersächsisches Forstplanungsamt, Dezernat Forst - EDV

Organisation Dezernat Forst-EDV

Organisation Mail Ludger.Lange@nfp.niedersachsen.de

Referent/in Weitere Mitarbeiter des Dezernats Forst-EDV

Lehrgangsnummer	Termine	Gruppe (Ort)
13.28.1	08.11.	Nördliche Forstämter (Ort: WPZ Hahnhorst, Schwaförden)
13.28.2	09.11.	Südliche Forstämter (Ort: NFBz Münchhof)

Anmeldung Alle EDV-Betreuerinnen/-Betreuer werden durch das EDV-Dezernat eingeladen; sie sind aufgerufen, sich für eine der Gruppen anzumelden. Die Teilung in die Gruppen "Nord" und "Süd" bezieht sich auf den jeweiligen Veranstaltungsort.

**13.29 Einführungs-Seminar
Haushaltsmittelsoftware, Holzausgabe,
Vertragsverzeichnis und INFOR-HWS**

- Inhalt**
- Grundlagen der Haushaltssoftware „Forstfachverfahren“ und Haushaltswirtschaftssystem (HWS) INFOR
 - Haushaltseinnahme aus dem Holzverkauf
 - Vertragsverzeichnis
 - Doppelte Buchführung der Landesforsten

Zielgruppe Forstamtsmitarbeiter/Innen mit geringen oder keinen Vorkenntnissen

Teilnehmerzahl 14

Ausrichtung Niedersächsisches Forstplanungsamt,, Dezernat Forst-EDV

Organisation Petra Wasilewski, Tel.: 05331/3003-39

Organisation Mail Petra.Wasilewski@nfp.niedersachsen.de

Referent/in Petra Wasilewski

Termin 29.03. - 30.03.

Ort NFBz Münchehof

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

13.30 Vor-Ort-Schulung "Forstprogramme für Einsteiger"

Inhalt Von den Grundlagen der Haushaltssoftware FORST, Grundlagen des Haushaltswirtschaftssystems (INFOR-HWS) über die Jagdbuchführung bis zur Doppelten Buchführung der Landesforsten

In allen Bereichen werden die Grundlagen, Abhängigkeiten und Verknüpfungen geschult um die Zusammenhänge und Plausibilitäten besser begreifen zu können.

Zielgruppe Forstamtsmitarbeiter/innen (Neu-Eingestellte) mit wenigen oder keinen Vorkenntnissen

Ausrichtung NFP, Dezernat Forst-EDV, BeratungsCenterHaushalt

Organisation Petra Wasilewski, Tel.: 05331/3003-39

Organisation Mail Petra.Wasilewskig@nfp.niedersachsen.de

Referent/in Petra Wasilewski

Ort Vor Ort in den Forstämtern

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Bei Bedarf Terminabsprache mit NFP, Dezernat Forst-EDV, Beratungs-Center-Haushalt

13.31 EDV-Grundlagen für TAG-Vorarbeiterinnen und TAG-Vorarbeiter

Inhalt In dieser Schulung wird den Vorarbeiterinnen und Vorarbeitern der TAGs das für die tägliche Arbeit notwendige Wissen im Umgang mit der vorhandenen EDV-Hard- und Software vermittelt.

Tablets

- Hardware samt Zubehör
- Tastenbelegung
- Update des Tablets, etc.

Smartphone

- Kontakt und E-Mail Synchronisation
- Sicherung und Rücksicherung des Smartphones
- Nutzung des BHB's via Tunnel-App des Smartphones
- Regularien beim Verlust und Ersatz des dienstlichen Smartphones
- Dienstlicher App-Store
- Threema und Logiball
- Updates, etc.

Office Grundlagen

- Outlook
- Word
- Excel

Mobile Holzeinnahme

- Holzerfassung
- Verpoltern
- Datenübertragung, etc.

WebLINE mobile

- Vorstellen der Möglichkeiten der Anwendung (Karten, Themen, ...)

Zielgruppe TAG-Vorarbeiterinnen und TAG-Vorarbeiter, sowie deren Vertreter

Teilnehmerzahl 12

Ausrichtung Niedersächsisches Forstplanungsamt, Dezernat Forst-EDV

EDV

Organisation	Carsten Markmann (05331/3003-66) Jürgen Erlebach (05331/3003-933)
Organisation Mail	Carsten.Markmann@nfp.niedersachsen.de; Juergen.Erlebach@nfp.niedersachsen.de
Referent/in	Mitarbeiter des NFP, Dezernat Forst-EDV
Ort	regional
Anmeldung	Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch
Anmerkung	Termine und Veranstaltungsorte werden noch bekannt gegeben

13.32 Informationsgewinnung für die Forstamtsleitung

Inhalt Dieses Seminar richtet sich an die Forstamtsleitung, die mit Hilfe der Anwendungen „Monatsbericht“, „Forstamtskonto“, „Hiebsanalyse“, „Kennzahlen Holz“, „PAN“, „Produktnachweis“, „Tabellenband“, „Bestandeslagerbuch“ und „Web-Line“ eine Vielfalt an Informationen für das Forstamt gewinnen kann. In diesem Seminar werden auftretende Fragestellungen mit den genannten Anwendungen und ergänzend mit dem NLF-BI bearbeitet und Querverbindungen zwischen diesen aufgezeigt. Darüber hinaus werden mit den Teilnehmern Buchungsregeln und -möglichkeiten besprochen, um die notwendige Dokumentation, Nachweisung und Abrechnung von Maßnahmen möglichst rationell zu gestalten und dennoch sinnvolle Auswertungen zu erhalten.

Zielgruppe Forstamtsleiter/-innen, Betriebs- und Verwaltungsdezernenten/-innen

Teilnehmerzahl 12

Ausrichtung Niedersächsisches Forstplanungsamt, Dezernat Forst-EDV

Organisation Friedrich Hanstein, Tel.: 05331/3003-89)
Georg Bosselmann, Tel.: 05331/3003-81)

Organisation Mail Friedrich.Hanstein@nfp.niedersachsen.de

Referent/in Mitarbeiter des NFP, Dezernat Forst-EDV

Termin 11.10. - 12.10.

Ort NFBz Münchhof

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Das Seminar wird als Workshop angeboten. Die Teilnehmer sind aufgefordert im Vorfeld des Seminars individuelle und alltägliche Fragestellungen zur Thematik an die Seminarleitung zu richten.

13.33 Informationsgewinnung für das Revier

Inhalt	Mit Hilfe der Anwendungen "Forstamtskonto", "Hiebsanalyse", „PAN-Sonstige Maßnahmen“, "Tabellenband", "BLB" und "Web-GIF" kann eine Vielfalt an Informationen für das Revier gewonnen werden. In diesem Seminar werden alltägliche Fragestellungen mit den genannten Anwendungen und ergänzend mit dem NLF-BI bearbeitet und Querverbindungen zwischen diesen aufgezeigt. Darüberhinaus werden mit den Teilnehmern Buchungsregeln und -möglichkeiten besprochen, um die notwendige Dokumentation, Nachweisung und Abrechnung von Maßnahmen möglichst rationell zu gestalten und dennoch sinnvolle Auswertungen zu erhalten.
Zielgruppe	Revierleiter/-innen
Teilnehmerzahl	30
Ausrichtung	Niedersächsisches Forstplanungsamt, Dezernat Forst-EDV
Organisation	Jürgen Erlebach (Tel. 05331/3003-933)
Organisation Mail	Juergen.Erlebach@nfp.niedersachsen.de
Referent/in	Mitarbeiter des NFP, Dezernat Forst-EDV
Termin	21.06. - 22.06.
Ort	Online-Seminar
Anmeldung	Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch
Anmerkung	Das Seminar wird als Workshop angeboten. Die Teilnehmer sind aufgefordert im Vorfeld des Seminars individuelle und alltägliche Fragestellungen aus dem Revierdienst an die Seminarleitung zu richten.

13.34 Mobile Holzeinnahme und Holzportal für das Revier

Inhalt In diesem Seminar für Revierleiter/innen und FWM schulen wir Sie im Umgang mit dem Holzportal und der mobilen Holzeinnahme.

Schwerpunkte sind:

- Die Anforderungen an die Holzeinnahme lt. Betriebshandbuch (ehem. BR 04)
- Verwendung von Buchungsschlüsseln und ihre Auswirkungen in der Mobilen Holzeinnahme, Holzportal, PAN, Hiebsanalyse und Bestandeslagerbuch
- Grundsätzliche Bedienung von Holzportal und Mobiler Holzeinnahme (Hiebe anlegen, Lose anlegen, Holz erfassen, Holzdaten korrigieren, Polter anlegen, Holzdaten zur Weiterbearbeitung an Rfö., FoA und HoKo weiter geben, Synchronisation der mobilen Holzeinnahme etc.)
- Auswertungen und Berichte abrufen sowie nutzen
- Adressverwaltung nutzen

Zielgruppe Neu- und Wiedereinsteiger in den Revierdienst sowie FWM, die neu mit der Holzeinnahme betraut werden sowie Auffrischkurse bei Bedarf

Voraussetzung Neueinsteiger werden vom NFP eingeladen. Weiteren Schulungsbedarf (z.B. Wiedereinstieg, Auffrischkurs) melden Sie bitte telefonisch oder via Mail im Planungsamt an.

Teilnehmerzahl 20

Ausrichtung Niedersächsisches Forstplanungsamt, Dezernat Forst-EDV

Organisation Georg Bosselmann 05331/3003-81

Organisation Mail Georg.Bosselmann@nfp.Niedersachsen.de

Referent/in Holzteam NFP

Ort Bei Bedarf in den Forstämtern oder im NFP

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

13.35 Holzportal Forstamt

Inhalt In diesem Seminar für Holzsachbearbeiter/innen lernen Sie die Bedienung des Holzportals kennen.

Schwerpunkte sind:

- Die Anforderungen an die Holzeinnahme lt. Betriebshandbuch (ehem. BR 04)
- Verwendung von Buchungsschlüsseln und ihre Auswirkungen im Holzportal und der Hiebsanalyse
- Grundsätzliche Bedienung des Holzportals: Hiebe und Lose anlegen, Standardlose anlegen und pflegen, Erstellen von Werbung, Bereitstellung von Lieferscheinen, Holzdaten zur Wiederbearbeitung an Rfö., bzw. Weiterbearbeitung an HoKo und Betreuungsforst geben, Vormerkung, Zuordnung manueller Holzzettel
- Auswertungen und Berichte abrufen und nutzen
- Adressen bearbeiten und nutzen
- Einführung in die neuen Module "Holzkaufverträge" und "Holzrechnungen"

Zielgruppe Neueinsteiger/innen in die Holzsachbearbeitung in den Forstämtern

Teilnehmerzahl 10

Ausrichtung Niedersächsisches Forstplanungsamt, Dezernat Forst-EDV

Organisation Georg Bosselmann 05331/3003-81

Organisation Mail Georg.Bosselmann@nfp.Niedersachsen.de

Referent/in Holzteam NFP

Ort Bei Bedarf in den Forstämtern oder im NFP

Anmeldung Es wird bei Bedarf eine Vor-Ort-Schulung im NFP oder in den Forstämtern durchgeführt. Bitte melden Sie Schulungsbedarf telefonisch oder per Mail bei uns an!

13.36 Die neuen Holzkaufverträge

Inhalt In diesem Seminar schulen wir Sie in der Nutzung der neuen Bausteine des Holzportals "Holzkaufverträge" und "Holzrechnung".

Zielgruppe Betroffene Nutzer des Holzportal

Ausrichtung Niedersächsisches Forstplanungsamt, Dezernat Forst-EDV

Organisation Georg Bosselmann, Tel.: 05331/3003-81

Organisation Mail Georg.Bosselmann@nfp.Niedersachsen.de

Referent/in Georg Bosselmann

Ort NFBz, NFA oder im NFP (nach Absprache)

Anmeldung Teilnehmer werden über das NFP eingeladen

13.37 Umgang mit der NLF Website

Inhalt Schulung des Wordpresssystems für das Einstellen von Beiträgen und Veranstaltungen

- Grundkenntnisse Wordpress CMS
- Aufbau Website
- Dynamische und statische Website
- Erstellen von Beiträgen
- Erstellen von Veranstaltungen
- Möglichkeiten des Veranstaltungskalender

Zielgruppe Mitarbeitende in WPZ und Naturtalenten

Teilnehmerzahl 6

Ausrichtung Betriebsleitung, Abteilung Wald und Umwelt, SG Kommunikation

Organisation Dennis Glanz, Tel.: 0531/1298-224

Organisation Mail Dennis.Glanz@nlf.niedersachsen.de

Referent/in Dennis Glanz

Ort NLF, Betriebsleitung

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Termine für 2022 werden noch bekannt gegeben

13.38 Das neue Maßnahmenportal und Lohn

- Inhalt**
- Kennenlernen der neuen Anwendung
 - Anlegen und Verwalten von Maßnahmen
 - Das weiter Arbeiten mit der Maßnahmennummer
 - Bearbeitungen im Lohn

Zielgruppe Alle Mitarbeiter der Niedersächsischen Landesforsten

Ausrichtung Niedersächsisches Forstplanungsamt, Dezernat Forst-EDV

Organisation Friedrich Hanstein, Tel.: 05331/3003-89

Organisation Mail Friedrich.Hanstein@nfp.niedersachsen.de

Referent/in Mitarbeiter des NFP, Dezernat Forst-EDV

Ort nach Absprache

Anmeldung Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnehmer werden in Absprache mit den Forstämtern eingeladen. Ggf. werden mehrere Gruppen gebildet.

13.39 Schulung des Wordpresssystems für das Einstellen von Beiträgen und Veranstaltungen

- Inhalt**
- Grundkenntnisse Wordpress CMS- Aufbau Website
 - Dynamische und statische Website
 - Erstellen von Beiträgen
 - Erstellen von Veranstaltungen
 - Möglichkeiten des Veranstaltungskalender

Zielgruppe Mitarbeitende in WPZ und Naturtalenten

Teilnehmerzahl 6

Ausrichtung NLF, Betriebsleitung,
Betriebsleitung, Abteilung Wald und Umwelt, SG Kommunikation

Organisation Dennis Glanz, Tel.: 0531/1298-224

Organisation Mail Dennis.Glanz@nlf.niedersachsen.de

Referent/in Dennis Glanz

Ort NLF, Betriebsleitung

Anmeldung Über „Seminare Online“ im Betriebshandbuch

Anmerkung Termine für 2022 werden noch bekannt gegeben

Sonstige Fortbildungsveranstaltungen



Erasmus+

Das Programm Erasmus+ Mobilität in der Berufsbildung 2020 - 2022

Ziele

Internationale Berufserfahrungen sind immer häufiger Teil des beruflichen Anforderungsprofils. Auslandsaufenthalte in der beruflichen Aus- und Weiterbildung stellen eine hervorragende Möglichkeit dar, internationale Berufskompetenzen zu erwerben.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer an der Leitaktion „Lernmobilität für Einzelpersonen“ im Programm Erasmus+ NEWLAB für die Berufsbildung erhalten die Chance, relevante internationale Erfahrungen im Rahmen eines Mobilitätsprojektes zu erwerben.

Zielgruppe Lernende

Personen in nichttertiären beruflichen Aus- und Weiterbildungsgängen, zum Beispiel:

- Auszubildende zur Forstwirtin oder zum Forstwirt
- Berufsschüler und -schülerinnen
- Berufsfachschüler und -schülerinnen
- Personen in formal geordneten Weiterbildungsgängen nach Landes- oder Bundesrecht (z. B. zum Meister/zur Meisterin, zum staatlich geprüften Techniker/Staatlich Geprüften Technikerin)
- Absolventinnen und Absolventen der genannten Bildungsgänge bis 12 Monate nach Abschluss
- Personen in der Berufsausbildungsvorbereitung, wenn der Bildungsgang auf eine sich anschließende Berufsausbildung angerechnet werden kann

Die mögliche Dauer des Aufenthalts nach den Programmvorgaben beträgt mindestens zwei Wochen und maximal 12 Monate. Die geplante Dauer der vom NFBz organisierten Lernaufenthalte in den Partnereinrichtungen beträgt vier Wochen je Flow. Für die laufende Projektphase stehen 32 Plätze für den zweijährigen Projektzeitraum zur Verfügung.

Zielgruppe Bildungspersonal

Personen im Bereich der Berufsbildung, zum Beispiel:

- Ausbilderinnen und Ausbilder
- Lehrkräfte
- Berufsberaterinnen und -berater
- Leiterinnen und Leiter von Ausbildungseinrichtungen
- Personen, die für die Ausbildungsplanung, Personalentwicklung und die berufliche Orientierung zuständig sind

Sonstige Fortbildungsveranstaltungen

Die mögliche Dauer des Aufenthalts nach den Programmvorgaben beträgt mindestens 2 Tage und höchstens zwei Monate. Die geplante Dauer der vom NFBz organisierten Aufenthalte in den Partnereinrichtungen beträgt fünf Tage je Flow. Für die laufende Projektphase stehen 32 Plätze zur Verfügung. Jeder Teilnehmer sollte während der zweijährigen Projektlaufzeit nur einen Auslandsaufenthalt absolvieren. Auslandsaufenthalte für das Bildungspersonal werden gefördert **zum Zweck des Lernens** (z. B. berufliches Praktikum, Hospitation oder Job-Shading (neue Technik lernen) und **zum Zweck des Lehrens**. Dabei sollen die Lern- oder Lehraufenthalte Teil der Personal- und Organisationsentwicklung der Einrichtung sein und entsprechend begründet werden.

Die Projektpartner im Ausland:

- Stora Segerstad och Värnamo Naturbruksgymnasium, Schweden
- Kuru Institute of Forestry des Tampere Kollege, Finnland
- South Savo Vocational College in Mikkeli, Finnland
- Forstliche Ausbildungsstätte Ossiach, Kärnten, Österreich
- Oberforstamt Maskulinskie, Masuren, Polen
- Barony College in Demfries, Schottland, Vereinigtes Königreich (sofern dies nach dem Brexit noch förderfähig bleibt)

Die Projektpartner im Inland:

Arbeitsgemeinschaft forstwirtschaftlicher Lohnunternehmer (AfL e. V.),
Deutschland
Forstliches Bildungszentrum Gehren, Deutschland
Berliner Forsten, Deutschland
Niedersächsisches Forstliches Bildungszentrum (NFBz), Deutschland

Der Zuschuss für die Teilnahme an einem Mobilitätsprojekt setzt sich zusammen aus:

- **Fahrtkosten:** Grundbetrag pro Person nach Entfernung zwischen Wohn- und Lernort
- **Aufenthalt:** Betrag pro Person nach Zielland und Dauer; unterschiedliche Sätze für Lernende und Bildungspersonal
- Die genauen Beträge sind in der Tabelle Fördersätze aufgeführt.

Ansprechpartner im Niedersächsischen Forstlichen Bildungszentrum in Münchehof für die Lernaufenthalte im Ausland im Rahmen des Erasmus+-Mobilitätsprojektes NEULAB für die Auszubildenden zur Forstwirtin und zum Forstwirt und für das Berufsbildungspersonal ist

Stefanie Morich, Tel.: 05381/9850-13
E-Mail.: Stefanie.Morich@nfbz.Niedersachsen.de

Sonstige Fortbildungsveranstaltungen

Tagungen, Messen und Ausstellungen:*)

Die praxisnahe Fortbildung hat für die Niedersächsischen Landesforsten eine zentrale Bedeutung. Neben dem betriebsinternen Aus- und Fortbildungsprogramm werden die nachfolgend aufgeführten Veranstaltungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Niedersächsischen Landesforsten als Fortbildungsveranstaltung anerkannt:

**06. KWF Thementage „Wald der Zukunft - jetzt gestalten“ in
Jessen / Sachsen-Anhalt vom 31.03.-02.04.2022**



**Deutsche Forstvereinstagung Braunschweig
18.05.-22.05.2022**



Allgemeine Hinweise

1. Teilnehmerkreis

Die in diesem Programm enthaltenen Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen stehen grundsätzlich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der NLF offen. Dieses gilt auch für unmittelbare Forstbeamtinnen und Forstbeamte sowie forstliche Tarifbeschäftigte im Bereich des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz. Auch für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anderer Forstverwaltungen - insbesondere der Landwirtschaftskammer, der Kloster-, Kommunal- und Privatforsten sowie sonstiger Verwaltungen, Einrichtungen und Unternehmen, aber auch für Privatpersonen besteht die Möglichkeit, sich zu den Veranstaltungen anzumelden, soweit dieses nicht durch die Seminarbeschreibung ausgeschlossen wird.

Für die Auszubildenden im Beruf Forstwirt*in gibt es einen separaten Newsletter, der Ende des Jahres an die Auszubildenden, die Ausbilder und die Ausbildungsbetriebe versandt wird. Daher sind die Berufsschul- und die überbetrieblichen Ausbildungsblöcke nicht im vorliegenden Programm enthalten.

Über die Teilnahme entscheidet im Rahmen der zur Verfügung stehenden Seminarplätze die NFBz-Leitung in enger Absprache mit Betriebsleitung und Forstplanungsamt der NLF.

Einzelne Veranstaltungen sind auch gezielt für Personen außerhalb der Landesforsten vorgesehen. Die Teilnehmerentgelte für diesen Personenkreis finden sich in den Abschnitten „Kostenregelung“ und „AGB“ oder bei den Seminarbeschreibungen.

Gemäß § 14 NGG sind beurlaubte und in Elternzeit befindliche Beschäftigte rechtzeitig und umfassend durch die jeweilige Dienststelle über Fortbildungsmaßnahmen zu informieren.

Definition:

Fortbildung –ist im Berufsbildungsgesetz - Kapitel 2/ § 53 ff geregelt. Danach werden nur Maßnahmen zur Vorbereitung auf eine gesetzlich geregelte Fortbildungsprüfung als Fortbildungsmaßnahmen bzw. –kurse bezeichnet. Hierzu gehören z.B. die Vorbereitungskurse auf die Meisterprüfung im Beruf Forstwirt*in und die Forstmaschinenführerprüfung. Alle anderen Qualifikationen sind Weiterbildungen (siehe unten).

Weiterbildung (WB) – dienen dem Erwerb zusätzlicher Fertigkeiten oder Qualifikationen. Sie erfolgen auf Eigeninitiative und erweitern das persönliche Qualifikationsprofil. WB muss nichts mit bisheriger Berufstätigkeit zu tun haben (auch andere Ausbildung oder ein Fernstudium).

Allgemeine Hinweise

2. Anmeldung

Alle Beschäftigten der Niedersächsischen Landesforsten melden sich bitte im Intranet über die Anwendung „Seminare Online“ an.

Die Berufsgruppe „Forstwirt*in“ und die Auszubildenden geben ihre Seminaranmeldung über die zuständige Revierleitung an die Personal-sachbearbeitung im Forstamt weiter. Dort werden die Anmeldungen über die Anwendung „Seminare Online“ erfasst.

Fortbildungsinteressierte außerhalb der Niedersächsischen Landesforsten ohne direkten Zugang zur Anwendung „Seminare online“ melden sich bitte per Mail unter Poststelle@nfbz.niedersachsen.de an.

WICHTIG: Die Anmeldung zu einem Seminar/Lehrgang ist verbindlich. Bei einer kurzfristigen Absage werden Stornosätze erhoben; siehe hierzu Abschnitt „AGB“.

Anmeldeschluss ist in der Regel drei Wochen vor dem jeweiligen Seminarbeginn. Ausnahmen hiervon werden bei dem jeweiligen Seminar aufgeführt.

Soweit im Aus- und Fortbildungsprogramm nichts Anderes vermerkt ist, erfolgt die Einladung zu Seminaren und Lehrveranstaltungen im Bereich der Datenverarbeitung, Informations- und Kommunikationstechnik durch das Niedersächsische Forstplanungsamt und für die übrigen Veranstaltungen durch das Niedersächsische Forstliche Bildungszentrum.

„Seminare online“ finden Sie im BHB unter:

Portalanwendungen - NIFIS Aufruf 1

[http://10.17.58.68/NFPSeminare/\(S\(tvyx552s5femnvhnvcltjgug\)\)/aspx/SeminarSearch.aspx](http://10.17.58.68/NFPSeminare/(S(tvyx552s5femnvhnvcltjgug))/aspx/SeminarSearch.aspx)

3. Seminarort und Anreise

Der überwiegende Teil der in diesem Programm aufgeführten Veranstaltungen findet im NFBz Münchehof statt. Die Seminar- und Unterrichtsräume im NFBz sind ansprechend gestaltet und modern ausgestattet. Für mehrtägige Veranstaltungen stehen Übernachtungsmöglichkeiten in Doppel- und Einzelzimmern zur Verfügung.

Aufgrund des Corona-Infektionsgeschehens finden auch verschiedene Veranstaltungen in den Waldpädagogikzentren (WPZ) der NLF statt, um die Fort- und Weiterbildungskapazitäten zu erhöhen. Hier erwarten die

Allgemeine Hinweise

Teilnehmenden ansprechende Rahmenbedingungen und gut ausgestattete Seminar- und Übernachtungsmöglichkeiten. Ein besonderes „Highlight“ ist die idyllische Lage der WPZ im Wald.

Der Seminarort wird in der Seminarbeschreibung benannt. Soweit erforderlich, werden Anfahrtsskizzen hierzu mit der Seminareinladung verschickt.

Spezielle Regelungen für Beschäftigte der NLF

Bei Beschäftigten der NLF wird mit der Anmeldung vorausgesetzt, dass diese mit der bzw. dem Vorgesetzten abgestimmt und somit genehmigt ist. Zur Verwaltungsvereinfachung gilt mit der Einladung durch das NFBz bzw. dem im Fortbildungsprogramm aufgeführtem Veranstalter die Dienstreise als genehmigt. Lediglich bei Nutzung eines Privatwagens ist die Dienstreise vor Antritt in der jeweiligen Dienststelle schriftlich auf dem einheitlich zu verwendenden Vordruck zu beantragen und zu genehmigen (gemäß § 5 Abs. 2 NRKVO).

Für die Anreise ist stets die wirtschaftlichste Variante zu wählen. Bei Anreise mit dem PKW sollten - wo immer möglich - Fahrgemeinschaften gebildet werden. Um dieses absprechen zu können, erhalten die Teilnehmenden der NLF zusammen mit der Einladung jeweils eine Teilnehmerübersicht.

Es können die Firmenfahrzeuge genutzt werden. Sofern kein Firmenwagen zur Verfügung steht, kann ggf. der Privatwagen eingesetzt werden. Abweichend zum Bundesreisekostenrecht können 0,30 € je gefahrenem Kilometer gewährt werden. Voraussetzung hierfür ist jedoch, dass kein Firmenwagen parallel zur Veranstaltung gebucht ist.

Zeitanrechnung

Die Teilnahme an der Fortbildungsveranstaltung ist als Arbeitszeit anzurechnen. Sie ist jedoch auf max. 8 Stunden je Fortbildungstag beschränkt.

Anmerkung:

Bitte nutzen Sie die Gelegenheit, die Inhalte Ihres Aus- und Fortbildungsprogramms mitzugestalten. Ihre Ideen und Anregungen sind gerne willkommen.

Bitte senden Sie Ihre Vorschläge per Mail an
Bianca.Bischoff@nlf.niedersachsen.de

Für Ihre Ideen und Anregungen im Voraus vielen Dank!

Kostenregelung

Im NFBz gelten bis auf weiteres folgende Kostenregelungen:

1. Beschäftigte der NLF

Für die Tage der Hin- und Rückfahrt erhalten die Beschäftigten der NLF Reisekostenvergütung nach den Vorschriften der NRKVO. Unentgeltliche Unterkunft und Verpflegung werden jeweils nach den Angaben in der Einladung gewährt. Für die Teilnahme an den im Programm aufgeführten Fortbildungsveranstaltungen wird kein Teilnahmeentgelt erhoben. Diese Regelung gilt auch für Beschäftigte, die vorübergehend an eine externe Stelle abgeordnet oder zugewiesen sind. Die gesetzlichen Reisekosten werden für diesen Personenkreis von den NLF grundsätzlich nicht übernommen.

Nach § 14 des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) hat die Dienststelle Beschäftigten, die an Fortbildungsveranstaltungen teilnehmen, auf Antrag die nachgewiesenen angemessenen Mehrkosten, die durch höhere Betreuungsaufwendungen für die Kinderbetreuung und die Betreuung pflegebedürftiger Angehöriger im Sinne des § 14 des Elften Buchs des Sozialgesetzbuchs entstehen, zu erstatten. Der Ausgleich steht unter dem Vorbehalt des Bereitstehens von Haushaltsmitteln.

Tagungen, Dienstbesprechungen usw.

Bei der Teilnahme an Tagungen, Dienstbesprechungen usw. im NFBz von bis zu 8 Stunden Dauer ist eine Teilnahme an der Gemeinschaftsverpflegung bei rechtzeitiger Anmeldung gegen Entgelt möglich (siehe Punkt 8).

Wird kein Entgelt entrichtet und wird die Dauer von 8 Stunden nicht überschritten, wird verwiesen auf § 9 Absatz 4a EStG.

Teilnahme an Tagungen und Messen

Neben dem betriebsinternen Aus- und Fortbildungsprogramm werden auch externe Veranstaltungen für die Beschäftigten der NLF als Fortbildungsveranstaltung anerkannt. Die Entscheidung hierüber obliegt der Betriebsleitung. Eine aktuelle Übersicht inklusive Reisekostenregelung sind dem Betriebshandbuch zu entnehmen:

https://nfpsintra1.forstnds.niedersachsen.de/wiki/NLF:Reisekostenregelung_Fortbildungsveranstaltungen

2. Auszubildende der NLF

Auszubildende erhalten bei der Teilnahme an Ausbildungslehrgängen weder Trennungsgeld nach § 4 Abs. 3 TGV noch Tage- und Übernachtungsgeld nach den §§ 9 und 10 NRKVO. Es werden ihnen lediglich die notwendigen Auslagen für die Benutzung der regelmäßig verkehrenden öffentlichen Verkehrsmittel der niedrigsten Wagenklasse erstattet. Neben der vorstehenden Auslagen-erstattung erhalten die Auszubildenden die Ausbildungsvergütung. Die entsprechenden Kostensätze für Unterkunft und Verpflegung finden Sie unter Punkt 8.

Kostenregelung

3. Anwärter*innen und Referendar*innen

Bei Ausbildungslehrgängen und Laufbahnprüfungen für Forstreferendarinnen und -referendare sowie für Forstinspektoranwärterinnen und -anwärter werden aus organisatorischen Gründen die Verpflegung und die Unterkunft einheitlich für alle Teilnehmenden bereitgestellt. Dies erfolgt nur dann unentgeltlich, wenn das sonst zu zahlende Tage-, Übernachtungs- oder Trennungsgeld die Aufwendungen dafür übersteigt. Andernfalls ist dafür das allgemein festgesetzte Entgelt zu berechnen. Die Entscheidung darüber ist von der Ausbildungsbehörde jeweils bei der Anordnung der Reise bzw. Überweisung zur weiteren Ausbildung, auf die Einzelperson, abgestellt zu treffen und dem NFBz oder der sonst abrechnenden Stelle mitzuteilen. Für Referendare und Anwärter anderer Bundesländer gelten die Preise für Lehrgangsteilnehmer (siehe Punkt 8).

4. Mitglieder der Prüfungsausschüsse für die Laufbahnprüfungen der Laufbahngruppe 2 – Agrar- und umweltbezogene Dienste – im Land Niedersachsen sowie Beauftragte zu den Laufbahnprüfungen

Für die an Laufbahnprüfungen teilnehmenden Mitglieder der Prüfungsausschüsse gelten die Regelungen nach Punkt 1, auch wenn sie nicht Beschäftigte der NLF sind. Nehmen an den Laufbahnprüfungen Beauftragte der Ausbildungsbehörde oder des ML teil, gelten für sie ebenfalls die Regelungen nach Punkt 1.

5. Praktikanten*innen sowie Studierende forstlicher Studiengänge

Gemeinschaftsunterkunft und -verpflegung werden gegen Entgelt bereitgestellt. Hierfür gilt ein Tagessatz von 28,72 € zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer.

Unterkunft und Verpflegung		€-Preis netto	% MwSt	€-Preis brutto
Praktikantinnen und Praktikanten sowie Studierende forstlicher Studiengänge	Frühstück	3,36	19	4,00
	Mittagessen incl. Kaffee und Kuchen	7,14	19	8,50
	Abendessen	4,20	19	5,00
	Übernachtung	14,02	7	15,00

Bei rechtzeitiger Abmeldung ist kein Entgelt zu berechnen (siehe AGB).

Praktikantinnen und Praktikanten sowie Studierende forstlicher Studiengänge sind von jeglichem Teilnahmeentgelt befreit.

Praktikantinnen und Praktikanten und Studierende anderer Fachrichtungen haben zu dem Entgelt für Gemeinschaftsunterkunft und -verpflegung ein Teilnahmeentgelt zu zahlen.

6. Nichtangehörige der NLF

Für Teilnehmende, die nicht im Dienste der NLF stehen, oder nicht unter den Punkten 3, 4 und 5 genannten Personenkreise fallen, werden nach den

Kostenregelung

Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) Teilnahmeentgelte sowie bei Inanspruchnahme Kostenbeiträge für Unterkunft und Verpflegung erhoben. Diese Regelung gilt nicht für die an den Lehrgängen teilnehmenden unmittelbaren Forstbeamtinnen und Forstbeamten im Bereich des ML, des Nationalparks Harz und der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt.

7. Teilnahmeentgelte

Das Teilnahmeentgelt pro Person und angefangenem Lehrgangstag (ohne die in die Lehrgangszeit fallenden Samstage, Sonntage und Feiertage) beträgt 85,00 € zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer (z. Zt. 0 %, siehe nachstehenden Hinweis zum UStG), soweit in den Hinweisen zu den entsprechenden Lehrgängen und Veranstaltungen keine anderen Angaben gemacht werden. Dieser Betrag wird auch für Lehrgänge außerhalb des NFBz erhoben.

Teilnahmeentgelte werden nicht für Prüfungszeiträume im NFBz erhoben (z. B. Laufbahnprüfungen höherer und gehobener Forstdienst, Forstwirtschaftsmeisterprüfung).

Bei Teilnahme an dem praktischen Teil der Zwischen-, Abschluss-, Wiederholungsprüfungen zum/r Forstwirt/in von Auszubildenden, die nicht den NLF angehören, wird ein Kostenbeitrag für die Durchführung der Prüfung in Höhe von 20 € (zzgl. USt) pro Tag erhoben.

Hinweis:

Steuerfreie Umsätze sind gemäß § 4, Absatz 22 a Umsatzsteuergesetz (UStG) Vorträge, Kurse und andere Veranstaltungen wissenschaftlicher oder belehrender Art, die von juristischen Personen des öffentlichen Rechts (Anstalt des öffentlichen Rechts AöR), von Verwaltungs- und Wirtschaftsakademien durchgeführt werden, wenn die Einnahmen überwiegend zur Deckung der Kosten verwendet werden.

8. Kostensätze für Unterkunft und Verpflegung

Untenstehende Kostensätze einschließlich der derzeit gültigen Umsatzsteuer gelten für in Anspruch genommene Unterkunft und Verpflegung im Rahmen der Aus- und Fortbildung im NFBz:

Unterkunft und Verpflegung		€-Preis netto	% MwSt	€-Preis brutto
Lehrgangsteilnehmer und -teilnehmerinnen	Frühstück	4,62	19	5,50
	Mittagessen incl. Kaffee und Kuchen	8,40	19	10,00
	Abendessen	5,46	19	6,50
	Übernachtung-EZ	25,23	7	27,00
	Übernachtung-DZ	18,69	7	20,00
Auszubildende	Frühstück	4,62	19	5,50
	Mittagessen incl. Kaffee und Kuchen	8,40	19	10,00
	Abendessen	5,46	19	6,50
	Übernachtung-EZ	16,82	7	18,00
	Übernachtung-DZ			

Kostenregelung

Hinweis:

Die Kostensätze gelten auch für Lehrgänge außerhalb des NFBz in angeschlossenen Einrichtungen der NLF (z.B. WPZ).

Bei Unterkunft und Verpflegung in Einrichtungen, die nicht den NLF gehören, gelten die Preise der jeweiligen Anbieter. Das betrifft auch Lehrgänge die im NFBz angeboten werden, aber die eigenen Zimmerkapazitäten erschöpft sind. Hier können alternative Übernachtungsmöglichkeiten in naheliegenden Hotels und Pensionen vermittelt werden. Diese Informationen werden den Teilnehmenden vor Buchung des Lehrgangs mitgeteilt und müssen bestätigt werden.

9. Nebendienstliche Lehrkräfte

Am NFBz nebenamtlich/nebenberuflich tätige Lehrkräfte erhalten im Rahmen der Ausbildungslehrgänge und der Fortbildungslehrgänge Lehrvergütungen. Ihre Bestellung erfolgt durch die die jeweilige Veranstaltung ausrichtende Stelle. Es wird empfohlen, den Vordruck 030 059 („Anzeige/Antrag auf Genehmigung einer Nebentätigkeit“) und den Vordruck 038_010 („Antrag auf Lehrvergütung“) zu verwenden. Die Vordrucke sind abrufbar unter:

<http://www.e-forms.niedersachsen.de/formulare/personalangelegenheiten>

10. Betriebsberatungen

Für Betriebsberatungen u. ä., die das NFBz außerhalb des Zuständigkeitsbereiches der NLF durchführt, sind ggf. zu erstatten:

- Stundensätze für die beteiligten Beschäftigten gemäß den Rahmengrundsätzen für die Erhebung und Bemessung von Kosten nach Verwaltungskostenrecht in der jeweils gültigen Fassung
- Lohnkosten der Forstwirtschaftsmeister einschließlich MS-Entschädigung, Reisekosten und km-Entschädigung für verwaltungseigene Fahrzeuge in der von der Betriebsleitung der NLF festgesetzten Höhe

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Allgemeines

Diese AGB gelten für alle Bildungsveranstaltungen der Niedersächsischen Landesforsten (NLF)

Anmeldung und Zustandekommen des Vertrages

Die Anmeldung zur Teilnahme zu einer Bildungsveranstaltung erfolgt online über ein Anmeldeprogramm, schriftlich, per E-Mail oder Fax. Die Anmeldung ist verbindlich.

Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt und mit einer Bestätigung beantwortet. Ein Vertrag zwischen den NLF und den Teilnehmenden kommt zustande, wenn die als Willenserklärung geltende Anmeldung dem NFBz zurückgesendet und die Einladung versandt wurde.

Die allgemeinen Vorschriften des Arbeitsschutzes, insbesondere die erforderlichen arbeitsmedizinischen Untersuchungen werden durch die Teilnehmenden vor Lehrgangsbeginn erfüllt. Dem NFBz obliegt keine Pflicht zur Überprüfung der Einhaltung.

Mit Abgabe der Anmeldung werden die Teilnahmebedingungen anerkannt, wie sie in diesen AGB niedergelegt sind.

Änderung der Bildungsangebote

Die Ankündigung der Bildungsangebote ist unverbindlich. Das NFBz ist bemüht, die Bildungsangebote wie angekündigt durchzuführen. Grundsätzliche organisatorische Änderungen wie z. B. Programm, Veranstaltungsort, Referent und ähnliches sowie die Möglichkeit einer Absage oder einer Verschiebung des Veranstaltungstermins bleiben jedoch vorbehalten. Die Teilnehmenden werden in diesem Falle schnellstmöglich informiert.

Im Falle einer Absage werden bereits gezahlte Teilnahmeentgelte erstattet. Weitergehende Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Teilnahmeentgelte/Zahlungsbedingungen

Es gelten die Sätze der Kostenregelung des NFBz.

Für den Umfang der Leistungen sowie für den Preis gilt die jeweilige Beschreibung der Bildungsveranstaltung in Verbindung mit dem jeweils gültigen Teilnahmeentgelt. Werden Sonderleistungen vereinbart, ergibt sich der verbindliche Endpreis aus der Rechnung oder Anmeldebestätigung der NLF.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Teilnahmeentgelte, Fälligkeit, Verzug, Zahlung

Die Teilnahmeentgelte sind ohne Abzug und unabhängig von Leistungen Dritter (z.B. Arbeitsamt, Arbeitgeber) binnen 21 Tage nach Rechnungsstellung fällig.

Übernachtungs- und Verpflegungskosten sind grundsätzlich nicht in den Teilnahmeentgelten enthalten.

Für Übernachtungs- und Verpflegungskosten wird die Umsatzsteuer in der jeweiligen gesetzlichen Höhe berechnet. Teilnahmeentgelte- und Prüfungsgebühren sind gem. § 4 Nr. 22a UStG von der Umsatzsteuer befreit.

Die jeweiligen Übernachtungs- und Verpflegungskosten sowie Teilnahmeentgelte können aus dem jeweils gültigen Lehrgangsprogramm des NFBz entnommen werden. Für die in die Lehrgangszeiten fallenden Samstage, Sonntage und Feiertage wird bei rechtzeitiger Abmeldung für die Verpflegung kein Entgelt erhoben, die Unterkunft wird jedoch berechnet.

Teilnahmebescheinigungen, Zeugnisse, Zertifikate und sonstige Bescheinigungen, die das NFBz ausstellt, bleiben bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der NLF.

Werden durch das NFBz Teilnahmebescheinigungen, Zeugnisse, Zertifikate und sonstige Bescheinigungen bei Verlust o. Ä. als Zweitschrift ausgestellt, werden 20 € (zzgl. USt.) als Aufwandsentschädigung erhoben.

Anmeldeschluss

Anmeldeschluss ist in der Regel drei Wochen vor dem jeweiligen Seminarbeginn. Ausnahmen hiervon werden bei dem jeweiligen Seminar aufgeführt.

Rücktritt und Abmeldungen

Teilnehmende haben das Recht, die Anmeldung bis zum Anmeldeschluss ohne Angaben von Gründen zu widerrufen. Der Widerruf muss schriftlich (Brief, Telefax oder E-Mail) erfolgen. Erfolgt der Rücktritt später als 14 Tage vor Veranstaltungstermin, kann die Bildungseinrichtung für den Ausfall der Teilnahmeentgelte einen Stornosatz verlangen, sofern der freie Platz nicht mehr anderweitig vergeben werden kann. Es werden dann folgende Stornosätze in Rechnung gestellt:

Absage bis 7 Tage vor Veranstaltungstermin	50 % des Teilnahmeentgeltes plus 10 € Aufwandsentschädigung (zzgl. USt.)
Absage weniger als 7 Tage vor Veranstaltungstermin	100 % des Teilnahmeentgeltes plus 10 € Aufwandsentschädigung (zzgl. USt.)

Bei Erkrankung oder entschuldigtem Fernbleiben der Teilnehmenden erfolgt bei Abbruch des Lehrgangs die Kostenberechnung bis einschließlich des letzten angefangenen Lehrgangstages. Bei einer Unterbrechung des Lehrgangs erfolgt keine Kostenermäßigung.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Haftung

Teilnehmende haften für alle Kosten und Schäden gesamtschuldnerisch. Das NFBz haftet nicht für Schäden der Teilnehmenden, es sei denn, der Schaden beruht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des NFBz oder seiner Erfüllungsgehilfen. Unberührt davon bleibt die Haftung für Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.

Das NFBz haftet für Schäden aufgrund von Unfällen der Teilnehmenden nur, wenn die Ursachen für den Unfall vom NFBz zu vertreten sind.

Die Teilnehmenden haften für sämtliche Schäden, die sie/er dem NFBz bzw. den Niedersächsischen Landesforsten schuldhaft zufügt. Schädigen die Teilnehmenden Dritte, so haften alleine sie und nicht das NFBz. Sie stellen insoweit das NFBz von der Inanspruchnahme durch Dritte frei.

Das NFBz haftet nicht für Leistungsausfall bzw. Leistungsstörungen, die auf höherer Gewalt beruhen.

Die Veranstaltungen und Übungen werden so gestaltet, dass bei aufmerksamer Teilnahme das Veranstaltungsziel erreicht werden kann. Eine Haftung für den Erfolg der einzelnen Veranstaltungen wird nicht übernommen.

Bei Nahrungsmittelunverträglichkeiten gilt generell die Eigenverantwortung der Teilnehmenden.

Für Allergien und Unverträglichkeiten z. B. bei Lebensmitteln wird keine Haftung seitens der NLF übernommen. Bei bekannten Unverträglichkeiten ist das Serviceteam des NFBz anzusprechen.

Urheberrecht

Die verwendeten Schulungsunterlagen und Präsentationen sind urheberrechtlich geschützt. Kopieren und/oder Weitergabe an Dritte ist nur mit vorheriger Einwilligung des Urheberrechtsinhabers zulässig. Bei Nichtbeachtung behalten wir uns Schadensersatzforderungen vor.

Aufnahmen von Bild und Ton

Fotografien und Filme, die während der Lehrgänge aufgenommen werden, können ohne Einwilligung der Betroffenen für öffentliche Werbezwecke verwendet werden. Sind Teilnehmende nicht mit dieser Regelung einverstanden, müssen sie bis Lehrgangsbeginn eine schriftliche Erklärung über die Nichteinwilligung einreichen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Erfüllungsort, Gerichtsstand

Erfüllungsort für die Leistung ist der jeweils vereinbarte Veranstaltungsort, sofern nicht anders angegeben. Gerichtsstand ist Braunschweig.

Nebenabreden

Nebenabreden bedürfen der Schriftform.

Salvatorische Klausel

Im Fall der Unwirksamkeit einzelner Klauseln dieser Bedingungen bleibt die Wirksamkeit der übrigen unberührt.

Gültigkeit der AGB

Diese Geschäftsbedingungen gelten ab dem 01.01.2022

Datenschutzhinweise

Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde,

mit diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Niedersächsischen Landesforsten sowie die Ihnen, nach der geltenden EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und dem Niedersächsischen Datenschutzgesetz (NDSG) ab dem 25. Mai 2018 zustehenden Rechten als betroffene Person.

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung/Kontakt zum Datenschutzbeauftragten

Verantwortliche gem. Art. 4 Abs. 7 DSGVO für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind:

Niedersächsische Landesforsten

- Betriebsleitung -
Bienroder Weg 3
38106 Braunschweig
Telefon: 0531 1298 0
Telefax: 0531 1298 55
E-Mail: poststelle@nlf.niedersachsen.de

Unser Datenschutzbeauftragter:

Marco Sebastian Schuller
BEL NET GmbH
Christian-Pommer-Straße 23
38112 Braunschweig
E-Mail: datenschutz@belnet.de

2. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich gemäß den gesetzlichen Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO), des neuen Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), des Niedersächsischen Datenschutzgesetzes (NDSG) sowie den gegebenenfalls einschlägigen bereichsspezifischen Gesetzen. Daher verarbeiten wir Ihre Daten nur, sofern eine vertragliche Grundlage hierfür besteht, Sie uns Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der Daten erteilt haben oder ein Gesetz die Verarbeitung Ihrer Daten erlaubt bzw. uns dazu verpflichtet.

Datenschutzhinweise

Datenverarbeitung zum Zweck der Erfüllung eines Vertrags oder der Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung von Ihnen oder unseren Kunden erhalten haben, soweit dies für den Vertragsschluss, die Vertragsdurchführung und die Beendigung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist. Dies umfasst neben den Daten der von Ihnen beauftragten Dienstleistung, die Anrede, ggf. den Titel, den Vornamen, den Nachnamen, die Kundennummer und Ihre Anschrift.

Um Ihnen eine ordnungsgemäße Vertragsabwicklung zu ermöglichen und Sie, zum Beispiel bei Rückfragen oder Problemen schnellstmöglich kontaktieren zu können, verarbeiten wir zudem Ihre Anschrift und/oder Ihre Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunknummer) und/oder Ihre E-Mail-Adresse, soweit Sie uns diese zu diesem Zweck mitgeteilt haben.

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung zur Erfüllung eines Vertrags und die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen ist i.d.R. Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO.

Teilnehmer an Fortbildungen

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die Sie im Rahmen der Anmeldung zu einer Fortbildung angegeben haben, soweit dies für die Durchführung der Fortbildung erforderlich ist. Dies umfasst neben den Daten der von Ihnen gewählten Fortbildung, Ihren Vor- und Nachname, Ihre Anschrift sowie Ihre Kontaktdaten und Arbeitsfunktion.

Ihre personenbezogenen Daten werden dabei neben der Durchführung der Fortbildung zum Zweck der Anmeldung und der Abrechnung der Fortbildung verarbeitet.

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO.

Datenverarbeitung zum Zweck der Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten

Wir verarbeiten Ihre Daten darüber hinaus, soweit dies zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der berechtigten Interessen eines Dritten erforderlich ist. Zu den von uns durchgeführten Verarbeitungen aufgrund eines berechtigten Interesses zählen dabei regelmäßig die Erstellung von internen Statistiken, die Aufklärung von Straftaten.

Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten ist Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO.

Datenverarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung

Wir verarbeiten Ihre Daten zudem sofern dies zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, der wir unterliegen, erforderlich ist. Zu den von uns zu erfüllenden Verpflichtungen zählen dabei insbesondere die steuerrechtlichen und handelsrechtlichen Aufbewahrungspflichten.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung ist Art. 6 Abs. 1 c DS-GVO in Verbindung mit der jeweils einschlägigen Rechtsnorm.

Datenschutzhinweise

Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung und für sonstige Zwecke

Auch verarbeiten wir ggf. Ihre personenbezogenen Daten, soweit Sie hierfür eine ausdrückliche Einwilligung erteilt haben (vgl. Art. 6 Abs. 1 a DS-GVO). In diesen Fällen stellen wir Ihnen im Rahmen des Einwilligungsverfahrens zusätzliche datenschutzrechtliche Informationen gesondert zur Verfügung. Ihre Einwilligungen können Sie jederzeit unter den oben genannten Kontaktdaten widerrufen.

Sofern wir Ihre personenbezogenen Daten zukünftig für weitere, im Rahmen dieser Datenschutzhinweise nicht aufgeführte Zwecke verarbeiten, werden wir Sie hierüber ggf. gemäß den gesetzlichen Vorgaben gesondert informieren.

3. Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Datenverarbeitung in der Unternehmensgruppe

Im Rahmen unserer Verwaltungstätigkeit und der Durchführung des Vertrages kann es erforderlich werden, dass wir Ihre personenbezogenen Daten an die mit der jeweiligen Datenverarbeitungsaufgabe befasste Einrichtung (Forstsaatgutberatungsstelle, Niedersächsisches Forstamt, Niedersächsisches Forstliches Bildungszentrum, Niedersächsisches Forstplanungsamt, NLF Services GmbH, Stiftung Zukunft Wald) in den Niedersächsischen Landesforsten übermitteln.

Externe Dienstleister

Unsere externen Dienstleister, die in unserem Auftrag eine Datenverarbeitung durchführen, sind im Sinne des Art. 28 DS-GVO vertraglich verpflichtet, die personenbezogenen Daten nach den geltenden Vorschriften zu behandeln. Soweit diese Unternehmen mit Ihren personenbezogenen Daten in Berührung kommen, haben wir durch rechtliche, technische und organisatorische Maßnahmen sowie durch regelmäßige Kontrollen sichergestellt, dass diese die Vorschriften der Datenschutzgesetze einhalten.

Behörden

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten ggf. den Behörden zur Verfügung stellen, wenn dies im Rahmen unserer gesetzlichen Mitteilungspflichten erforderlich ist.

4. Datenübermittlung in ein Drittland

Grundsätzlich übermitteln wir Ihre personenbezogenen Daten nicht in ein Drittland oder an eine internationale Organisation außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR). Sollten wir in Einzelfällen eine solche Übermittlung vornehmen, so geschieht dies nur in solche Drittländer, für die ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission vorliegt oder deren Datenschutzniveau durch geeignete oder angemessene Garantien (z.B. Binding Corporate Rules oder EU-Standardvertragsklauseln) bestätigt wurde.

Datenschutzhinweise

5. Dauer der Datenspeicherung

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur für die Dauer, für die diese im Rahmen der oben genannten Zwecke erforderlich sind sowie für den Zeitraum, in dem wir potenziell mit der Geltendmachung von Rechtsansprüchen gegen uns rechnen müssen. Die gesetzliche Verjährungsfrist für solche Ansprüche kann im Einzelfall zwischen drei bis zu dreißig Jahre betragen.

Darüber hinaus speichern wir Ihre personenbezogenen Daten soweit wir im Rahmen der gesetzlichen Nachweis- und Aufbewahrungspflichten (bspw. gemäß Handelsgesetzbuch, Abgabenordnung oder Geldwäschegesetz) hierzu verpflichtet sind. Die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen können bis zu zehn Jahre betragen. Ferner können in Ausnahmefällen spezielle Nachweispflichten bestehen, die eine Aufbewahrung Ihrer personenbezogenen Daten über einen längeren Zeitraum notwendig machen.

6. Rechte der betroffenen Personen

Als betroffene Person haben Sie gem. Art. 15 ff. DS-GVO folgende Rechte gegenüber uns:

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht von uns eine Auskunft darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten. Ist dies der Fall, so haben Sie das Recht bei uns Auskunft über diese personenbezogenen Daten zu verlangen.

Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, von uns die Berichtigung Sie betreffende unrichtige personenbezogener Daten zu verlangen.

Recht auf Löschung

Sie haben in bestimmten Fällen das Recht, von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben in bestimmten Fällen das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format von uns zu erhalten.

Datenschutzhinweise

Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 e oder f DS-GVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Soweit wir Ihre Daten für Direktwerbung nutzen, können Sie hiergegen jederzeit einen Widerspruch einlegen.

Recht auf Widerruf

Sofern Sie uns eine Einwilligung zur Nutzung von personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zum Widerruf bleibt davon unberührt.

Datenschutz-Aufsichtsbehörde

Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit, sich bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde über unsere Datenverarbeitung der personenbezogenen Daten zu beschweren. Die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist die:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen

Prinzenstraße 5

30159 Hannover

poststelle@lfd.niedersachsen.de

Sollten Sie weitere Fragen oder Anmerkungen haben, können Sie sich jederzeit gern an uns oder unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

7. Aktualisierung der Datenschutzhinweise

Diese Datenschutzhinweise können aufgrund von Änderungen, z.B. der gesetzlichen Bestimmungen, zu einem späteren Zeitpunkt angepasst werden. Eine jeweils aktuelle Fassung dieser Hinweise erhalten Sie künftig unter

www.landesforsten.de/datenschutz/datenschutzhinweise



Braunschweig, 25.05.2018

Abkürzungsverzeichnis

Azubis	Auszubildende
BBS II	Berufsbildende Schulen II Northeim
BL	Betriebsleitung
etc	et cetera
FAL	Forstamtsleitung
FWM	Forstwirtschaftsmeister/-in
LWK	Landwirtschaftskammer
ML	Niedersächsisches Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
MNB	Mund-Nasen-Bedeckung
NFA	Niedersächsisches Forstamt
NFBz	Niedersächsisches Forstliches Bildungszentrum Münchehof
NFP	Niedersächsisches Forstliches Planungsamt
NGG	Niedersächsisches Gleichberechtigungsgesetz
NLF	Niedersächsische Landesforsten
NRKVO	Niedersächsische Reisekostenverordnung
NW-FVA	Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt in Göttingen
RL	Revierleitung
SB	Sachbearbeiter/-in
TGV	Trennungsgeldverordnung
UStG	Umsatzsteuergesetz
WPZ	Waldpädagogikzentrum